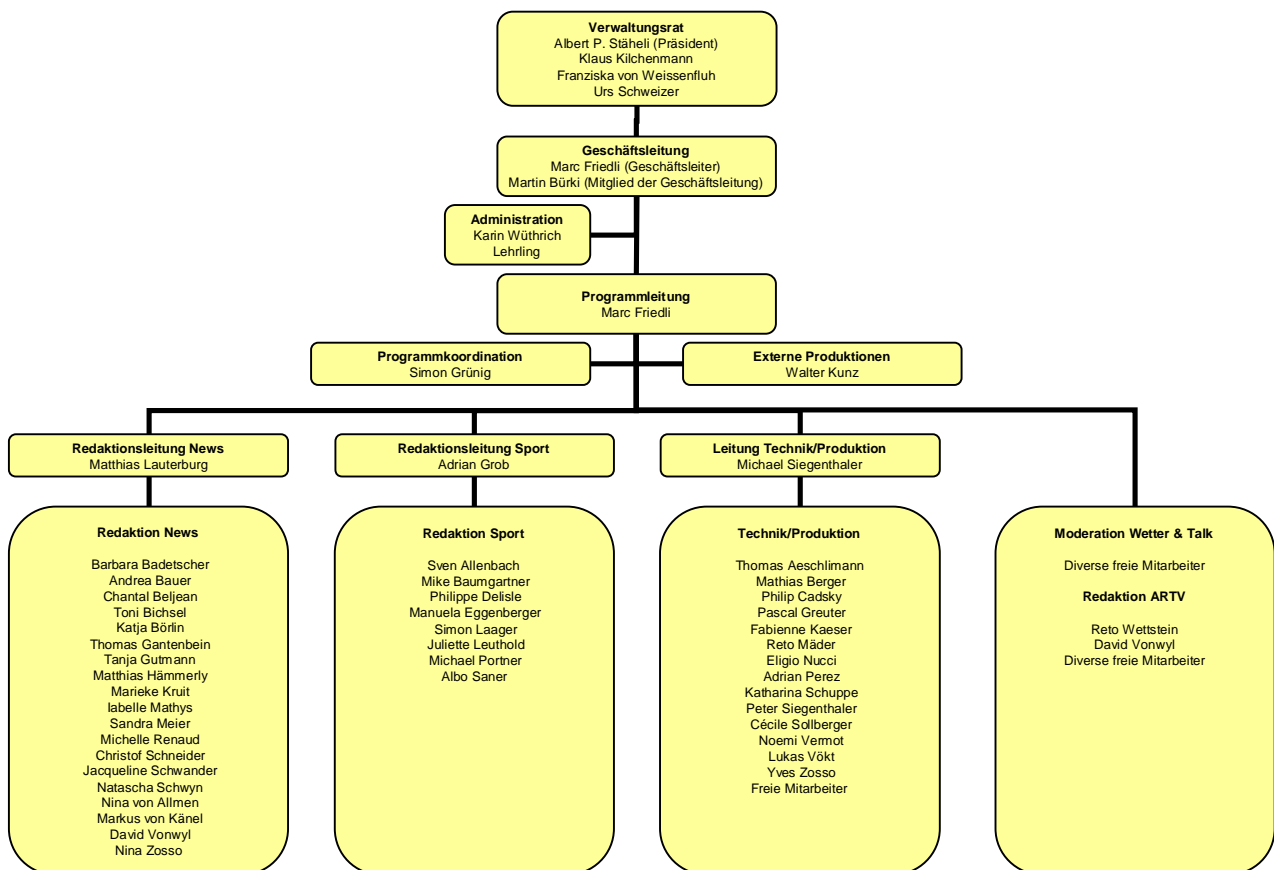


## Konzessionsgesuch TeleBärn – Beilagenverzeichnis

Organigramm TB  
Aktienbuch TB  
Geschäftsbericht 2006 TB  
Jahresrechnung 2006 TB  
Beteiligungen Espace Media Groupe  
Organigramm 2007\_Espace Media Groupe  
Organigramm Tamedia ab 01.01.08  
Neue Organisation Tamedia  
Chronologie 1.3.95 - 17.9.07  
Redaktionsstatut TB  
Journalistische Leitsätze TB  
Raster Sendekritik  
Ausbildungskonzept TeleBärn  
Ausbildungsplan TeleBärn 0704 b  
Fact sheet Anstellungsbedingungen\_TB  
Standard Arbeitsbedingungen  
Mustervertrag\_TB  
Übersicht stille Reserven TB  
Nachweis Eigenkapital TB  
Verbindliche Zusage für Darlehen TB  
Investitions- und Abschreibungsplan TB  
Planerfolgsrechnungen TB  
Planbilanzen TB  
Plangeldflussrechnungen TB  
Kennzahlen TB  
Versorgungsgebiet TB\_2008  
Neu zu erschliessende Gemeinden TB\_2008  
TB-Empfang via BluewinTV

# Organigramm TeleBärn AG

(Stand: 15.11.2007)



Stand: 21. November 2007

**Telebärn AG, mit Sitz in Bern**


**Aktienbuch**

Name des Aktionärs	Kapital		Stimmen		Aktieneinteilung	
	in CHF	in %	Anzahl	in %	A	B
<b>Berner Zeitung AG, Bern</b>	1'650'000	100	3'000	100	1'500	1'500

Aktienkapital von CHF 1'650'000, eingeteilt in

- 1'500 Namenstimmrechtsaktien Kategorie A à je nom. CHF 100.--
- 1'500 Namenstammaktien Kategorie B à je nom. CHF 1'000.--

Der Präsident des Verwaltungsrates:



Albert P. Stäheli

Der Sekretär des Verwaltungsrates:



Guido Albisetti

# GESCHÄFTSBERICHT

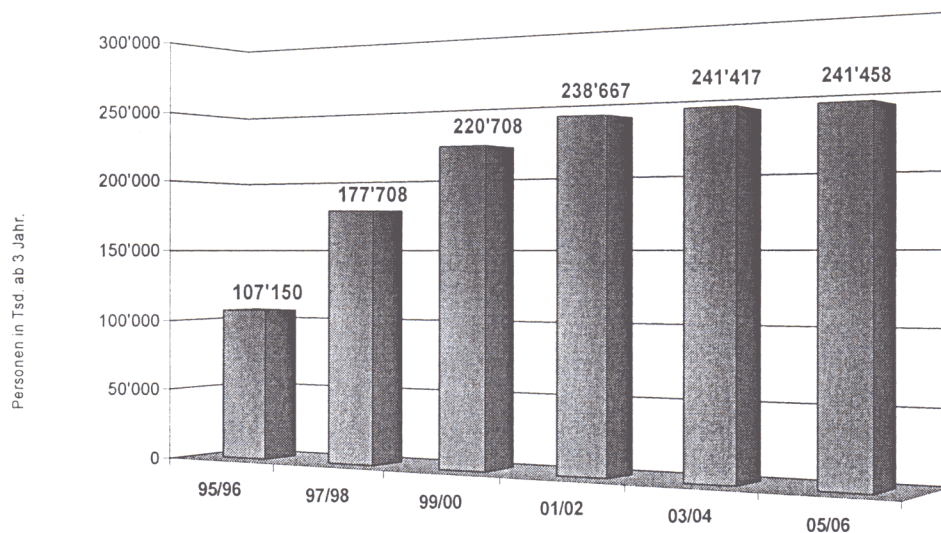
## TeleBärn AG 2006

### 1. Vorwort

#### 2006: Jahr der wichtigen Weichenstellungen für die Schweizer Regionalsender

Das vergangene Jahr brachte für TeleBärn starke Zuschauerzahlen, erfreuliche Signale im kommerziellen Bereich und wegweisende Entscheidungen in der Politik. 242'583 Personen schauten im Jahresdurchschnitt täglich TeleBärn (Vorjahr: 240'333). Fast jede vierte Bewohnerin/jeder vierte Bewohner im Espace Mittelland schaut demnach täglich mindestens einmal das Programm des Regionalsenders. Die täglichen News steigerten ihr Durchschnittsrating (Sendung von A bis Z gesehen) gegenüber dem Vorjahr um 6,5% auf 57'500 Personen.

### Entwicklung Tagesreichweite 95-06:



Universum: 1'161'600 Personen ab 3 Jahren

### **Neues Radio und TV-Gesetz verabschiedet**

Dass die regionalen Sender wertvolle publizistische Leistungen erbringen, hat auch der Gesetzgeber erkannt. Im März 2006 hat sich eine überwiegende Mehrheit des Parlaments dafür ausgesprochen, dass künftig vier Prozent der TV-Empfangsgebühren an die Regionalsender verteilt werden. Das neue Gebührensplitting ist für Stationen wie TeleBärn von (über)lebenswichtiger Bedeutung: Professionell gemachtes Fernsehen kann in der Schweiz nicht allein aus dem Werbemarkt finanziert werden. Dazu ist der Markt zu klein und die Dominanz des Quasi-Monopolisten SRG zu gross. Sollten in der ganzen Schweiz – wie vom zuständigen Departement vorgeschlagen – 13 regionale Veranstalter eine Konzession erhalten, würden auf jedes Programm im Schnitt 2,3 Millionen Franken pro Jahr entfallen. Das neue Gebührenregime wird frühestens Mitte 2008, möglicherweise erst im Jahr 2009 in Kraft treten.

### **Verbesserung des Finanzergebnisses**

Die Erträge aus Werbung und Sponsoring konnten gegenüber dem Vorjahr um 5% auf 3,06 Mio. CHF gesteigert werden. Parallel stiegen auch die vom Sender direkt generierten Erträge aus Produktionsaufträgen, Programmverkäufen und anderen Dienstleistungen um 6,8% auf 1,16 Mio. CHF. Dank gleichzeitiger strikter Kostenkontrolle gelang es, den Betriebsverlust auf 0,43 Mio. CHF (Vorjahr: 0,58 Mio. CHF) zu senken.

### **Entwicklung im Werbemarkt**

Die lokal-regionalen Kunden entdecken das Regionalfernsehen TeleBärn immer mehr als attraktiven Werbeträger. Entsprechend entwickelte sich der regionale Umsatz erfreulich, legte um 16% zu und macht zwei Drittel am Gesamtumsatz aus. Beim nationalen Umsatz, welcher insgesamt leicht rückläufig war, stiegen ausschliesslich die Einnahmen aus dem weiterhin sehr erfolgreichen „TeleNewsCombi“. Der Umsatz aus dieser nationalen Werbekombination der Regional-TV-Sender stieg um rund 20%, währenddem die nationalen Mono-Buchungen rückläufig waren.

### **Neue Masstäbe als regionaler Newskanal**

Mit einem Grossaufgebot von über 50 Personen berichtete TeleBärn am 9. April 2006 über die Wahlen im Kanton Bern. Erstmals präsentierte der Regionalsender dabei eigene und exklusive Hochrechnungen. So wurde auf TeleBärn bereits vier Stunden vor der Bekanntgabe des überraschenden Wahlergebnisses über die realistische Möglichkeit einer rot-grünen Mehrheit in der Berner Regierung spekuliert. Am Wahlsonntag erreichte TeleBärn eine Reichweite vom 372'000 Personen, einer der besten Werte in der 11-jährigen Geschichte des Senders. Bei der Bekanntgabe der Endergebnisse der Regierungsratswahlen – mitten in der Hauptsendezeit – registrierte TeleBärn einen hervorragenden Marktanteil von 14,2 Prozent.

Neben der umfassenden Berichterstattung über die kantonalen Wahlen realisierte TeleBärn auch im Jahr 2006 diverse Sonderprogramme und Direktübertragungen zu bedeutenden regionalen Ereignissen: Die Übertragung der Fasnachts-Umzüge aus Bern und Solothurn, die Live-Sendungen rund um die Bundesrats-Wahlen im Juni oder die Spezialsendungen rund um das Tennis Suisse Open in Gstaad sind da nur einige Beispiele...

## **2. Organisation und Struktur**

---

### **2.1 Organe**

#### **2.1.1 Verwaltungsrat**

Präsident:	Albert P. Stäheli
Mitglieder:	Klaus Kilchenmann Dr. Urs Schweizer Franziska von Weissenfluh
Sekretär:	Guido Albisetti (nicht VR-Mitglied)

## 2.1.2 Geschäftsleitung

Geschäftsleiter: Marc Friedli  
 Mitglied der Geschäftsleitung: Martin Bürki (seit 1. Dezember 2006)  
 Redaktionsleiter: Matthias Lauterburg

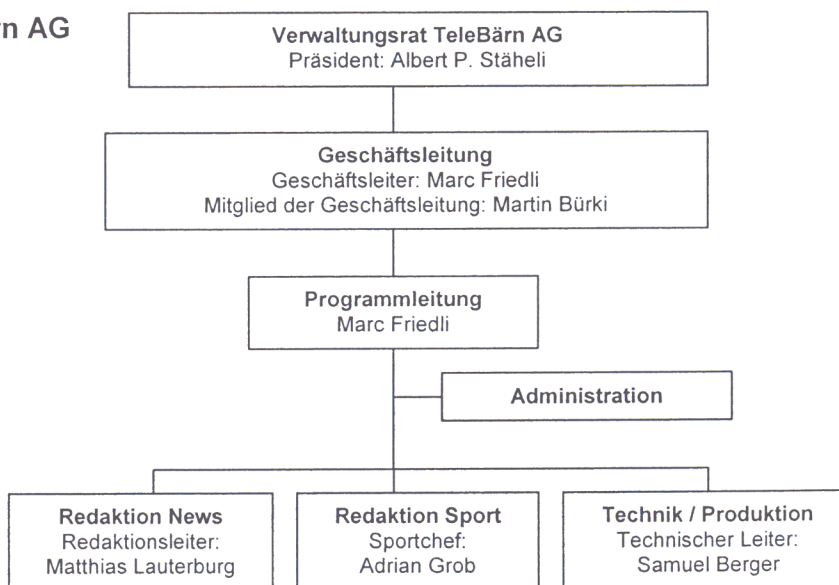
## 2.1.3 Kontrollstelle von Graffenried AG Treuhand, Bern

## 2.2 Aktionärsstruktur

Aktionäre	Anteil (Fr.)	Anteil (%)	Stimmrecht (%)
Espace Media Groupe	165'000	10	10
Berner Zeitung AG, Bern	1'290'500	78,21	63,26
conRadio-TV AG, Bern	49'500	3	3
e.g. Berner Oberland Zeitung, Thun	7'500	0,45	2,5
Vogt Schild AG, Solothurn	105'000	6,36	12,50
Cablecom AG, Zürich	21'000	1,27	7
Kilchenmann AG, Kehrsatz	10'000	0,61	1,24
Regas AG, Spiez	1'500	0,10	0,50
<b>Total</b>	<b>1'650'000</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

## 2.3 Führungsstruktur

### Organigramm TeleBärn AG per 31.12.2006



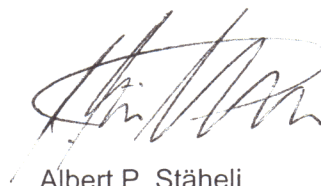
## 2.4 Unterschriftsberechtigung

Kollektivunterschrift zu zweit:

- Albert P. Stäheli, Verwaltungsratspräsident
- Guido Albisetti, Verwaltungsratssekretär
- Klaus Kilchenmann, Verwaltungsratsmitglied
- Dr. Urs Schweizer, Verwaltungsratsmitglied
- Franziska von Weissenfluh, Verwaltungsratsmitglied
- Marc Friedli, Geschäftsleiter / Programmleiter
- Martin Bürki, Mitglied der Geschäftsleitung
- Matthias Lauterburg, Redaktionsleiter
- Bruch-Meier Prisca A, Leiterin HRM
- Huber Heinz, Leiter Finanzen / Controlling

**2.5 Personalbestand (Festanstellungen und regelmässige freie MA)**

	31.12.2005		31.12.2006	
	Stellen	Personen	Stellen	Personen
<b>Programm</b>				
Moderation	2.3	6	2.3	6
Redaktion News	10.5	15	10.5	16
Redaktion Sport	5.8	7	5.8	7
Technik	7.5	9	7.5	9
<b>Administration</b>	3.5	4	4.5*	5*
			* davon neu 1 Lernender KV	
<b>Total</b>	<b>29.6</b>	<b>41</b>	<b>30.6</b>	<b>43</b>

**TeleBärn AG**Albert P. Stäheli  
Präsident des Verwaltungsrates

Bern, 12. März 2007 MF/nk

TeleBärn AG, Bern

# JAHRESRECHNUNG 2006

- Bilanz
- Erfolgsrechnung
- Anhang

Bern, 26.03.07/HU/br



**ERFOLGSRECHNUNG**

01.01.2006 - 31.12.2006

Vorjahr

**ERTRAG**

	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Spotwerbung		2'520'624.55		2'441'355.55
Programmverkäufe/Produktionen		997'789.50		1'020'278.90
Veranstaltungen		43'375.00		57'800.00
Sponsoring-Ertrag		544'436.70		470'281.85
Diverser Ertrag		146'997.17		41'946.79
Finanzertrag		302.30		396.95
Periodenfremder Ertrag		1'166.00		18'469.50
Darlehensverzichte (Sanierung)		432'000.00		580'000.00
- Erlösminderungen		-128.73		-26.95
<b><u>TOTAL ERTRAG</u></b>		<b><u>4'686'562.49</u></b>		<b><u>4'630'502.59</u></b>

**AUFWAND****Personal**

Personal fix				
- Gehälter	2'208'419.00		1'945'799.30	
- Honorare	271'264.00		237'421.80	
- Sozialleistungen	329'390.35		296'533.95	
- Spesen	74'624.60		60'246.90	
- übriger Aufwand	<u>16'316.10</u>	2'900'014.05	<u>18'870.50</u>	2'558'872.45
Aus- und Weiterbildung		<u>750.00</u>		<u>11'213.85</u>
<b><u>Total Personal</u></b>		<b><u>2'900'764.05</u></b>		<b><u>2'570'086.30</u></b>

**ERFOLGSRECHNUNG**

01.01.2006 - 31.12.2006

Vorjahr

**Programm**

	Fr.	Fr.
Produktionsmaterial	43'664.55	41'212.90
Fremdleistungen	276'996.95	331'367.05
Agenturen	118'183.25	122'243.40
Lizenzen	55'597.25	51'691.05
übriger Programmaufwand	<u>90'420.50</u>	<u>82'835.40</u>
<b><u>Total Programm</u></b>	<b><u>584'862.50</u></b>	<b><u>629'349.80</u></b>

**Technik**

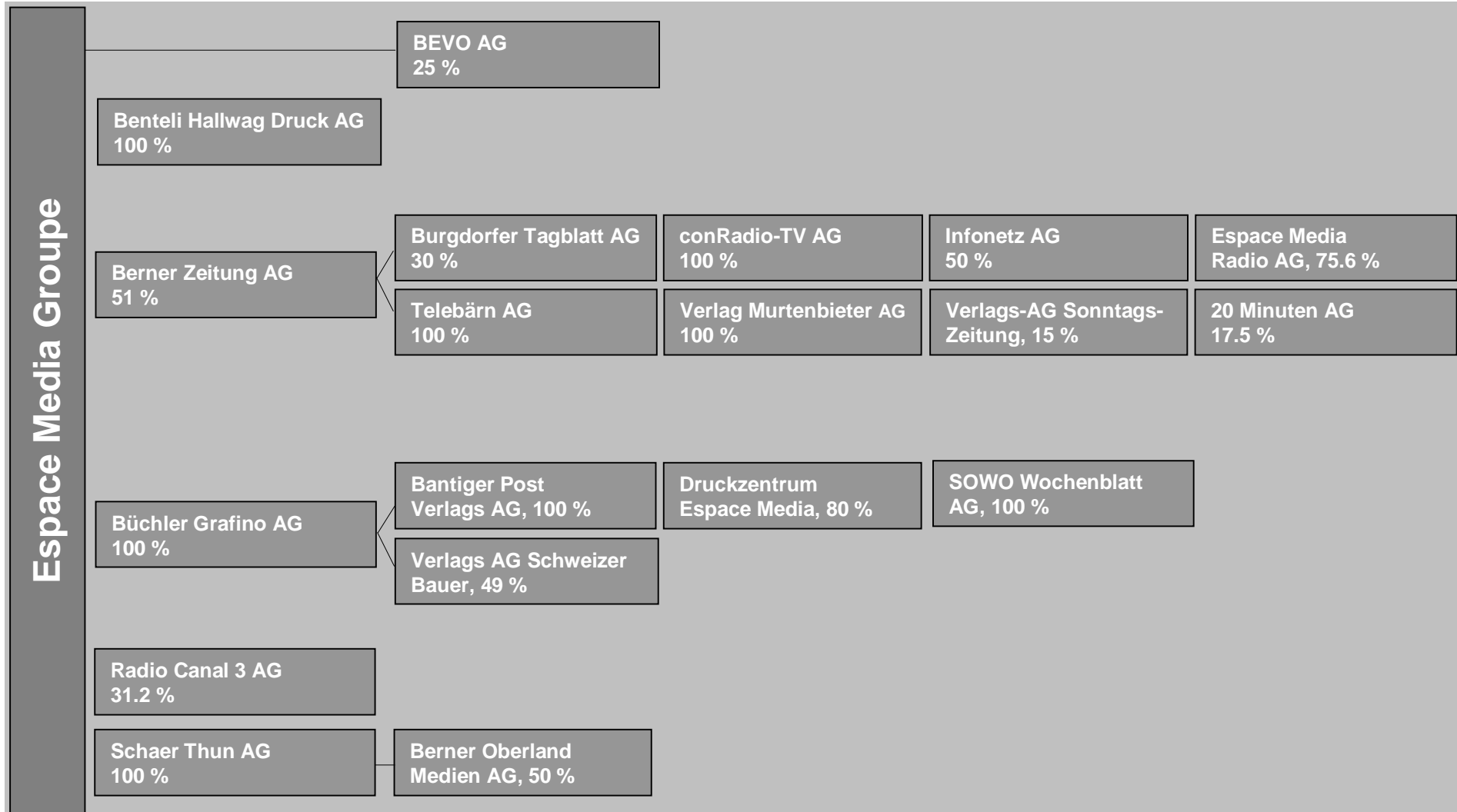
Mieten	45'417.55	49'792.15
Miete Sendeanlagen	7'932.50	15'156.35
Signalverbreitung	158'333.25	244'999.80
Unterhalt & Reparaturen	123'686.00	124'643.21
Versicherungen	8'836.70	8'764.60
übriger Aufwand	19'179.20	16'000.40
Abschreibungen	<u>275'543.15</u>	<u>233'325.50</u>
<b><u>Total Technik</u></b>	<b><u>638'928.35</u></b>	<b><u>692'682.01</u></b>

<b><u>ERFOLGSRECHNUNG</u></b>	01.01.2006 - 31.12.2006	Vorjahr
	Fr.	Fr.
<b><u>Verwaltung</u></b>		
Beratungs- & Serviceleistungen	73'387.25	245'955.10
Telekommunikationsaufwand	42'701.20	41'142.30
Werbung	226'210.60	205'643.90
Mieten inkl. Energie	115'199.55	111'033.55
Steuern / Versicherungen	5'393.45	3'944.80
Abschreibungen	19'655.00	29'344.40
Zinsaufwand	637.50	4'340.05
übriger Verwaltungsaufwand	<u>79'287.35</u>	<u>96'841.80</u>
<b><u>Total Verwaltung</u></b>	<u>562'471.90</u>	<u>738'245.90</u>
<b><u>TOTAL AUFWAND</u></b>	<u>4'687'026.80</u>	<u>4'630'364.01</u>
<b><u>Verlust (Vorjahr: Gewinn)</u></b>	<u><u>-464.31</u></u>	<u><u>138.58</u></u>

<b><u>Anhang zur Jahresrechnung</u></b>	<b><u>2006</u></b>	<b><u>2005</u></b>
	Fr.	Fr.
<b><u>Brandversicherungswert</u></b>		
Das Anlagevermögen ist durch die Kollektiv-Versicherung der Espace Media Groupe versichert.	2'166'100	2'166'100
<b><u>Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen</u></b>		
Personalvorsorgestiftung der Espace Media Groupe	0.00	0.00



Beteiligungen Espace Media Groupe, Stand: November 2007



**Verwaltungsrat**

Charles von Graffenried  
*Präsident VR/Verleger BZ*  
Albert Polo Stäheli  
*Delegierter*

Daniel Eicher  
Willi Fischer  
Riccardo Gullotti  
Peter Hausamann

**Konzernleitung**

Albert Polo Stäheli  
*CEO*

Dr. Urs Schweizer  
*Stellvertretender CEO*

Guido Albisetti  
*Mitglied*

**Berner Zeitung BZ**

Franziska von Weissenfluh\*  
Markus Eisenhut\*  
Michael Hug\*

**Der Bund**

Franziska von Weissenfluh\*  
Artur K. Vogel

**Audiovisuelle Medien**

Marc Friedli\*  
Martin Bürki

**Lokalzeitungen/Anzeiger**

Paul Galli\*

**Fachmedien**

Roselien Huisman\*, MOBIL  
Ulrich Utiger\*, AGRAR

**Neue Medien**

Michael Kammerbauer

**Berner Oberland Medien**

Konrad Maurer  
René E. Gyax

**Benteli Hallwag Druck**

Martin Brawand\*

**Druckzentrum Espace Media**

Reto Kälin  
Bernhard Köhli

**Schaer Thun AG**

Kurt Wider

**Geschäftsentwicklung  
und Organisation**

Franz Bürgi\*

**Finanzen/Controlling**

Heinz Huber\*

**Human Resources**

Prisca A. Bruch-Meier\*

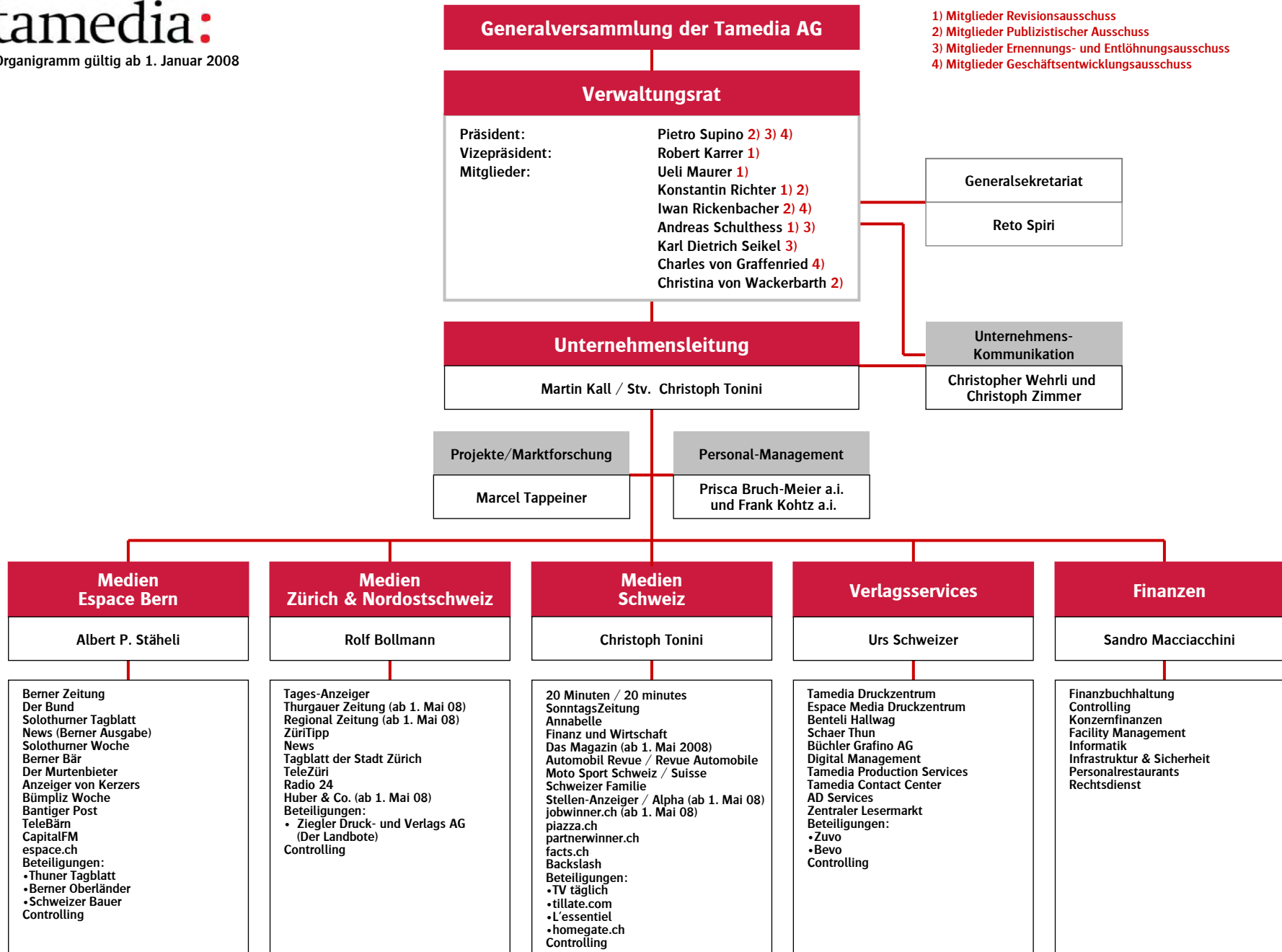
**Unternehmenskommunikation**

Christopher Wehrli\*

**Infrastruktur/Sicherheit**

Urs-Georg Blaser

\* Mitglieder Unternehmensleitung  
Stand April 2007



# Tamedia mit neuer Unternehmensleitung und Fokussierung auf geografische Märkte

Medienmitteilung vom 2. November 2007

Das Medienunternehmen Tamedia gliedert sich neu in die vier operativen Unternehmensbereiche Medien Espace Bern, Medien Zürich & Nordostschweiz, Medien Schweiz und Verlagsservices. Mit dem Vorsitzenden der Unternehmensleitung sowie dem Leiter Finanzen umfasst die Unternehmensleitung von Tamedia damit in Zukunft sechs Mitglieder.

Mit der Neuorganisation des Unternehmens auf den 1. Januar 2008 verfolgt Tamedia nach dem erfolgten Zusammenschluss mit der Espace Media Groupe das Ziel, die Kompetenzen aus beiden Unternehmen zusammenzuführen. Die neue Unternehmensstruktur soll die Nähe der einzelnen Medien zu Mediennutzern und Werbekunden sicherstellen und ihnen damit das grösstmögliche Entwicklungspotential eröffnen.

Die Gliederung nach geografischen Märkten trägt der regionalen Verankerung der Medien in den Regionen Espace Bern und Zürich & Nordostschweiz Rechnung und erlaubt die optimale Nutzung crossmedialer Synergien in diesen Regionen. Der Bereich Medien Espace Bern geht aus der bisherigen Espace Media Groupe hervor, die als regionales Medienunternehmen bestehen bleibt.

Mit der Zusammenfassung der überregionalen Medienangebote im Unternehmensbereich Medien Schweiz wird sichergestellt, dass nationale Markenstrategien umgesetzt werden können. Zugleich liegt ein Schwerpunkt des Bereichs auf der Weiterentwicklung der Online-Medien und der Lancierung neuer Medienprojekte.

Die unternehmensweiten Verlagssdienstleistungen und das Druckgeschäft werden im Unternehmensbereich Verlagsservices zusammengefasst. Diese Bündelung ermöglicht die Nutzung von Synergien zwischen den verschiedenen Medien.

## Mitarbeitende Unternehmensbereiche Tamedia

	Vollzeitstellen*
Medien Espace Bern	422
Medien Zürich & Nordostschweiz	595
Medien Schweiz	550
Verlagsservices	899
Finanzen	151
Vorsitzender Unternehmensleitung	70

\* im September 2007

## Medien Espace Bern

Der Bereich Medien Espace Bern umfasst die Tageszeitungen Berner Zeitung BZ, Der Bund, Solothurner Tagblatt, die Beteiligungen an den Tageszeitungen Berner Oberländer und Thuner Tagblatt, die Berner Ausgabe der neuen Pendlerzeitung News, die regionale Onlineplattform espace.ch, TeleBärn, Radio Capital FM sowie die Wochen- und Gratisanzeiger Bantiger Post, Berner Bär, BümplizWoche, Anzeiger von Kerzers, Der Murtenbieter und Solothurner Woche. Ebenfalls den Medien Espace Bern zugeordnet sind die Agrarmedien Schweizer Bauer und Der Landfreund sowie die Onlineplattform schweizerbauer.ch. Leiter des Bereichs Medien Espace Bern wird Albert P. Stäheli, 58, bisher CEO der Espace Media Groupe. Albert P. Stäheli trat Anfang 1981 als Mitglied der Geschäftsleitung in die Berner Zeitung AG ein und war seit 1993 CEO der Espace Media Groupe. Der Bereich Medien Espace Bern in Bern umfasst rund 422 Vollzeitstellen.



## **Medien Zürich & Nordostschweiz**

Der Tages-Anzeiger, das Veranstaltungsmagazin Züritipp, die Pendlerzeitung News, das neue Online-Newsnetzwerk, das Tagblatt der Stadt Zürich sowie TeleZüri und Radio 24 sind Teil des Unternehmensbereichs Medien Zürich & Nordostschweiz. Auf den 1. Mai 2008 stossen zudem die Huber & Co. AG mit Thurgauer Zeitung und Regional-Zeitung Hinterthurgau zu diesem Bereich, der auch die Minderheitsbeteiligung an der Herausgeberin der Winterthurer Tageszeitung Der Landbote, der Ziegler Druck- und Verlags-AG, hält.

Die Leitung des Bereichs Medien Zürich & Nordostschweiz mit rund 595 Vollzeitstellen übernimmt Rolf Bollmann, 59. Als Mitglied der Unternehmensleitung von Tamedia war er bisher für den Bereich Zeitungen Zürich verantwortlich. Vor seinem Wechsel zu Tamedia im Jahr 2005 war Rolf Bollmann Geschäftsführer der Pendlerzeitung 20 Minuten, die er 1999 lancierte.

Der bisherige Leiter des Bereichs Elektronische Medien und frühere Leiter des Rechtsdienstes von Tamedia, Dr. Andreas Meili, hat beschlossen, sich selbständig zu machen. Er wird gemeinsam mit dem Basler Anwalt und Medienunternehmer Martin Wagner eine neue Medienanwaltskanzlei in Basel und Zürich etablieren und sein breites Medienknowhow einbringen. Nach der Übernahme durch Tamedia hat Andreas Meili Radio 24 und TeleZüri erfolgreich ins Unternehmen integriert und den Bereich Elektronische Medien in die schwarzen Zahlen geführt. Als Verwaltungsratspräsident der Belcom AG, als Vizepräsident von Mediasense, als Stiftungsratsmitglied von Mediapulse und als Leiter der Fachgruppe TV im Verband Schweizer Presse wird Andreas Meili weiterhin für Tamedia tätig sein. In den nächsten Monaten wird er sich zudem der Neukonzessionierung von TeleZüri und Radio 24 widmen. Verwaltungsrat und Unternehmensleitung von Tamedia danken Andreas Meili für seinen engagierten Einsatz und wünschen ihm für seine neuen Aufgaben viel Erfolg.

## **Medien Schweiz**

Der Bereich Medien Schweiz umfasst die Sonntagszeitung, den Medienverbund 20 Minuten, die Zeitschriften Annabelle, Automobil-Revue, Moto Sport Schweiz und Schweizer Familie, die Wirtschaftszeitung Finanz und Wirtschaft, die Kleinanzeigenplattform piazza.ch, die Dating-Plattform partnerwinner.ch sowie die News-Community-Plattform facts.ch. Auf den 1. Mai 2008 kommen die Stellenmarktaktivitäten Alpha, Stellenanzeiger, Alpha.ch, sowie Das Magazin hinzu. Mit homegate.ch, tillate.com, TVtäglich und der Pendlerzeitung L'Essentiel in Luxemburg ist der Bereich Medien Schweiz zudem für verschiedene Beteiligungen verantwortlich. Verantwortlich für den Bereich Medien Schweiz mit rund 550 Vollzeitstellen wird Christoph Tonini, 37, der zudem stellvertretender Vorsitzender der Unternehmensleitung und bis Ende April 2008 für die Finanzen verantwortlich bleibt. Christoph Tonini war bisher als Mitglied der Unternehmensleitung von Tamedia Leiter der beiden Bereiche Finanzen und Services sowie Zeitungen Schweiz. Vor seinem Wechsel zu Tamedia 2003 war er in verschiedenen Funktionen für Ringier tätig, zuletzt als Geschäftsführer von Ringier Ungarn und Ringier Rumänien.

Uli Rubner, bisher verantwortlich für den Bereich Zeitschriften von Tamedia, bleibt bis Ende April 2008 als Verantwortliche Zeitschriften Mitglied der Unternehmensleitung. Sie hat sich entschlossen, das Unternehmen anschliessend zu verlassen und ihre umfassende Medien-erfahrung in neue Projekte einzubringen. Seit 2004 hat Uli Rubner die Integration der Finanz und Wirtschaft in Tamedia abgeschlossen und die Zeitschriften Annabelle, Schweizer Familie und TVtäglich erfolgreich weiterentwickelt.

Verwaltungsrat und Unternehmensleitung von Tamedia danken Uli Rubner für ihren engagierten Einsatz und wünschen ihr weiterhin viel Erfolg.

## **Verlagsservices**

Im Unternehmensbereich Verlagsservices werden die Zeitungsdruckereien von Tamedia in Zürich und Espace Media in Bern, das Akzidenzdruckgeschäft von Benteli Hallwag Druck AG und Schaer Thun AG, die Production und AD Services von Tamedia und Espace Media, die Call Centers sowie die Verlagslogistik zusammengefasst. Eine starke Ergänzung bilden die Beteiligungen an den Zustellorganisationen Bevo und Zuvo. Mit Dr. Urs Schweizer, 50, übernimmt der bisherige stellvertretende CEO der Espace Media Groupe die Leitung des Unternehmensbereiches Verlagsservices mit rund 899 Vollzeitstellen. Urs Schweizer ist seit 1987 bei der Espace Media Groupe tätig und trägt seit 1993 die Verantwortung für Druck und Management Services. Die Leitung des Bereichs Verlagsservices wird zu gleichen Teilen in Bern und Zürich angesiedelt.

Jürg Brauchli, bisher Leiter des Unternehmensbereich Druck & Logistik, übernimmt im Verlauf des ersten Quartals 2008 eine neue unternehmerische Aufgabe für Tamedia.

## **Finanzen**

Der Unternehmensbereich Finanzen umfasst die Finanzbuchhaltungen in Bern und Zürich, das zentrale Controlling, die Konzernfinanzen, die Informatik, das Facility Management, die Abteilung Infrastruktur & Sicherheit sowie die Personalrestaurants mit insgesamt 151 Vollzeitstellen. Neu ebenfalls dem Leiter Finanzen unterstellt wird die Stabsstelle Rechtsdienst. Die Leitung des Unternehmensbereichs Finanzen übernimmt Dr. Sandro Macciachini, der weiterhin Leiter des Rechtsdienstes bleibt. Die Bereiche Informatik, Facility Management, Infrastruktur & Sicherheit sowie Personalrestaurants übernimmt Sandro Macciachini am 1. Januar 2008, die Verantwortung für die Bereiche Finanzbuchhaltung und Controlling sowie Konzernfinanzen am 1. Mai 2008. Sandro Macciachini, 41, wurde nach einem Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Bern 1995 als Fürsprecher patentiert und dissertierte 2003 zu einem medienrechtlichen Thema. 2006 beendete er eine CAS-Weiterbildung in Finanz- und Rechnungswesen. Macciachini arbeitet seit 2000 bei Tamedia und leitete seit 2003 den Rechtsdienst. Stellvertretender Leiter des Unternehmensbereichs Finanzen wird Daniel Manser, 45. Der Betriebsökonom ist seit 1997 bei Tamedia und Leiter Finanzbuchhaltung & Controlling.

Stellvertretende Leiterin des Rechtsdienstes wird Sandra Hanhart, 35. Die Rechtsanwältin ist seit April 2004 als Rechtskonsultantin für Tamedia tätig.

## **Vorsitzender der Unternehmensleitung und Stabsstellen**

Vorsitzender der Unternehmensleitung von Tamedia bleibt Martin Kall, 46, der diese Position 2002 übernahm. Weiterhin direkt dem Vorsitzenden der Unternehmensleitung unterstellt sind die Stabsstellen Personal-Management, Projekte Unternehmensentwicklung und Unternehmenskommunikation mit insgesamt rund 70 Vollzeitstellen. Gleichzeitig mit der Umsetzung der neuen Unternehmensorganisation werden die zentralen Dienstleistungsbereiche analysiert und im Verlauf des ersten Quartals 2008 neu festgelegt.

## Chronologie TeleBärn 1.3.1995 – 17.9.2007

---

- 1.3.1995**      **Sendestart**  
Mit Programmleiter Fredy Hämmerli, einem Mann aus dem Printbereich.
- 1.8.1996**      **Wechsel Programmleitung**  
Trotz laufenden Programmoptimierungen gelingt es TeleBärn nicht, sich den Erwartungen entsprechend zu entwickeln. Im Sommer 1996 kommt es deshalb zum Programmleiter-Wechsel. Der frühere SF DRS-Mann Marc Friedli übernimmt die Programmleitung des Regionalsenders.
- 1.10.1996**    **Ausbau der News**  
Der Ausbau der regionalen News, die Einführung einer fixen Talk-Show, ein vorwiegend auf junges Publikum ausgerichtetes Vorabendprogramm und eine klare Vereinfachung der Programmstruktur stehen im Mittelpunkt der Neuerungen.
- 1.12.1996**    **Erste Live-Übertragung**  
Dank TeleBärn erleben die Berner Gemeindewahlen eine neue mediale Dimension. Der Regionalsender überträgt die Gemeindewahlen zwischen 16 und 24 Uhr in einer 8-stündigen Marathonsendung live aus dem Erlacherhof.
- 18. –  
20.7.1997**    **Gurtenfestival erstmals live auf TeleBärn**  
Erstmals in seiner noch jungen Geschichte tritt TeleBärn bei einem Grossanlass als „Host-Broadcaster“, als exklusiv produzierende Fernseh-anstalt, auf. Die grossflächigen Übertragungen rund um das Gurtenfestival sind bis heute ein fester Bestandteil des TeleBärn-Sommerprogramms geblieben.
- 1.8.1997**      **Laetitia moderiert „Lust & Laune“**  
Am 1. August feiert der frühere Erotikstar Laetitia seine viel beachtete Premiere auf TeleBärn. Laetitia moderiert das erste Mal das Erotikmagazin „Lust & Laune“.
- 1.3.1998**      **Tägliches Sportmagazin auf TeleBärn**  
Ab 1. März lanciert TeleBärn als erster Schweizer Privatfernsehsender ein tägliches Sportmagazin. Die Sendung, die jeweils direkt nach den News ausgestrahlt wird, soll die ganze Palette des regionalen Sportgeschehens – von Aktualität bis Hintergrundbericht, von Haupt- bis Randsportart – abdecken.
- 29. &  
30.8.1998**    **Eidgenössische Schwing- und Älplerfest**  
TeleBärn überträgt das Eidg. Schwing- und Älplerfest aus dem Wankdorfstadion. Infolge einer Panne bei SF DRS ist TeleBärn beim Schlussgang zwischen Jörg Abderhalden und Werner Vitali exklusiv live dabei. Die Übertragung bescherte dem Berner Sender einen Rekordmarktanteil von 39.8%.

- 3.1.1999 Live-Eishockey auf TeleBärn**  
Als erste Privatfernsehstation überträgt TeleBärn live eine NLA-Partie - das Derby zwischen dem SC Bern und dem SC Langnau - der Schweizer Eishockeymeisterschaft. Die Live-Übertragungen der Berner Derbys sind nach wie vor fester Bestandteil im Programm von TeleBärn und erreichen pro Spiel durchschnittlich über 20% Marktanteil.
- 31.12.1999 Millennium live**  
Rund um den Jahrtausend-Wechsel produziert TeleBärn seine bisher aufwändigste Live-Sendung: Von drei Live-Standorten (Höhenmatte Interlaken, BKW-Schaltzentrum Mühleberg, Ruine Rüeggisberg) und mit einem Aufgebot von über 60 Mitarbeitern deckt der Sender das Geschehen in der Region umfassend ab.
- 1.2.2000 Matthias Lauterburg neuer News-Chef bei TeleBärn**  
Der erfahrene Journalist wechselt von der Berner Zeitung als Nachrichtenchef zu TeleBärn.
- 1.3.2000 Einführung der Spätnachrichten-Sendung „Update“**  
Mit der Einführung der täglich ab 21 Uhr ausgestrahlten Abendnachrichten „Update“, konzentriert sich TeleBärn noch konsequenter als bisher auf seine Kernkompetenz als regionaler Newskanal.
- 1.4.2001 Programmausbau**  
Als Ergänzung zum mittlerweile etablierten Sportmagazin strahlt TeleBärn jeden Dienstag den Sport-Talk aus. Ebenfalls neu ist das Erotikmagazin watchmeTV.
- 1.9.2001 Sparmassnahmen**  
Seit Wochen wird in der Schweiz intensiv über die prekäre Finanzlage der Schweizer Privatfernsehstation diskutiert. Die fehlenden Werbeeinnahmen zwingen nun auch den Regionalsender TeleBärn zum Handeln: TeleBärn stellt ab 1. September die Produktion der täglichen Spätnews „Update“ ein.
- 17.3.2003 TeleBärn lanciert eigene Wettershow**  
Die neue TeleBärn-Wettershow konzentriert sich klar auf die Wetterentwicklung im Espace Mittelland. Abgeleitet aus der europäischen Grosswetterlage, bietet die Sendung eine ausgiebige Prognose des regionalen Wetters der kommenden Tage. Die Wettershow ist täglich unmittelbar nach den News zu sehen.
- 25.5.2003 Prix Walo Verleihung live auf TeleBärn**  
Am 25. Mai überträgt TeleBärn die Verleihung des bedeutendsten Preises der Schweizer Unterhaltungsbranche erstmals live – in Zusammenarbeit mit den anderen im Tele News Combi zusammengeschlossenen Regionalsendern (TeleBasel, TeleM1, TeleOstschweiz, TeleTell, TeleTop und TeleZüri). Die Regionalsender sind auch auf dem nationalen Parkett zu einer valablen Alternative zur SRG geworden.

**1.6.2004 News und Sport schon ab 18 Uhr**

TeleBärn strahlt seine täglichen News, seine Wetter-Show und sein Sport-Magazin künftig bereits eine Stunde früher aus als bisher. Ab Dienstag, 1. Juni wird die Erstausstrahlung der tagesaktuellen Sendungen auf 18.00 Uhr vorverschoben. Dank der stetigen Professionalisierung sämtlicher Abläufe bei TeleBärn werden heute praktisch alle tagesaktuellen Sendungen bei der Erstausstrahlung live gesendet. Dies ermöglicht es, News und Sport eine Stunde früher zu senden, ohne dass die Sendungen von Ihrer Aktualität einbüßen.

**1.7.2004 Newsticker**

TeleBärn setzt ab 1. Juli neue Massstäbe als regionaler Newskanal: Als Ergänzung der Nachrichtensendung liefert TeleBärn während sämtlichen Wiederholungen ab 19.00 Uhr per Laufschrift die wichtigsten und aktuellsten News. Gesendet werden Meldungen, welche jeweils erst nach Redaktionsschluss bei TeleBärn eintreffen. Die Informatiker von TeleBärn haben dazu ein Programm entwickelt, welches die Agenturmeldungen aus den Kantonen Bern, Solothurn und Freiburg herausfiltert und mit den wichtigsten News aus dem In- und Ausland ergänzt.

**1.1.2005 Regionalsender realisieren technisches Netzwerk**

In einem umfangreichen Projekt haben die acht Stationen des "TeleNews Combi" (tnc) ein eigenes Video-Transfer-System, das so genannte "tncNET", realisiert. Ab sofort können die Sender (TeleBasel / TeleBärn / TeleM1 / TeleSüdostschweiz / TeleTell / Tele Ostschweiz / TeleTop / TeleZüri) untereinander Video- und Audiodaten in Broadcast-Qualität austauschen. Mit der Einführung des "tncNET" können die Serviceleistungen für Werbekunden des "tnc" massiv verbessert und der Programmaustausch unter den Stationen stark vereinfacht werden.

**1.3.2005 10 Jahre TeleBärn**

Am 1. März wird der Regionalsender TeleBärn 10 Jahre alt. Anlässlich seines Jubiläums „renoviert“ TeleBärn Design, Dekor, Ablauf und Inhalt der News im grossen Stil. Die Redaktion brütet über dem neuen Sendungskonzept, eine Zürcher Firma animiert die neuen Sendungssignete, ein Berner Grafiker erstellt das neue Einblenderkonzept, ein Art Director aus den USA baut das neue Studio und koordiniert das ganze Projekt. Am 1. März geht TeleBärn mit den „neuen“ News auf Sendung!

**1.7.2005 „Die Amateure“ / Doku-Soap auf TeleBärn**

TeleBärn sucht im Espace Mittelland nach einem Amateur-Fussballteam, welches sich vom Regionalfernsehsender durch die kommende Saison begleiten lassen will. Aus über 70 Anmeldungen werden die Zweitliga-Fussballer des SC Worb als „TeleBärn-Amateure“ ausgewählt. TeleBärn stellt dem Team den ehemaligen Profifussballer Lars Lunde als prominenten Assistenz-Trainer zur Seite.

**18.7.2006 TeleBärn neu auch in der Region Avenches empfangbar**

Seit dem Sommer 06 ist der Regionalsender TeleBärn auch auf dem Kabelnetz der Télédistri SA empfangbar. Versorgt werden neu 2'585 Haushalte in insgesamt 17 Gemeinden der Region Avenches.

- 8.9.2006**      **Hockey-Countdown auf TeleBärn**  
Zum ersten Mal in der Geschichte spannen die drei Eishockey-Vereine SC Bern, HC Fribourg-Gottéron und die SCL Tigers zusammen und präsentieren sich im Vorfeld der Eishockey-Meisterschaft. In sieben Sondersendungen stellt TeleBärn die drei Clubs vor, liefert Hintergründe und bietet Wettkämpfe der besonderen Art.
- 2.10.2006**      **Neues Design für die TeleBärn-Wettershow**  
Dreieinhalb Jahre nach der Lancierung erhält die TeleBärn-Wettershow ein neues, modernes Erscheinungsbild. Gleichzeitig wird die Sendung an den Anfang der Sendestunde verschoben. Die kompakte Wettershow direkt vor den regionalen News – den Zuschauerinnen und Zuschauern wird gleich zum Einstieg ins Programm eine geballte Ladung „Service public für die Region“ geboten.
- 18.2.2007**      **„StarPoker“ –Die erste TeleBärn-Pokershow**  
Als erster Schweizer TV-Sender hat TeleBärn den allgemeinen Poker-Boom aufgenommen: Fünf Promis und ein Mitspieler aus dem Publikum pokerten am 18. Februar auf TeleBärn um die Wette. „StarPoker“ mit insgesamt 13 Live-Kameras ist die bisher komplexeste TeleBärn-Produktion. Der Berner Stadtpräsident Alexander Tschäppät ging beim Event im Grand Casino Bern als grosser Sieger hervor. Die in der Pokershow gewonnen 30'000 Franken spendete Tschäppät der Heilpädagogischen Sonderschule der Stadt Bern.
- 1.3.2007**      **Automobil Revue TV - Neue Auto-Sendung auf TeleBärn**  
Unter der Federführung von TeleBärn starten acht deutschsprachige Regionalsender gemeinsam mit der Automobil Revue mit einer gemeinsamen 10-minütigen Sendung rund um das Automobil. Realisiert wird das Programm durch eine eigenständige TV-Redaktion, angesiedelt in den TeleBärn-Studios in Wabern. Moderiert wird die Sendung von Ex Miss Schweiz Jennifer Ann Gerber.
- 2.5.2007**      **Neu auf TeleBärn: „Das von Wattenwyl-Gespräch“**  
Seit 2. Mai präsentiert Talkmaster Dani von Wattenwyl in seinem „von Wattenwyl-Gespräch“ jeden Mittwoch prominente Gesichter. Ob Musikerin, Mister Schweiz, Fussballtrainer oder Wirtschaftskapitän – im neu geschaffenen Talk kommen jene Menschen zu Wort, die für Gesprächsstoff sorgen.
- 9.-**  
**15.7.2007**      **Gstaad 2007: Erste 16:9-Produktion auf TeleBärn**  
Zum zehnten Mal berichtete TeleBärn mit täglichen Sondersendungen über das Tennisspektakel im Berner Oberland. TeleBärn machte dabei auch technisch einen weiteren Schritt vorwärts: Das Gstaad-Magazin wurde erstmals vollumfänglich im Format 16:9 produziert.
- 30.07.2007**      **TeleBärn-Sport im neuen Erscheinungsbild**  
Seit Montag, 30. Juli erscheint das erfolgreiche Magazin in einem komplett neuen Erscheinungsbild. Das Studiodekor, sämtliche Signete und alle grafischen Elemente der Sendung wurden rundum neu gestaltet. Das neue TeleBärn-Sportmagazin bietet eine Kombination von klassischem Studiobau und moderner virtueller TV-Welt.

**17.9.2007 500. „Musig Stubete“ auf TeleBärn**

Seit über 10 Jahren begrüsst Moderator Paul Stucki die Zuschauerinnen und Zuschauer von TeleBärn ein Mal in der Woche zur volkstümlichen Unterhaltungssendung „Musig Stubete“. An über 160 Orten stand das Produktionsteam für die „Stubete“ bereits im Einsatz. Am 17. September feierte die „Musig Stubete“ ein beachtliches Jubiläum: die 500. Ausgabe flimmerte über die Bildschirme im Espace Mittelland!

27.11.07 mf/kw

## **Präambel**

- ✦ Das Recht auf Information, auf freie Meinungsäusserung und auf Kritik ist ein grundlegendes Menschenrecht.
- ✦ TeleBärn ist ein überparteilicher Sender. Es ist unabhängig von politischen, wirtschaftlichen, religiösen, sozialen oder anderen Interessengruppen. Es stellt diese Unabhängigkeit in den Dienst seiner Aufgabe gegenüber Zuschauerinnen und Zuschauern und der Öffentlichkeit. TeleBärn bekennt sich zum freiheitlich-demokratischen Rechtsstaat Schweiz und dessen Schutz nach innen und aussen.
- ✦ Das publizistische Schwergewicht von TeleBärn liegt im lokalen, regionalen und kantonalen Bereich. Die Themenwahl erfolgt – ausgerichtet auf das zu versorgende Sendegebiet – nach den Kriterien Wichtigkeit, Betroffenheit, Emotionalität, Aktualität und Publikumsinteresse.
- ✦ TeleBärn legt Wert darauf, dass in der Gesamtheit der redaktionellen Berichterstattung
  - das gesamte Versorgungsgebiet widerspiegelt wird
  - eine Vielfalt an Personen bzw. Personengruppen zu Wort kommt
  - eine Vielfalt von Meinungen und Interessen wiedergegeben wird
  - eine Vielfalt von Themen aus allen relevanten Bereichen (Politik, Wirtschaft, Kultur, Gesellschaft und Sport) abgebildet wird.
- ✦ TeleBärn versteht sich als erfolgsorientiertes und dem allgemeinen Wohl verpflichtetes Medium. Es soll ein Produkt sein, das – bei voller Wahrung der vorgängig geschilderten Unabhängigkeit – mit Erfolg im Markt bestehen kann. Gleichzeitig dient es der Gemeinschaft und dem einzelnen Menschen.
- ✦ TeleBärn soll innerhalb unseres Konzerns auf sinnvolle Art und Weise in crossmediale Zusammenarbeit eingebunden werden. Im Vordergrund stehen dabei Synergien bei der Newsbeschaffung und Newsgewinnung sowie die koordinierte Zusammenarbeit in ausserordentlichen Lagen. TeleBärn steht innerhalb dieser crossmedialen Zusammenarbeit für Offenheit, Transparenz und Austausch. Über die Verwertung, Platzierung und Umsetzung der Nachrichten entscheidet TeleBärn aber in jedem Fall autonom.
- ✦ Die für TeleBärn tätigen Journalisten auferlegen sich freiwillig die bei der Erfüllung ihrer Informationsaufgabe einzuhaltenden Regeln; diese sind in der nachstehenden Erklärung der Pflichten der für TeleBärn tätigen Journalisten festgelegt.
- ✦ Um die journalistischen Pflichten in Unabhängigkeit und in der erforderlichen Qualität erfüllen zu können, braucht es entsprechende berufliche Rahmenbedingungen; diese sind Gegenstand der anschliessenden Erklärung der Rechte der für TeleBärn tätigen Journalisten.



## **Erklärung der Pflichten der für TeleBärn tätigen Journalisten:**

- ✦ Die für TeleBärn tätigen Journalisten lassen sich bei der Beschaffung, der Auswahl, dem Redigieren, der Interpretation und der Kommentierung von Informationen sowie in Bezug auf ihre Quellen und gegenüber den von der Berichterstattung betroffenen Personen und der Öffentlichkeit vom Prinzip der Fairness leiten. Sie sehen dabei folgende Pflichten als wesentlich an:
- ✦ Sie halten sich an die Wahrheit ohne Rücksicht auf die sich daraus für sie ergebenden Folgen und lassen sich vom Recht der Öffentlichkeit leiten, die Wahrheit zu erfahren.
- ✦ Sie verteidigen die Freiheit der Information, die sich daraus ergebenden Rechte, die Freiheit des Kommentars und der Kritik sowie die Unabhängigkeit und das Ansehen ihres Berufes.
- ✦ Sie bedienen sich bei der Beschaffung von Informationen, Tönen und Dokumenten keiner unlauteren Methoden. Sie bearbeiten nicht und lassen nicht Töne bearbeiten zum Zweck der irreführenden Verfälschung des Originals. Sie begehen kein Plagiat.
- ✦ Sie respektieren die Menschenwürde und verzichten in ihrer Berichterstattung in Text und Ton auf diskriminierende Anspielungen, welche die ethnische oder nationale Zugehörigkeit, die Religion, das Geschlecht, die sexuelle Orientierung, Krankheiten sowie körperliche oder geistige Behinderung zum Gegenstand haben. Die Grenzen der Berichterstattung in Text und Ton über Kriege, terroristische Akte, Unglücksfälle und Katastrophen liegen dort, wo das Leid der Betroffenen und die Gefühle der Angehörigen nicht respektiert werden.
- ✦ Sie veröffentlichen nur Informationen und Töne, deren Quellen ihnen bekannt sind. Sie unterschlagen keine wichtigen Elemente von Informationen und entstellen weder Tatsachen, Töne noch von Anderen geäußerte Meinungen. Sie bezeichnen unbestätigte Meldungen und Tonmontagen ausdrücklich als solche.
- ✦ Sie respektieren die Privatsphäre der einzelnen Personen, sofern das öffentliche Interesse nicht das Gegenteil verlangt. Sie unterlassen anonyme und sachlich nicht gerechtfertigte Anschuldigungen.
- ✦ Sie nehmen weder Vorteile noch Versprechungen an, die geeignet sind, ihre berufliche Unabhängigkeit und die Äusserung ihrer persönlichen Meinung einzuschränken.
- ✦ Sie wahren das Redaktionsgeheimnis und geben die Quellen vertraulicher Informationen nicht preis.
- ✦ Sie haben das Recht, im Rahmen der publizistischen Grundhaltung von TeleBärn ihre Meinung frei zu äussern. Wenn durch die Art des Inhaltes und der Darstellung eines zu behandelnden Stoffes die Stellung und das geschäftliche Interesse ihres Mutterhauses erheblichen Schaden erleiden könnte, oder wenn die in der publizistischen Grundhaltung festgelegten Grenzen tangiert werden, informiert die Redaktion die Geschäftsleitung. Kann keine Einigung erzielt werden, entscheidet die Geschäftsleitung.
- ✦ Sie nehmen journalistische Weisungen nur von den hierfür als verantwortlich bezeichneten Mitgliedern ihrer Redaktion entgegen.

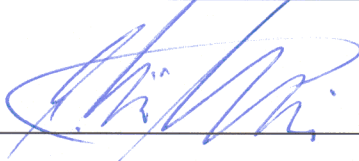
### **Erklärung der Rechte der für TeleBärn tätigen Journalisten:**

- ✦ Zur Erfüllung der Pflichten, welche von für TeleBärn tätigen Journalisten übernommen werden, können sie folgende Rechte beanspruchen:
- ✦ Sie sollen freien Zugang zu allen Informationsquellen und die Freiheit zur unbehinderten Ermittlung aller Tatsachen haben, die von öffentlichem Interesse sind; die Geheimhaltung öffentlicher oder privater Angelegenheiten kann dabei gegenüber den für TeleBärn tätigen Journalisten nur in Ausnahmefällen und nur mit klarer Darlegung der Gründe geltend gemacht werden.
- ✦ Sie dürfen nicht veranlasst werden, beruflich etwas zu tun oder zu äussern, was den Berufsgrundsätzen oder ihrem Gewissen widerspricht. Aus dieser Haltung dürfen ihnen keine Nachteile erwachsen.
- ✦ Sie dürfen jede Weisung und jede Einmischung zurückweisen, die gegen das Redaktionsstatut von TeleBärn verstossen.
- ✦ Sie haben Anspruch auf Transparenz über die Trägerschaft von TeleBärn. Sie müssen über jede wichtige Entscheidung, welche Einfluss auf den Gang oder die Besitzverhältnisse des Unternehmens hat, rechtzeitig informiert werden.
- ✦ Sie haben Anspruch auf eine angemessene berufliche Aus- und Weiterbildung.
- ✦ Sie haben Anspruch auf eine klare Regelung der Arbeitsbedingungen durch einen individuellen Vertrag.
- ✦ Durch ihre Tätigkeit in den Berufsorganisationen darf ihnen kein persönlicher Nachteil entstehen.

Bern, im Oktober 2007 / mf

Der Präsident:

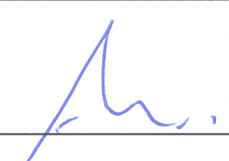
Bern, 27. Nov. 2007



---

Der Sekretär:

Bern, 27. 11. 07



---

# Journalistische Leitsätze TeleBärn AG

## 1. Themenwahl

Unsere Themenwahl erfolgt nach den Kriterien Wichtigkeit (Relevanz), Betroffenheit, Emotionalität, Aktualität und Publikumsinteresse. Wir legen Wert darauf, dass in der Gesamtheit der redaktionellen Berichterstattung

- das gesamte Versorgungsgebiet widerspiegelt wird
- eine Vielfalt an Personen bzw. Personengruppen zu Wort kommt
- eine Vielfalt von Meinungen und Interessen wiedergegeben wird
- eine Vielfalt von Themen aus allen relevanten Bereichen (Politik, Wirtschaft, Kultur, Gesellschaft und Sport) abgebildet wird.

## 2. Heikle Themen

**Konsumentenschutz, Produktvergleiche.** Wer mit produktkritischen Berichten in den marktwirtschaftlichen Wettbewerb eingreift, untersteht einer erhöhten Sorgfaltspflicht (Gesetz über den unlauteren Wettbewerb UWG). Unrichtige, irreführende oder unnötig verletzende Kritik an Produkten oder Dienstleistungen kann grossen wirtschaftlichen Schaden anrichten. Wer überdies einzelne Produkte oder Anbieter herausgreift, um allgemeine oder gattungsspezifische Eigenschaften zu kritisieren oder auch hochzujubeln, handelt möglicherweise unlauter. Deshalb dürfen sich Journalisten nicht von einem Anbieter instrumentalisieren lassen. Wenn dieser im Interview über die Konkurrenz herzieht, ist auch diese zu befragen und deren Standpunkt einzubringen. Wenn unter mehreren gleich gefährlichen oder schlechten Produkten eines herausgegriffen wird, muss die Auswahl begründet werden; auch muss mindestens ein knapper Hinweis auf die übrigen Produkte gemacht werden. Ist eine umfassende Gesamtschau angesichts der grossen Anzahl Produkte oder Anbieter nicht möglich oder zumutbar, muss dies erwähnt werden.

## 3. Trennung zwischen Berichterstattung und Kommentar

Wir trennen transparent zwischen Berichterstattung und Kommentar.

## 4. Ausgewogenheit

Wir berichten ausgewogen und politisch neutral. Wenn in einem Beitrag eine Partei kritisiert oder eines Vergehens beschuldigt wird, geben wir der Gegenpartei zwingend die Gelegenheit zu den geäusserten Vorwürfen Stellung zu nehmen. Wenn diese sich weigert, lassen wir den Beitrag dadurch aber nicht verhindern. Im Off-Text oder mit einem Standup wird aber darauf hingewiesen.

## 5. Crossmediale Zusammenarbeit

Die Redaktionen der TeleBärn AG sollen innerhalb unseres Konzerns auf sinnvolle Art und Weise in crossmediale Zusammenarbeit eingebunden werden. Im Vordergrund stehen dabei Synergien bei der Newsbeschaffung und Newsgewinnung sowie die koordinierte Zusammenarbeit in ausserordentlichen Lagen. TeleBärn steht innerhalb dieser crossmedialen Zusammenarbeit für Offenheit, Transparenz und Austausch. Über die Verwertung, Platzierung und Umsetzung der Nachrichten entscheidet TeleBärn in jedem Fall autonom.

## **6. Menschenwürde, Diskriminierungen**

Wir respektieren die Menschenwürde und verzichten in unserer Berichterstattung, wenn aufgrund der Sachlage nicht klar gerechtfertigt, auf diskriminierende Anspielungen, welche die ethnische und/oder nationale Zugehörigkeit, die Religion, das Geschlecht, die sexuelle Orientierung, Krankheiten sowie körperliche oder geistige Behinderungen zum Gegenstand haben.

## **7. Privatsphäre**

Wir respektieren die Privatsphäre des Einzelnen, sofern das öffentliche Interesse nicht das Gegenteil gebietet. Wobei Neugierde nicht automatisch mit öffentlichem Interesse gleichzusetzen ist. Wir unterlassen anonyme und sachlich nicht gerechtfertigte Anschuldigungen.

Bei der Beurteilung der jeweiligen Situationen unterscheiden wir zwischen Personen des öffentlichen Lebens, Personen der Zeitgeschichte und „normalen“ BürgerInnen einerseits und öffentlichem Raum, Privatsphäre (also: halböffentlichem Raum) und Intimsphäre andererseits. Wir nehmen zur Kenntnis, dass insbesondere „normale“ Bürger ohne Einwilligung nicht mit einem Teleobjektiv gefilmt werden dürfen.

Wenn der Betroffene aufgrund der offensichtlichen Nähe der Kamera weiss, dass er gefilmt wird und sich nicht dagegen wehrt, hat er damit die Einwilligung zur Sendung gegeben. Wir respektieren aber, dass er sich auch nach der entsprechenden Aufnahme gegen eine Veröffentlichung stellen kann. Diese Regeln gelten vorbehaltlich eines überwiegenden öffentlichen Interesses.

## **8. Bildbearbeitungen**

Wir bearbeiten keine Bilder und Dokumente mit dem Zweck der Irreführung oder Verfälschung.

## **9. Kennzeichnung von gestellten Szenen**

Fiktive Sequenzen und gestellte Bilder sind klar als solche zu bezeichnen, wenn sie inhaltlich relevante Inszenierungen betreffen. Inszenierungen im Alltagsrahmen und ohne Einfluss auf die inhaltliche Beurteilung sind unbedenklich und müssen nicht deklariert werden (z.B. Person betritt vor Quote einen Raum, setzt sich an Pult, blättert in Akten).

## **10. Zuschauervideos**

Material, das TeleBärn von Zuschauern zur Verfügung gestellt wird, wird deklariert („Amateurvideo“ oder ähnlich).

## **11. Drehen mit versteckter Kamera**

Das Drehen mit versteckter Kamera ist gemäss Artikel 179 quater StGB grundsätzlich verboten. Besteht ein überwiegendes öffentliches Interesse an der Veröffentlichung eines Sachverhalts, der nur mit einer versteckten Fernhaufnahme belegt werden kann, kann die Missachtung des Verbots straffrei sein.

Im Alltag heisst das, dass Dreharbeiten mit versteckter Kamera im Informationsbereich in jedem Fall im voraus mit dem Chefredaktor besprochen werden müssen.

Für die in Konsumentensendungen üblichen verdeckten Tests (z.B. Vergleich von Qualität und Preis bei Handwerker- und Beratungsangeboten) gilt die Regel, dass der Betroffene sogleich nach der verdeckten Aufnahme aufgeklärt wird und sich dazu äussern kann.

### **12. Quellen, Quellensicherheit, Quellenschutz, Gerüchte**

Wir veröffentlichen nur Informationen, Dokumente, Bilder und Töne, deren Quellen uns bekannt sind. Bei heikler Informationslage suchen wir eine zweite, unabhängige Quelle. Unbestätigte Meldungen werden ausdrücklich als solche gekennzeichnet. In diesem Zusammenhang sind wir auch vorsichtig und zurückhaltend im Umgang mit Gerüchten. Für die Kolportation eines Gerüchts bedarf es neben der erwähnten zweiten Quelle eines öffentlichen Interesses.

Wir wahren das Berufsgeheimnis und geben die Quellen vertraulicher Informationen nicht preis. Bei kapitalen Verbrechen und besonders schweren Drohungen und/oder auf Grund einer richterlichen Verfügung können wir uns von der Zusicherung der Vertraulichkeit entbunden fühlen.

### **13. Verwendung von Archivmaterial**

Archivdokumente sind – wenn es sich nicht um beliebige Bilder handelt – ausdrücklich als solche zu kennzeichnen.

### **14. Berichtigungen, Gegendarstellungen**

Wir berichtigen – falls sinnvoll, notwendig oder gefordert – von uns veröffentlichte Informationen, deren materieller Inhalt sich ganz oder teilweise als falsch erweist. Gegendarstellungsfähig sind ausschliesslich Tatsachendarstellungen, nicht Meinungsäusserungen. Der Gegendarstellungsanspruch setzt voraus, dass die Tatsachendarstellung auf die Persönlichkeit der Gesuchstellerin unmittelbar einwirkt.

Anspruch auf eine Gegendarstellung hat nur diejenige Person, welche durch die Ausstrahlung in den Augen einer grossen Zahl von Durchschnittszuschauern in ein zweifelhaftes Licht gerückt worden ist. Entsteht der negative Eindruck lediglich bei eingeweihten Zuschauern, fehlt es an der für eine Gegendarstellung erforderlichen Betroffenheit. Eine Gegendarstellung hat im selben Gefäss stattzufinden, in welchem der beanstandete Beitrag ausgestrahlt wurde.

### **15. Namensnennungen**

Bei juristischen Verfahren und Gerichtsverhandlungen veröffentlichen wir in der Regel keine Namen der betroffenen Person(en). Ausnahmen von dieser Grundregel sind zulässig, wenn

- dies durch ein überwiegendes öffentliches Interesse gerechtfertigt ist;
- die betroffene Person mit einem politischen Amt oder einer staatlichen Funktion betraut ist, und/oder wenn sie beschuldigt wird, damit unvereinbare Handlungen begangen zu haben;
- eine Person in der Öffentlichkeit allgemein bekannt ist und die vorgeworfenen Handlungen im weitesten Sinn im Zusammenhang mit dieser Bekanntheit stehen;
- wenn der Name des Opfers und/oder des Täters durch die polizeilichen und/oder juristischen Informationen (Vermisstmeldung, Fahndungsaufruf, Medienkonferenz, Communiqué) öffentlich gemacht wurden.

### **16. Berichterstattung über Unglücksfälle, Katastrophen und Verbrechen**

Wir wollen über Unglücksfälle, Katastrophen und Verbrechen nah, umfassend, emotional und spektakulär berichten. Wir respektieren bei der entsprechenden Berichterstattung aber

die Menschenwürde und berücksichtigen darüber hinaus die Situation und die Privatsphäre der Familie und der Angehörigen der Betroffenen.

### **17. Berichterstattung über Suizidfälle**

Wir üben bei der Berichterstattung über Suizidfälle Zurückhaltung. Berichtet werden kann über Fälle,

- welche ein grosses öffentliches Aufsehen erregen;
- in welchen sich eine Person des öffentlichen Lebens das Leben nimmt;
- in welchen der Suizid im Zusammenhang mit einem von der Polizei gemeldeten Verbrechen steht;
- die Demonstrationscharakter haben und auf ein ungelöstes Problem aufmerksam machen wollen;
- bei denen Gerüchte und Anschuldigungen im Umlauf sind – oder wenn dadurch eine öffentliche Diskussion ausgelöst wird. (Was Gerüchte betrifft: siehe Punkt 24).

### **18. Gerichtsberichterstattung**

Bei Gerichtsberichterstattung ist der Unschuldsvermutung Rechnung zu tragen. Zudem ist minutiös darauf zu achten, dass juristisch relevante Begriffe immer bewusst und korrekt eingesetzt werden. Eine Veruntreuung ist kein Diebstahl. Ein Einbruch ist kein Raubüberfall. Und eine Tötung kein Mord.

### **19. Vorabklärungen bei Interviews**

Wir geben - auch wenn es von Seiten des Interviewten ausdrücklich gefordert wird - unsere Interviewfragen nicht im Voraus bekannt. Wir sind jedoch bereit, im Voraus mit dem zu Interviewenden den Rahmen des Gespräches abzustecken.

### **20. Interviews vor der Kamera**

Je nach Vorgehensweise und nach Art der Beitrags können gefilmte Interviews kurz (eine Kernaussage auf den Punkt bringen) oder auch ausführlich sein (gefilmtes Recherchegespräch, „Jagen und Sammeln“). Auf jeden Fall muss der Interviewte erfahren, dass nur Ausschnitte des Gesprächs verwendet werden.

Beim nachträglichen Antexten von Interviewfragen darf die ursprüngliche Fragestellung eventuell gestrafft, aber nicht verfälscht werden.

Wer ein Interview vor der Kamera gibt, macht einen Schritt an die Öffentlichkeit. Deshalb können gegebene Interviews – entgegen einer weitverbreiteten Meinung – nicht einfach generell zurückgezogen werden. Das gilt insbesondere für Interviews mit mediengewandten Personen: Politiker, Amtsinhaber, Manager, Firmeninhaber, Prominente und andere Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens. Bei ihnen ist das Recht auf einen Rückzug des Interviews eingeschränkt, insbesondere wenn das Interview ordnungsgemäss vereinbart worden ist (Thema, Sendung, Interviewtermin). Eine solche Abmachung ist wie ein Vertrag; sie kann nicht einfach rückgängig gemacht werden. Spontaninterviews (z.B. ein emotionaler Wutausbruch beim Verlassen eines Sitzungszimmers oder unbedachte Beschimpfungen) hingegen können auch mediengewandte Personen zurückziehen.

Anders ist es bei „Normalbürgern“. Sie können das Interview unter Berufung auf das Recht am eigenen Bild zurückziehen. Nicht zurückziehen können sie den Informationsgehalt des Gesprächs. Notfalls kann die Aussage 1:1 nachvertont oder in indirekter Rede zitiert (z.B. auf einem Standbild) gleichwohl verwendet werden. Es sind Fristen einzuhalten; ein Interview-Rückzug kurz vor der geplanten Sendung ist missbräuchlich und muss nicht befolgt werden.

Wenn zwischen Aufzeichnung und Ausstrahlung Kontroversen um die Verwendung von Interviewteilen entstehen, ist der Redaktionsleiter und wenn nötig die Programmleitung beizuziehen.

### **21. Umgang mit Politikern**

Im Umgang mit Politikern ist besonders darauf zu achten, dass über unsere Grundhaltung der kritischen Distanz und unsere Freiheit zur Kritik keine Zweifel oder Missverständnisse aufkommen.

### **22. Umgang mit Kindern**

Wir sind uns der Tatsache bewusst, dass Kinder auch im Bezug auf die Medienarbeit eines besonderen Schutzes bedürfen – insbesondere bei Gewaltverbrechen. Bei heiklen Themen sind wir gezwungen zu beurteilen, ob ein Kind urteilsfähig ist oder nicht. Wenn möglich ist die Einwilligung des gesetzlichen Vertreters einzuholen

### **23. Nennung kommerzieller Namen**

Der zunehmenden Tendenz der Integration von Sponsoren in Veranstaltungsnamen (z.B. „Orange-Cinéma“ oder „Axpo-Super League“) begegnen wir mit Zurückhaltung. Ohne entsprechende Vorgabe der Programm- respektive Redaktionsleitung verzichten wir in Moderationen und Beiträgen auf entsprechende Nennungen. Wir kommen aber nicht umhin zu akzeptieren, dass in einzelnen Fällen die Integration eines Sponsors zu einem stehenden Begriff geführt hat (früher „Philips-Cup“, heute „Zeiler Köniz“). In diesen Fällen ist aus Gründen der Verständlichkeit eine entsprechende Nennung unumgänglich.

### **24. Sperrfristen**

Wenn eine Information mit einer gerechtfertigten Sperrfrist abgegeben wird, dann ist diese zu respektieren. Eine Sperrfrist ist zum Beispiel gerechtfertigt, wenn die Information

- Texte von noch nicht gehaltenen Reden enthält;
- bei verfrühter Veröffentlichung wichtige Interessen tangieren würde (Umstrukturierungen in Unternehmungen, Verkauf von Aktien und so weiter);
- Komplexe Informationen enthält, die zum Zweck einer kompetenteren Berichterstattung vorzeitig an die JournalistInnen abgegeben werden.

Als nicht gerechtfertigt erachten wir Sperrfristen, die aus Eigeninteresse oder zum Beispiel zum Schutz von anderen Medien verfügt werden. Solche Sperrfristen werden von uns nicht beachtet. Dies teilen wir der Quelle der Information aber vor der Ausstrahlung mit.

### **25. Umgang mit Primeurs anderer Medien**

Wenn wir einen Primeur übernehmen, der kurz (das heisst: bis maximal zwei Tage) zuvor in einem anderen Medium veröffentlicht wurde, machen wir – wenn eine solche Nennung unter den gegebenen Umständen sowohl sinnvoll als auch zumutbar ist - die entsprechende Quellenangabe.

### **26. Geschenke und Hilfestellungen**

Journalisten von TeleBärn nehmen keine Geschenke oder Zuwendungen an, die ihre berufliche Unabhängigkeit in irgendeiner Weise einschränken könnten. Als Richtschnur gilt, dass Geschenke, deren Wert 200 Franken übersteigen, nicht angenommen werden dürfen. Die

Annahme von Bargeld ist grundsätzlich ausgeschlossen. Geschenke können zu Loyalität und Dankbarkeit verpflichten und so den journalistischen Freiraum einschränken.

## 27. Interessensbindung der Programmmitarbeitenden

Programmmitarbeitende legen Interessensbindungen, die für ihre jeweilige berufliche Tätigkeit von Bedeutung sein könnten, gegenüber dem direkten Vorgesetzten offen. Diese Information über Interessensbindungen ist eine Bringschuld des Programmmitarbeitenden. Die Interessensbindung soll grundsätzlich bei einem Neueintritt besprochen werden. Die Bringschuld besteht aber auch, wenn einem Programmmitarbeitenden ein Auftrag erteilt wird, dessen Erfüllung mit Interessensbindungen kollidiert.

Als Interessensbindungen gelten insbesondere:

- die Zugehörigkeit zu Parteien und anderen Institutionen des öffentlichen Lebens;
- die Tätigkeit für Parteien, Verbände des öffentlichen Lebens und wirtschaftliche Unternehmen;
- die Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen (z.B. Familienunternehmen);
- Aktienbesitz, sobald der Journalist über die betreffende Unternehmung mehr als routinemässig berichten soll. Im zeitlichen Umfeld der Berichterstattung dürfen solche Papiere weder gekauft noch verkauft werden. Dieses Verbot gilt auch für den Handel mit Put- und Call-Optionen;
- Verwaltungsratsmandate, Beratungsverträge;
- verwandtschaftliche oder nahe persönliche Beziehungen zu Personen des öffentlichen Interesses, sobald der Journalist über diese berichten soll.

Diese Aufzählung ist nicht abschliessend.

## 28. Öffentliche Auftritte

Aufträge zur Leitung von Podiumsdiskussionen und Ähnliches können angenommen werden, solange die Themen kontrovers debattiert werden und klar ist, dass der TeleBärn-Mitarbeitende vom Veranstalter unabhängig ist. Derartige Einsätze sind von der Programmleitung vorgängig zu bewilligen.

## 29. Mandate

Programmmitarbeitende können einer politischen oder wirtschaftlichen Vereinigung als einfaches Mitglied angehören, verzichten aber auf Mandate (Ämter, Aufträge, Beratertätigkeiten und dergleichen).

Grundsätzlich unvereinbar mit einer Programmtätigkeit sind Mandate in Legislativen, Exekutiven oder in der Justiz. Über Ausnahmen, die insbesondere im lokalen Bereich möglich sind (z.B. Einsitz in die Exekutive einer kleinen Gemeinde oder in eine Schulkommission), entscheidet der Programmleiter.

Der Präsident:

Der Sekretär:

Bern, \_\_\_\_\_

Bern, \_\_\_\_\_





1 = sehr schlecht

2 = schlecht

3 = ungenügend

4 = genügend

5 = gut

6 = sehr gut

<i>Beitrag 2</i>	Overshoulder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<i>Thema:</i>	Verständlichkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>Redaktion</i>	Vollständigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Dramaturgie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Bildideen/Symbolbilder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Sprache	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Vertonung/Stimme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Bildqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Tonqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schnitt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

<i>Teaser</i>	Bildauswahl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Text	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Zielerfüllung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<i>Kurzmeldungen</i>	<i>Redaktion</i>	Auswahl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Inhalt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Bebilderung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Sprache / Vertonung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<i>Beitrag 3</i>	Overshoulder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<i>Thema:</i>	Verständlichkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>Redaktion</i>	Vollständigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Dramaturgie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Bildideen/Symbolbilder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Sprache	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Vertonung/Stimme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Bildqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Tonqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schnitt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

<i>Beitrag 4</i>	Overshoulder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<i>Thema:</i>	Verständlichkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>Redaktion</i>	Vollständigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Dramaturgie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Bildideen/Symbolbilder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Sprache	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Vertonung/Stimme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Bildqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Tonqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schnitt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

*Bemerkungen:*

**Sport-Magazin:**

**Moderator:**

<i>Präsentation</i>	Outfit/Erscheinung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Allgemeiner Eindruck	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Sprache	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Inhalt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

1 2 3 4 5 6

Bemerkungen:

1 = sehr schlecht

2 = schlecht

3 = ungenügend

4 = genügend

5 = gut

6 = sehr gut

<i>Sendung gesamt</i>	Dramaturgie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Aktualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Konkurrenzvergleich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Thematische Vielfalt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Geografische Vielfalt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Hintergrund Greenscreen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<i>Beitrag 1</i> <i>Thema:</i>	Overshoulder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Verständlichkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Vollständigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>Redaktion</i>	Dramaturgie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Bildideen/Symbolbilder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Sprache	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Vertonung/Stimme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Bildqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Tonqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schnitt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

<i>Kurzmeldungen</i> <i>Redaktion</i>	Auswahl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Inhalt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Bebilderung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Sprache / Vertonung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<i>Beitrag 2</i> <i>Thema:</i>	Overshoulder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Verständlichkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Vollständigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>Redaktion</i>	Dramaturgie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Bildideen/Symbolbilder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Sprache	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Vertonung/Stimme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Bildqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Tonqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schnitt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

*Bemerkungen:*

# **Ausbildungs-Konzept TeleBärn AG**

## **1. Allgemeines:**

- 1.1 Die TeleBärn AG fördert ihrer redaktionellen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch das Angebot verschiedener interner und externer Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.
- 1.2 Die TeleBärn AG stellt jährlich 0,5 - 1 % der AHV-pflichtigen Lohnsumme der fest angestellten Programmschaffenden für externe Aus- und Weiterbildungsangebote zur Verfügung.
- 1.3 Das Ausbildungskonzept der TeleBärn AG umfasst interne und externe (z.Z. primär MAZ) Kursangebote und Coachings, im Haus durch eine externe Ausbilderin angebotene Sprecherausbildung sowie durch externe Referenten im Haus durchgeführte Ausbildungskurse zu bestimmten Fachbereichen der Programmproduktion.
- 1.4 Betreffend externe Ausbildungskurse unterscheidet die TeleBärn AG zwischen angeordneter und nachgefragter Ausbildung:  
Externe Kurse, angeordnet durch die TeleBärn AG:  
Zur punktuellen Weiterbildung oder Beseitigung bestimmter Schwächen, können externe Ausbildungskurse angeordnet werden. TeleBärn übernimmt in diesem Fall die gesamten Kurskosten und rechnet die Kurszeit als Arbeitszeit ab (entsprechend dem Anstellungspensum).  
Externe Kurse auf Wunsch eines Mitarbeitenden:  
Die Modalitäten der Besuche entsprechender Ausbildungskurse werden individuell zwischen den Mitarbeitenden und der Redaktionsleitung geregelt. Generell unterstützt die TeleBärn AG die entsprechenden Anstrengungen ihrer Mitarbeitenden finanziell (Übernahme eines Anteils oder der gesamten Kursgebühren) und bezüglich der Dienstplanung.
- 1.5 Der Besuch von externen Ausbildungsangeboten, welche mehr als 5 Arbeitstage umfassen, wird mit den Mitarbeitenden in separaten Ausbildungsvereinbarungen geregelt.

## **2. Ausbildung von neuen MitarbeiterInnen und PraktikantInnen**

Die Ausbildung von MitarbeiterInnen in der News-Redaktion von TeleBärn folgt – parallel und ergänzend zu den im allgemeinen Teil erwähnten Vorgaben - drei Grundsätzen:

- 2.1. Alle neuen VideojournalistInnen (VJs) – auch solche mit Berufserfahrung - werden vor ihren selbständigen Einsätzen ausgebildet. Minimal während zehn (bei neuen MitarbeiterInnen mit Berufserfahrung), beziehungsweise zwanzig vollen Arbeitstagen (bei NeueinsteigerInnen und PraktikantInnen).
- 2.2. Ziel der ganzen Ausbildung ist nicht nur die Einführung in den Beruf und die damit verbundene Technik, sondern auch das gemeinsame Verständnis einer qualitativ guten Fernsehinformation. Darum gilt für alle, dass sie an mindestens sechs Tagen in den Bereichen Kameras, Schnitt, Grundlagen des Regionaljournalismus' allgemein und des Fernsehbeitrages im

- Speziellen ausgebildet werden. Parallel dazu erfolgt in einem individuell vereinbarten Rahmen eine professionelle Sprechausbildung.
- 2.3. Zu zwei Dritteln arbeiten die Auszubildenden praktisch in den jeweiligen Tageteams. Sie werden einem VJ zugeteilt und erarbeiten mit ihm zusammen einen Beitrag. Dies mit einem ständig wachsenden Anteil an eigener Arbeit. Während dieser Ausbildungszeit dürfen die Auszubildenden nicht allein für das Drehen oder Schneiden von Beiträgen eingesetzt werden, um so die vollständige geplante Ausbildung zu gewährleisten.

Für die jeweilige Ausbildungs- und Einarbeitungszeit gilt für die neuen MitarbeiterInnen ein verbindlicher Ausbildungsplan. Ein konkretes Beispiel ist hier beigelegt. Es betrifft die Monate April und Mai des Jahres 2007, beziehungsweise die Praktikantin FLW und den neuen Mitarbeiter THG. Dieser hatte vorher bereits längere Erfahrung als VJ bei einer anderen Fernsehstation.

### **3. Weiterbildung von Mitgliedern der Redaktion**

Die Weiterbildung von festangestellten redaktionellen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird intern und extern gewährleistet.

- 3.1. Intern werden MitarbeiterInnen mit besonderen Begabungen, beziehungsweise grosser Erfahrung, als sogenannte VJ-Coaches eingesetzt. Sie begleiten jeweils während eines ganzen Tages eine Kollegin oder einen Kollegen, um ihr/ihm während der praktischen Tagesarbeit ihr Wissen weiterzugeben. Auf diese Art sollen VJs mit entsprechendem Ausbildungsbedarf mindestens ein Mal pro Jahr begleitet werden.
- 3.2 Parallel zur redaktionellen Mitarbeit erfolgt eine permanente und individuell vereinbarte professionelle Sprechaus- resp. -weiterbildung.
- 3.2. Neben den regelmässig in-house durch externe Referenten angebotenen Weiterbildungskursen erhalten Mitarbeitende regelmässig die Möglichkeit, einen externen Kurs (namentlich am MAZ) zu besuchen. Die Modalitäten der Kursteilnahme werden dabei zwischen den Mitarbeitenden und der Redaktionsleitung individuell geregelt (s. 1.4).

## Ausbildungsplan TeleBärn für JAC

DATUM	VON	BIS	TEILNEHMER	UNTERRICHT	THEMA	NR.
01.04.07	0.00				Start Ausbildung	
02.04.07	8.15	9.30	thg / flw	Team / ml	Teilnahme an Team-Sitzung mit Themenplanung	04
02.04.07	9.30	10.30	thg / flw	ml / kw	Führung durch TTB-Räumlichkeiten. Erledigen des Administrativen. Infos über das Praktikum und die Infrastruktur der Redaktion.	01
02.04.07	10.30	13.30	thg / flw	ml	Kurs ENPS: Einführung in die Redaktions-Software. Übungen mit den gängigsten Modulen.	10
02.04.07	14.00	15.30	thg / flw	Tageschef	Begleiten von Tageschef bei der Arbeit. Infos über Abläufe und Arbeitsteilung.	02
02.04.07	15.30	17.30	thg / flw	ml	Kurs ENPS: Einführung in die Redaktions-Software. Übungen mit den gängigsten Modulen.	10
02.04.07	17.30	18.30	thg / flw	Tageschef	Begleiten von Tageschef der Arbeit bis und mit Live-Sendung.	02
03.04.07	8.15	9.30	thg / flw	Team	Teilnahme an Team-Sitzung mit Themenplanung	04
03.04.07	9.30	17.45	thg / flw	VJ	Begleiten von VJ beim Recherchieren, Erstellen des Storyboards, Drehen, Schnitt und Texten. Eigene Arbeit dort, wo sie bereits verantwortbar ist.	20
04.04.07	8.30	12.30	thg / flw	dvo	Kurs KAMERA 1: allg. Einführung in Kameras Sony und Panasonic. Blende, Weissabgleich, Distanzeinstellung. Versuche mit Innen- und Aussenaufnahmen, Schärfefahrten, extreme Lichtverhältnisse.	11
04.04.07	13.00	17.00	thg / flw	dvo	Kurs SCHNEIDEN 1: Vortex, die DeskEdit-Station und ihre Funktionen. Schneiden von Beiträgen. Prinzipien der Bildfolge.	13
05.04.07	8.30	12.30	thg / flw	dvo	Kurs KAMERA 2: Recheck alle Funktionen Kameras Sony und Panasonic mit Testaufnahmen.	12
05.04.07	13.00	17.00	thg / flw	dvo	Kurs SCHNEIDEN 2: Recheck Vortex, die DeskEdit-Station und ihre Funktionen.	14
07.04.07	8.15	9.30	thg / flw	Team	Teilnahme an Team-Sitzung mit Themenplanung	04
07.04.07	9.25	17.45	thg	VJ	Begleiten von VJ beim Recherchieren, Erstellen des Storyboards, Drehen, Schnitt und Texten. Eigene Arbeit dort, wo sie bereits verantwortbar ist.	21
07.04.07	9.30	11.00	flw	bab	Kurs FERNSEHEN BESTEHT AUS BILDERN UND TEXTEN. Der Aufbau der Bildgeschichte mittels Storyboard. Vorschläge für Ablauf und Texten des Beitrages. Vermeiden von Text-Bild-Scheren.	17
07.04.07	11.00	12.30	flw	bab	Kurs FERNSEHEN BESTEHT NICHT NUR AUS BILDERN: Die Eigenheiten der regionalen und der Fernseh-Information. Die Recherche. Interviews und Statements vor Ort.	16
07.04.07	13.00	14.30	flw	bab	Kurs FERNSEHEN BESTEHT NICHT NUR AUS BILDERN: Die Eigenheiten der regionalen und der Fernseh-Information. Die Recherche. Interviews und Statements vor Ort.	16
07.04.07	14.30	16.30	flw	bab	Kurs FERNSEHEN BESTEHT AUCH AUS TEXTEN. Die Sprache der Off-Texte. Auf Bilder texten. Reduce to the Max. Kurznachrichten. Üben von Nifs.	19
10.04.07	8.15	17.45	thg / flw	bab	Freier Drehtag mit fix gestellter Aufgabe und Feedback zu generiertem Material.	30
11.04.07	8.15	9.30	thg / flw	Team	Teilnahme an Team-Sitzung mit Themenplanung	04
11.04.07	9.30	17.45	flw	VJ	Begleiten von VJ beim Recherchieren, Erstellen des Storyboards, Drehen, Schnitt und Texten. Eigene Arbeit dort, wo sie bereits verantwortbar ist.	21
11.04.07	9.30	17.45	thg	VJ	Begleiten von VJ beim Recherchieren, Erstellen des Storyboards, Drehen, Schnitt und Texten. Eigene Arbeit dort, wo sie bereits verantwortbar ist.	22
12.04.07	8.15	9.30	thg / flw	Team	Teilnahme an Team-Sitzung mit Themenplanung	04
12.04.07	9.30	12.00	thg / flw	han	Kurs FERNSEHEN BESTEHT VORALLEM AUS BILDERN. Die Bildgeschichte. Bildgestaltung mit Beispielen. Aufnahmen vor Ort. Kritik von Bildideen und deren Umsetzung.	15
12.04.07	12.30	17.45	thg / flw	han	Freier halber Drehtag mit fix gestellter Aufgabe und Feedback zu generiertem Material.	30
13.04.07	8.15	9.30	thg	Team	Teilnahme an Team-Sitzung mit Themenplanung	04
13.04.07	9.30	17.45	thg	VJ	Begleiten von VJ beim Recherchieren, Erstellen des Storyboards, Drehen, Schnitt und Texten. Eigene Arbeit dort, wo sie bereits verantwortbar ist.	23

## Ausbildungsplan TeleBärn für JAC

16.04.07	8.15	9.30	thg / flw	Team	Teilnahme an Team-Sitzung mit Themenplanung	04
					Begleiten von VJ beim Recherchieren, Erstellen des Storyboards, Drehen, Schnitt und Texten. Eigene Arbeit dort, wo sie bereits verantwortlich ist.	
16.04.07	9.30	17.45	flw	VJ		22
16.04.07	9.30	17.45	thg	VJ	Soweit möglich selbständiges Erarbeiten eines Beitrages mit Support durch VJ.	25
17.04.07	8.15	9.30	thg / flw	Team	Teilnahme an Team-Sitzung mit Themenplanung	04
					Begleiten von VJ beim Recherchieren, Erstellen des Storyboards, Drehen, Schnitt und Texten. Eigene Arbeit dort, wo sie bereits verantwortlich ist.	
17.04.07	9.30	17.45	flw	VJ		23
17.04.07	9.30	17.45	thg	VJ	Soweit möglich selbständiges Erarbeiten eines Beitrages mit Support durch VJ.	26
18.04.07	8.15	9.30	thg	Team	Teilnahme an Team-Sitzung mit Themenplanung	04
18.04.07	8.30	12.30	flw	han	Freier halber Drehtag mit fix gestellter Aufgabe und Feedback zu generiertem Material.	30
18.04.07	9.30	17.45	thg	VJ	Soweit möglich selbständiges Erarbeiten eines Beitrages mit Support durch VJ.	26
18.04.07	13.00	18.00	flw	han	Üben Schneiden: Recheck Vortex, arbeiten an der DeskEdit-Station.	16
22.04.07	8.45	10.00	flw	Team	Teilnahme an Team-Sitzung mit Themenplanung	04
					Begleiten von VJ beim Recherchieren, Erstellen des Storyboards, Drehen, Schnitt und Texten. Eigene Arbeit dort, wo sie bereits verantwortlich ist.	
22.04.07	10.00	17.45	flw	VJ		24
23.04.07	8.15	9.30	flw	Team	Teilnahme an Team-Sitzung mit Themenplanung	04
23.04.07	9.30	17.45	flw	VJ	Soweit möglich selbständiges Erarbeiten eines Beitrages mit Support durch VJ.	25
24.04.07	8.15	9.30	flw	Team	Teilnahme an Team-Sitzung mit Themenplanung	04
24.04.07	9.30	17.45	flw	VJ	Soweit möglich selbständiges Erarbeiten eines Beitrages mit Support durch VJ.	26
29.04.07	8.45	10.00	flw	Team	Teilnahme an Team-Sitzung mit Themenplanung	04
29.04.07	10.00	17.45	flw	VJ	Soweit möglich selbständiges Erarbeiten eines Beitrages mit Support durch VJ.	27
30.04.07	8.15	9.30	flw	Team	Teilnahme an Team-Sitzung mit Themenplanung	04
30.04.07	9.30	17.45	flw	VJ	Soweit möglich selbständiges Erarbeiten eines Beitrages mit Support durch VJ.	28
30.04.07	24.00					
03.05.07	8.15	9.30	flw	Team	Teilnahme an Team-Sitzung mit Themenplanung	04
03.05.07	9.30	17.45	flw	VJ	Soweit möglich selbständiges Erarbeiten eines Beitrages mit Support durch VJ.	25
04.05.07	8.15	9.30	flw	Team	Teilnahme an Team-Sitzung mit Themenplanung	04
04.05.07	9.30	17.45	flw	VJ	Soweit möglich selbständiges Erarbeiten eines Beitrages mit Support durch VJ.	26
05.05.07	8.15	9.30	flw	Team	Teilnahme an Team-Sitzung mit Themenplanung	04
05.05.07	9.30	17.45	flw	VJ	Soweit möglich selbständiges Erarbeiten eines Beitrages mit Support durch VJ.	27
06.05.07	8.45	10.00	flw	Team	Teilnahme an Team-Sitzung mit Themenplanung	04
06.05.07	10.00	17.45	flw	VJ	Soweit möglich selbständiges Erarbeiten eines Beitrages mit Support durch VJ.	28
	24.00				Ende Ausbildung	



**Fact sheet „Allg. Anstellungsbedingungen“**  
 (Zusammenstellung aus der Wegleitung der Espace Media Groupe)

	<b>TeleBärn</b>
<b>Wöchentliche Arbeitszeit</b>	42 Std.
<b>Probezeit</b>	individuell, 0 - 3 Monate
<b>Kündigungsfristen</b>	generell 3 Monate (exkl. befristete Arbeitsverträge für Praktikanten/Praktikantinnen)
<b>Ferien</b>	Für alle: bis zum vollendeten 49. Alterjahr 25 Tage ab 50. Altersjahr 30 Tage
<b>Dienstaltersgeschenke</b>	Ab 5. Dienstjahr, alle 5 Jahre (runde Jahre Geldbetrag plus 1 zusätzliche Ferienwoche; alle Übrigen nur Geldbetrag)
<b>Aus- und Weiterbildung</b>	Der Arbeitgeber beteiligt sich finanziell an persönlichen Aus- und Weiterbildungen der Mitarbeitenden, soweit diese auch ein betrieblicher Nutzen darstellt. Die Beteiligung durch den AG wird mittels Ausbildungsvereinbarung schriftlich geregelt
<b>Lohnfortzahlung bei Krankheit/Unfall</b> Prämie wir vollumfänglich vom Arbeitgeber übernommen! (gilt auch für PraktikantInnen und Stagiaires)	Im 1. Anstellungsjahr 1 Mt. Im 2./3. Jahr 2 Mte. Im 4./5. Jahr 3 Mte. Im 6./7. Jahr 4 Mte. Im 8./9. Jahr 5 Mte. Ab 10. Jahr 6 Mte.
<b>Mutterschaft</b>	Vor Niederkunft gilt die Lohnfortzahlung wie bei Krankheit/Unfall.  Es wird ein Mutterschaftsurlaub von 16 Wochen nach Niederkunft bei voller Lohnzahlung gewährt
<b>Gehaltszahlung</b>	13 Monatsgehälter



# **Standard-Arbeitsbedingungen**

## **für Mitglieder des Verbandes Schweizer Privatradios (VSP), Télé suisse und SCHWEIZER PRESSE (CHP)**

### **Präambel**

Die vorliegenden Standard-Arbeitsbedingungen wurden von den oben erwähnten Verbänden erarbeitet und von deren jeweiligen Gremien genehmigt. Sie erfüllen die Anforderungen gemäss Art. 44 Abs.1 Bst.d RTVG über die Arbeitsbedingungen. Die Mitglieder der oben genannten Verbände sind bestrebt, die Qualitätsstandards und die Attraktivität der privaten elektronischen Schweizer Medienbranche auch mit attraktiven Arbeitsbedingungen zu erhalten und fördern.

### **Art. 1 Zweck und Anwendungsbereich**

Die nachfolgenden Bestimmungen formulieren im Sinne von Leitlinien Mindeststandards für die Mitglieder der oben genannten Verbände, welche bei der Ausgestaltung der Arbeitsvertragsverhältnisse gemäss Art. 319ff. OR zwischen Veranstaltern und fest angestellten Programmschaffenden zu berücksichtigen sind.

### **Art. 2 Redaktionelle Unabhängigkeit und Medienfreiheit**

Die redaktionelle Unabhängigkeit und Medienfreiheit bleiben gewährt. Das Redaktionsstatut und die unternehmerischen Richtlinien des jeweiligen Veranstalters sind einzuhalten.

### **Art. 3 Arbeitsvertrag und Kündigung**

Zwischen den Veranstaltern und den fest angestellten Programmschaffenden werden schriftliche Einzelarbeitsverträge abgeschlossen, welche je nach Veranstalter zusätzliche Reglemente beinhalten können. Darin werden die individuellen Arbeitsbedingungen basierend auf den vorliegenden Standards geregelt. Es steht den Veranstaltern frei, darüber hinausgehende Regelungen zu treffen. Eine Kündigung des Arbeitsvertrages muss schriftlich und unter Einhaltung der gesetzlichen oder vereinbarten Kündigungsfristen erfolgen.

### **Art. 4 Arbeitszeit**

Die durchschnittliche jährliche Wochenarbeitszeit beträgt 42 Stunden. Die Tätigkeit für Radio und Fernsehen erfordert, dass die Jahreswochenarbeitszeit unabhängig von Tageszeit und Wochentag geleistet wird. Es gelten die jeweiligen Einsatzpläne der Veranstalter. Die Veranstalter verpflichten sich, in Bezug auf unregelmässige Arbeitszeiten, Wochenend- und Abenddienste, die arbeitsgesetzlichen Bestimmungen einzuhalten.

Überzeit wird entweder in Form von Lohn oder Kompensationszeit im Verhältnis 1:1 ausgeglichen.

### **Art. 5 Lohn**

Der Jahreslohn wird im jeweiligen Einzelarbeitsvertrag individuell festgelegt. Die Aushandlung und Festlegung des Lohnes ist Sache der Vertragsparteien. Die Höhe des Lohnes richtet sich nach der Stellung der fest angestellten Programmschaffenden, ihrer Verantwortung und ihren Leistungen. Dabei werden Ausbildung und Berufserfahrung der fest angestellten Programmschaffenden, sowie die Massstäbe des regionalen Wirtschaftsstandorts des Veranstalters berücksichtigt.

## **Art. 6 Lohnfortzahlung**

Bei Krankheit oder Unfall haben die fest angestellten Programmschaffenden mindestens Anspruch auf Fortzahlung des vertraglich vereinbarten Lohnes gemäss OR (3 Wochen im ersten Dienstjahr, danach gemäss Zürcher, Berner oder Basler Skala). Weitergehende Leistungen, insbesondere der Abschluss von entsprechenden Versicherungen und die Beteiligung der fest angestellten Programmschaffenden an entsprechenden Prämien, sind Sache des Veranstalters. Gesetzliche Vorschriften bleiben vorbehalten, insbesondere wird bei Mutterschaft der gesetzlich vorgeschriebene Mutterschaftsurlaub von 14 Wochen gewährt.

## **Art. 7 Kündigungsfristen**

Nach Ablauf der im Arbeitsvertrag festgelegten Probezeit kann ein Anstellungsvertrag jeweils auf das Monatsende unter Beachtung der folgenden Fristen gekündigt werden:

im 1. Dienstjahr: mindestens 1 Monat  
vom 2. bis zum vollendeten 8. Dienstjahr: mindestens 2 Monate  
ab dem 9. Dienstjahr: mindestens 3 Monate

Die jeweils geltenden Kündigungsfristen sind in den individuellen Arbeitsverträgen festzuhalten.

## **Art. 8 Ferien**

Festangestellte Programmschaffende haben Anspruch auf bezahlte Ferien von jährlich mindestens 4 Wochen bzw. 5 Wochen nach dem vollendeten 49. Altersjahr.

## **Art. 9 Absenzen**

Festangestellte Programmschaffende haben mindestens Anspruch auf bezahlte Absenzen

- a) von 3 Tagen in folgenden Fällen: Tod des Lebenspartners, der Lebenspartnerin, eines Kindes oder Elternteils;
- b) von 2 Tagen bei der eigenen Heirat;
- c) von 1 Tag in folgenden Fällen: Heirat eines eigenen Kindes, Todesfall von Gross- oder Schwiegereltern, Geschwistern, Schwägern oder Schwägerinnen, bei Wohnungswechsel;
- d) von 3 Tagen bei Geburt des eigenen Kindes (Vaterschaftsurlaub).

Bei Krankheit eines eigenen Kindes wird die notwendige Zeit gewährt, um sich zu organisieren.

Die Regelung bei Absenzen infolge von Militär- und Zivildienst erfolgt nach den gesetzlichen Grundlagen

## **Art. 10 Urheberrechte**

Die Programmschaffenden übertragen durch den Arbeitsvertrag sämtliche Urheberrechte inklusive allfälliger Vergütungsansprüche an den Werken, welche sie in Erfüllung ihres Arbeitsvertrages schaffen, zeitlich und örtlich uneingeschränkt und für alle Medien, Übertragungs- und Nutzungsarten auf den jeweiligen Veranstalter. Mit Bezahlung des geschuldeten Lohnes sind die Urheberrechte vollumfänglich abgegolten.

## **Art. 11 Ausbildung/Weiterbildung**

Die Veranstalter gewährleisten eine angemessene interne Einarbeitung und Ausbildung von neuen Programmschaffenden und fördern die interne und/oder externe Weiterbildung (MAZ, etc.). Die Veranstalter verpflichten sich, ihre diesbezüglichen Programme auf Aufforderung der Verbände oder des Bundesamtes für Kommunikation BAKOM auszuweisen. Die finanzielle Beteiligung an oder Abgeltung der externen Weiterbildungskosten werden im Einzelfall zwischen dem Veranstalter und dem fest angestellten Programmschaffenden festgelegt.

## **Art. 12 Stagiaires und Volontäre**

Um die Einführung in die Programmarbeiten zu gewährleisten, können die Veranstalter Stagiaires und Volontäre anstellen. Diese haben in der vereinbarten Zeit Anrecht auf eine angemessene interne und allenfalls auch externe Aus- und Weiterbildung. Die Veranstalter regeln die Modalitäten von Stages und Volontariaten in individuellen, schriftlichen Verträgen: diese umfassen mindestens das Programm des Stages bzw. des Volontariates, die Dauer, die Entschädigung und alle weiteren spezifischen gesetzlichen Anforderungen. Ein Stage dauert im Minimum 1 Monat und im Maximum 2 Jahre. Das Verhältnis Stagiaires zu fest angestellten Programmschaffenden übersteigt 1:3 nicht.

## **Art. 13 Sozialversicherungen**

Die Veranstalter versichern die fest angestellten Programmschaffenden gemäss den gesetzlichen Regelungen (AHV; ALV; EO; BU; NBU; Pensionskassen, ev. Taggeldversicherung).

Im Übrigen gelten die einschlägigen Bestimmungen des schweizerischen OR, insb. Art. 319ff..

Melide und Zürich, 12. November 2007

### **Verband Schweizer Privatradios VSP**

Jürg Bachmann, Präsident

### **Telesuisse**

Filippo Lombardi, Präsident

### **Verband Schweizer Presse**

Catherine Müller

\*\*\*

Herr  
Anton Muster  
Musterweg 1  
1000 Musterhausen

## Arbeitsvertrag

Zwischen Herr Anton Muster und der TeleBärn AG ist folgender Arbeitsvertrag abgeschlossen worden:

Funktion	Wir übertragen Ihnen die Stelle als Videojournalist / Redaktor in unserer Abteilung News gemäss Pflichtenheft.
Vertragsbeginn	01. November 2007
Beschäftigungsgrad	50%
Arbeitszeit	21 Stunden pro Woche bei gleitender Arbeitszeit bzw. 50% der wöchentlichen Arbeitszeit von 42 Stunden. Die genaue Arbeitszeit richtet sich nach dem Einsatzplan und wird mit der Abteilung direkt abgesprochen.
Gehalt	<p>Das Gehalt, zahlbar jeweils Ende Monat, beträgt Fr. 3'500.00</p> <p>Diese Entlohnung entspricht 50% des Normalgehaltes bei voller Arbeitszeit.</p> <p>Im Dezember wird ein 13. Monatsgehalt ausgerichtet. Für angebrochene Jahre erfolgt die Auszahlung pro rata temporis.</p> <p>Mit dem vereinbarten Salär sind Einsätze an Sonntagen, Feiertagen und während der Nacht abgegolten. Es werden keine Zuschläge entrichtet. Überstunden, welche allenfalls für die erfolgreiche Ausübung der Tätigkeit notwendig sein könnten, werden nach Absprache mit den Vorgesetzten geregelt und wenn möglich kompensiert (1:1).</p>
Spesen	Zusätzlich erhalten Sie eine monatliche Natelspesenpauschale von <b>Fr. 18.00 (Betrag ist nicht fix / gem. Anstellungsgrad)</b>
Versicherungen	<p>Vom vereinbarten Gehalt kommen die Arbeitnehmerbeiträge an die gesetzlichen Versicherungen (AHV/ALV und Pensionskasse) in Abzug.</p> <p>Mit der Anstellung ist die Aufnahme in die Personalvorsorgestiftung der Espace media Groupe verbunden. Das gültige Reglement kann im Intranet eingesehen oder ausgedruckt werden. Auf Wunsch erhalten Sie ein Exemplar in Papierform bei der Personaladministration.</p> <p>Sie sind gegen Berufs- und Nichtberufsunfall versichert.</p> <p>Zudem besteht eine Krankentaggeldversicherung, welche den Lohnausfall bei Krankheit während 730 Tagen zu 80% versichert. Die Leistungen und Bedingungen</p>

sind in der beiliegenden Wegleitung der Espace Media Groupe sowie dem Merkblatt zur Kollektiv-Lohnausfallversicherung geregelt. Die allenfalls aktualisierten Richtlinien finden Sie im Intranet.

Die Prämien für die Berufs- und Nichtberufsunfallversicherung sowie für die Krankentaggeldversicherung werden vollumfänglich durch den Arbeitgeber übernommen.

Kündigungsfrist Die gegenseitige Kündigungsfrist beträgt drei Monate.  
(Ist nicht generell so / wählbar)

Übertragung der Nutzungsrechte Der Mitarbeiter überträgt dem Medienunternehmen sämtliche Nutzungsrechte inkl. Vergütungsansprüchen an den Werken (Texte, Fotografien, Infografiken, Illustrationen, Ton- und Filmbeiträge etc.), welche er in Erfüllung seines Arbeitsvertrages erstellt. Die Übertragung der Nutzungsrechte erfolgt zeitlich und örtlich unbeschränkt sowie für sämtliche gegenwärtigen und künftigen Nutzungen innerhalb und ausserhalb des Medienunternehmens sowie für sämtliche Medienprodukte innerhalb und ausserhalb der Espace Media Groupe.

Die übertragenen Nutzungsrechte umfassen insbesondere:

- Das Recht auf erstmalige und mehrfache Publikation in Printmedien;
- Das Recht auf erstmalige und mehrfache Veröffentlichung, Verbreitung, Zugänglich- und Wahrnehmbarmachung in elektronischer Form (Datenbanken, Online-Dienste, Mobiltelefon-Dienste, CD-ROM, DVD etc.);
- Das Recht auf weitere Vervielfältigung, Verwendung und Verwertung in gedruckter, elektronischer, akustischer, audio-visueller oder anderer Form, insbesondere für Sammelwerke oder Werke zweiter Hand (z.B. als Übersetzung, Dramatisierung, Verfilmung oder Vertonung);
- Das Sende- und Weitersenderecht sowie das Recht auf Wahrnehmbarmachung von Sendungen und Weitersendungen;
- Das Recht auf Weitergabe der Werke an Dritte zur Veröffentlichung und anderen Verwendungen, einschliesslich der Übertragung der nötigen Rechte an Dritte.

In allen Fällen erwirbt das Medienunternehmen unter Vorbehalt der Persönlichkeitsrechte auch das Recht zur Vornahme von redaktionellen Bearbeitungen, Änderungen und Kürzungen und kann dieses Recht auch auf Dritte übertragen.

#### *Abwehrrecht und Prozessführungsbefugnis*

Das Medienunternehmen hat das Recht, gegen unbefugte Nutzungen der Werke oder andere Beeinträchtigungen der übertragenen Rechte rechtlich vorzugehen (inkl. Prozessführungsbefugnis).

#### *Exklusivität*

Die Nutzungsrechte sind exklusiv an das Medienunternehmen abgetreten.

#### *Abgeltung*

Die Abtretung der Nutzungsrechte ist im vereinbarten Lohn angemessen berücksichtigt und damit vollumfänglich abgegolten.

#### *Persönlichkeitsrechte*

Bei jeder Nutzung müssen die Persönlichkeitsrechte des Mitarbeiters gewährt werden, insbesondere das Recht auf Namensnennung.

#### *ProLitteris und andere Verwertungsgesellschaften*

Mit der Unterzeichnung dieses Nachtrages bestätigt der Mitarbeiter ausdrücklich, dass er zur Abtretung der Nutzungsrechte gemäss dieser Vereinbarung berechtigt ist und keinem Dritten abtreten wird. Bezüglich ProLitteris und ande-

rer Verwertungsgesellschaften bestätigt der Mitarbeiter Folgendes (Zutreffendes ankreuzen):

- Dass er weder Mitglied der ProLitteris oder einer anderen Verwertungsgesellschaft ist noch mit solchen einen Mandatsvertrag abgeschlossen hat. Schliesst der Mitarbeiter nach Unterzeichnung dieses Nachtrages einen Mitglieds- bzw. Mandatsvertrag mit der ProLitteris oder einer anderen Verwertungsgesellschaft ab, so hat er sämtliche Beiträge, die er in Erfüllung seines Vertrages mit dem Medienunternehmen erstellt, von diesem Mitgliedschafts- bzw. Mandatsvertrag auszunehmen.
- Dass er Mitglied der ProLitteris oder einer anderen Verwertungsgesellschaft ist oder mit einer solchen einen Mandatsvertrag abgeschlossen hat und dass er sämtliche Beiträge, die er in Erfüllung seines Vertrages mit dem Medienunternehmen erstellt, vom Mitglieds- bzw. Mandatsvertrag ausgenommen hat. Er wird dem Medienunternehmen die entsprechende Mitteilung an die Verwertungsgesellschaft gleichzeitig mit einem unterzeichneten Original dieser Vereinbarung vorlegen.

Von der Abtretung gemäss dieser Vereinbarung nicht betroffen sind die verwertungspflichtigen Rechte bzw. Vergütungsansprüche (insbesondere Reprografie), die zwingend der ProLitteris oder anderen Verwertungsgesellschaften vorbehalten sind; diese verwertungspflichtigen Rechte und Vergütungsansprüche werden weiterhin von der ProLitteris bzw. einer anderen Verwertungsgesellschaft für den Mitarbeiter wahrgenommen.

**Vertragsgrundlagen** Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechtes. Ergänzend gelten die Richtlinien gemäss beiliegender Wegleitung der Espace Media Groupe. Mit der Unterzeichnung des Arbeitsvertrages bestätigen Sie, die am Schluss erwähnten Beilagen erhalten zu haben.

**Geltungsbereich** Die TeleBärn AG ist ein Unternehmen der Espace Media Groupe. Bei einem allfälligen Wechsel innerhalb der Firmengruppe gehen sämtliche arbeitsvertraglichen Rechte und Pflichten mit Ihrer Zustimmung an den neuen Arbeitgeber über. Ein neuer Arbeitsvertrag wäre nur Gegenstand bei wesentlichen Veränderungen der Vertragskomponenten.

Dieser Vertrag wird in zweifacher Ausführung ausgefertigt, wovon jede Partei eine erhält. Abänderungen bedürfen zur Gültigkeit der Schriftform und der Unterzeichnung durch beide Parteien.

Bern, 07. November 2007 MW/fh

Der Arbeitnehmer:

**TeleBärn AG**

.....  
Anton Muster

Marc Friedli

Martin Wachter

Vertragsdoppel  
Antwortkuvert  
Eintrittsmeldung  
Wegleitung der Espace Media Groupe  
Merkblatt KTG-Versicherung  
Anmeldung Personalvorsorge  
Info Kollektiv-Verträge Krankenkassen

## Telebärn AG

### Übersicht stille Reserven (Angaben in CHF)

<b>Rückstellungen</b>	<b>31.12.2006</b>	<b>31.12.2005</b>	<b>Veränderung</b>
Buchwerte	174'447	174'447	
Handelsrechtlich notwendig	120'000	130'000	
<b>Stille Reserven</b>	<b>54'447</b>	<b>44'447</b>	<b>10'000</b>

Auf den anderen Bilanzpositionen bestehen bzw. bestanden keine stille Reserven.

## Telebärn AG

<b>Eigenkapitalnachweis per Einreichdatum Gesuch</b>	<b>TCHF</b>	<b>TCHF</b>
Aktienkapital		1'650.0
Gesetzliche Reserven		-
Verlustvortrag		-822.9
Ergebnis gemäss ungeprüften Zwischenabschluss per 30.12.2007	-385.3	
Estimateergebnis 4. Quartal bzw. bis 5.12.2007	<u>289.1</u>	-96.3
<b>Estimate-Eigenkapital per 5.12.2007</b>		<b>730.9</b>
50% des Aktienkapitals		825.0
<b>Sanierungsbedarf</b>	<b>min.</b>	<b>94.1</b>

<b>Eigenkapitalnachweis per 31.12.2007</b>	<b>TCHF</b>	<b>TCHF</b>
Aktienkapital		1'650.0
Gesetzliche Reserven		-
Gewinnvortrag		-822.9
Ergebnis gemäss ungeprüften Zwischenabschluss per 30.12.2007	-385.3	
Estimateergebnis 4. Quartal bzw. bis 31.12.2007	<u>333.3</u>	-52.0
<b>Estimate-Eigenkapital per 31.12.2007</b>		<b>775.1</b>
50% des Aktienkapitals		825.0
<b>Sanierungsbedarf per 31.12.2007</b>	<b>min.</b>	<b>49.9</b>



Telebärn AG  
c/o Berner Zeitung AG  
Dammweg 9  
Postfach  
3001 Bern

Bern, 28. November 2007

## **Verbindliche Kredit- und Sanierungszusage**

Sehr geehrte Damen und Herren

Aufgrund der heute uns vorliegenden Planrechnungen (Bilanzen, Erfolgsrechnungen, Geldflussrechnungen und Investitionsplänen) über die nächsten fünf Jahre ist bei der Telebärn AG von einem investitionsbedingten Liquiditätsbedarf (umzugsbedingte Investitionen im neuen Medienhaus am Dammweg in Bern sowie Neuerungen in der Technik) von rund CHF 2'200'000.00 auszugehen.

In diesem Zusammenhang verpflichten wir uns unbefristet und in unserer Eigenschaft als Alleinaktionärin der Telebärn AG, Ihnen entsprechende Darlehen zu gewähren, sofern und soweit dies erforderlich sein sollte. Die zu gewährenden Darlehen wären zum maximal zulässigen Zinssatz zur Berechnung der geldwerten Leistungen gemäss jeweils aktuellem Merkblatt der Eidgenössischen Steuerverwaltung zu verzinsen (zur Zeit 5%) und innerhalb von 10 Jahren zu amortisieren. Auf eine Sicherstellung würde verzichtet.

Ferner verpflichten wir uns als Alleinaktionärin, dass die Telebärn AG sowohl per Ende 2007 als auch per Ende 2008 jeweilen die rundfunkrechtlichen Vorgaben an das Eigenkapital erfüllen wird und wir – sofern und soweit erforderlich – auf Darlehen gegenüber der Telebärn AG im notwendigen Ausmass verzichten oder entsprechende A-fonds-perdu-Beiträge leisten werden. Wir verpflichten uns auch, die für den ordentlichen Betrieb erforderlichen finanziellen Mittel bereitzustellen, sofern dies notwendig sein sollte.

Mit freundlichen Grüssen  
**Berner Zeitung AG**

  
Albert P. Stäheli

  
Dr. Urs Schweizer

## Telebärn AG

### Zusammenfassung Investitionen und Abschreibungen

	2008	2009	2010	2011	2012
<b>Investitionen</b>					
- Nutzungsdauer 8 und 10 Jahre	2'091'000	0	0	0	0
- Nutzungsdauer 5 Jahre	678'000	100'000	100'000	100'000	100'000
- Nutzungsdauer 3 Jahre	0	0	0	0	0
- Nutzungsdauer 2 Jahre	98'000	100'000	100'000	100'000	100'000
<b>Total Investitionen</b>	<b>2'867'000</b>	<b>200'000</b>	<b>200'000</b>	<b>200'000</b>	<b>200'000</b>
<b>Abschreibungen (linear vom Anschaffungswert)</b>					
- Nutzungsdauer 8 und 10 Jahre	-14'900	-209'100	-209'100	-209'100	-209'100
- Nutzungsdauer 5 Jahre	-226'155	-320'515	-232'535	-216'735	-215'600
- Nutzungsdauer 3 Jahre	-10'450	-10'450	0	0	0
- Nutzungsdauer 2 Jahre	-88'250	-99'000	-118'750	-100'000	-100'000
<b>Total Abschreibungen</b>	<b>-339'755</b>	<b>-639'065</b>	<b>-560'385</b>	<b>-525'835</b>	<b>-524'700</b>

### Beilagen:

- Aufteilung Investitionen und Abschreibungen 2008 pro Quartal
- Details zu Nutzungsdauer 8 und 10 Jahre
- Details zu Nutzungsdauer 5 Jahre
- Details zu Nutzungsdauer 3 Jahre
- Details zu Nutzungsdauer 2 Jahre
- Investitionsbudget 2008
- Anlagestamm per 31.12.2007 bzw. 1.1.2008 (Planwerte)

## Telebärn AG

### Quartalsaufteilung für Investitionen und Abschreibungen 2008

Investitionen (ND = Nutzungsdauer)	Q1/2008	Q2/2008	Q3/2008	Q4/2008	Total 2008
Umzugsbedingte Studioinstallationen mit ND 10 Jahre	0	0	0	570'000 *	570'000
Umzugsbedingte Mietereinbauten mit ND 10 Jahre	0	0	0	1'521'000 **	1'521'000
Umzugsbedingte Investitionen mit ND 5 Jahre	0	0	0	660'000 *	660'000
Umzugsbedingte Investitionen mit ND 3 Jahre	0	0	0	0	0
Umzugsbedingte Investitionen mit ND 2 Jahre	0	0	0	50'000 *	50'000
Ordentliche Ersatzinvestitionen mit ND 10 Jahre	0	0	0	0	0
Ordentliche Ersatzinvestitionen mit ND 5 Jahre	18'000	0	0	0	18'000
Ordentliche Ersatzinvestitionen mit ND 3 Jahre	0	0	0	0	0
Ordentliche Ersatzinvestitionen mit ND 2 Jahre	48'000	0	0	0	48'000
<b>Total Investitionen</b>	<b>66'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2'801'000</b>	<b>2'867'000</b>
<b>Abschreibungen</b>	<b>Q1/2008</b>	<b>Q2/2008</b>	<b>Q3/2008</b>	<b>Q4/2008</b>	<b>Total 2008</b>
- auf Übernahmewerten mit ND 8 + 10 Jahre	-163	-163	-163	-163	-650
- auf Übernahmewerten mit ND 5 Jahre	-47'389	-47'389	-47'389	-47'389	-189'555
- auf Übernahmewerten mit ND 3 Jahre	-2'613	-2'613	-2'613	-2'613	-10'450
- auf Übernahmewerten mit ND 2 Jahre	-14'500	-14'500	-14'500	-14'500	-58'000
- auf Investitionen mit ND 10 Jahre	0	0	0	-14'250 **/*	-14'250
- auf Investitionen mit ND 5 Jahre	-900	-900	-900	-33'900	-36'600
- auf Investitionen mit ND 3 Jahre	0	0	0	0	0
- auf Investitionen mit ND 2 Jahre	-6'000	-6'000	-6'000	-12'250	-30'250
<b>Total Abschreibungen</b>	<b>-71'564</b>	<b>-71'564</b>	<b>-71'564</b>	<b>-125'064</b>	<b>-339'755</b>

\* = Aufgrund Umzug im 4. Quartal wird die Abschreibung auf umzugsbedingten Investitionen pro rata berücksichtigt

\*\* = Abschreibung Mietereinbauten erst ab 1.1.2009

## Telebärn AG

### Investitions- und Abschreibungstabelle für Anlagegüter mit Nutzungsdauer 8 und 10 Jahre

Investitionen		Abschreibungen (linear vom Anschaffungswert)				
		2008	2009	2010	2011	2012
Übernahmewerte per 1.1.2008 gemäss Anlagestamm						
- Mobiliar und Geräte (8 Jahre)	650	-650	0	0	0	0
Investitionen 2008 in Anlagegüter mit Nutzungsdauer 10 Jahre aufgrund Budget	570'000	-14'250 *	-57'000	-57'000	-57'000	-57'000
Investition 2008 in Mietereinbauten	1'521'000	**	-152'100	-152'100	-152'100	-152'100
Geschätzte Investitionen 2009 in Anlagegüter mit Nutzungsdauer 10 Jahre aufgrund	0		0	0	0	0
Geschätzte Investitionen 2010 in Anlagegüter mit Nutzungsdauer 10 Jahre aufgrund	0			0	0	0
Geschätzte Investitionen 2011 in Anlagegüter mit Nutzungsdauer 10 Jahre aufgrund	0				0	0
Geschätzte Investitionen 2012 in Anlagegüter mit Nutzungsdauer 10 Jahre aufgrund	0					0
<b>Total Abschreibungen</b>		<b>-14'900</b>	<b>-209'100</b>	<b>-209'100</b>	<b>-209'100</b>	<b>-209'100</b>

\* = Aufgrund Umzug im 4. Quartal wird die Abschreibung auf umzugsbedingten Investitionen pro rata berücksichtigt

\*\* = Abschreibung Mietereinbauten erst ab 1.1.2009

## Telebärn AG

### Investitions- und Abschreibungstabelle für Anlagegüter mit Nutzungsdauer 5 Jahre

Investitionen		Abschreibungen (linear vom Anschaffungswert)				
		2008	2009	2010	2011	2012
Übernahmewerte per 1.1.2008 gemäss Anlagestamm						
- Büromaschinen	2'700	-800	-800	-800	-300	0
- EDV-Anlagen	32'690	-13'095	-12'295	-5'015	-2'285	0
- Sendebus	1	0	0	0	0	0
- TV-Studioanlagen	256'650	-126'460	-113'420	-14'670	-2'100	0
- Sendeanlagen	57'000	-19'000	-19'000	-19'000	0	0
- Innenausbau Sendebus	78'800	-27'450	-17'450	-17'450	-16'450	0
- Mobiliar und Geräte	4'700	-2'750	-1'950			
Investitionen 2008 in Anlagegüter mit Nutzungsdauer 5 Jahre aufgrund Budget	678'000	-36'600 *	-135'600	-135'600	-135'600	-135'600
Geschätzte Investitionen 2009 in Anlagegüter mit Nutzungsdauer 5 Jahre aufgrund Erfahrung	100'000		-20'000	-20'000	-20'000	-20'000
Geschätzte Investitionen 2010 in Anlagegüter mit Nutzungsdauer 5 Jahre aufgrund Erfahrung	100'000			-20'000	-20'000	-20'000
Geschätzte Investitionen 2011 in Anlagegüter mit Nutzungsdauer 5 Jahre aufgrund Erfahrung	100'000				-20'000	-20'000
Geschätzte Investitionen 2012 in Anlagegüter mit Nutzungsdauer 5 Jahre aufgrund Erfahrung	100'000					-20'000
<b>Total Abschreibungen</b>		<b>-226'155</b>	<b>-320'515</b>	<b>-232'535</b>	<b>-216'735</b>	<b>-215'600</b>

\* = Aufgrund Umzug im 4. Quartal wird die Abschreibung auf umzugsbedingten Investitionen pro rata berücksichtigt

## Telebärn AG

### Investitions- und Abschreibungstabelle für Anlagegüter mit Nutzungsdauer 3 Jahre

Investitionen		Abschreibungen (linear vom Anschaffungswert)				
		2008	2009	2010	2011	2012
Übernahmewerte per 1.1.2008 gemäss Anlagestamm						
- Fahrzeuge	20'901	-10'450	-10'450	0	0	0
- Spezielle Studiobauten	0	0	0	0	0	0
Investitionen 2008 in Anlagegüter mit Nutzungsdauer 3 Jahre aufgrund Budget	0	0	0	0	0	0
Geschätzte Investitionen 2009 in Anlagegüter mit Nutzungsdauer 3 Jahre aufgrund Erfahrung	0		0	0	0	0
Geschätzte Investitionen 2010 in Anlagegüter mit Nutzungsdauer 3 Jahre aufgrund Erfahrung	0			0	0	0
Geschätzte Investitionen 2011 in Anlagegüter mit Nutzungsdauer 3 Jahre aufgrund Erfahrung	0				0	0
Geschätzte Investitionen 2012 in Anlagegüter mit Nutzungsdauer 3 Jahre aufgrund Erfahrung	0					0
<b>Total Abschreibungen</b>		<b>-10'450</b>	<b>-10'450</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Telebärn AG

### Investitions- und Abschreibungstabelle für Anlagegüter mit Nutzungsdauer 2 Jahre

Investitionen		Abschreibungen (linear vom Anschaffungswert)				
		2008	2009	2010	2011	2012
Übernahmewerte per 1.1.2008 gemäss Anlagestamm						
- Videokameras	58'000	-58'000	0	0	0	0
Investitionen 2008 in Anlagegüter mit Nutzungsdauer 2 Jahre aufgrund Budget	98'000	-30'250 *	-49'000	-18'750	0	0
Geschätzte Investitionen 2009 in Anlagegüter mit Nutzungsdauer 2 Jahre aufgrund Erfahrung	100'000		-50'000	-50'000	0	0
Geschätzte Investitionen 2010 in Anlagegüter mit Nutzungsdauer 2 Jahre aufgrund Erfahrung	100'000			-50'000	-50'000	
Geschätzte Investitionen 2011 in Anlagegüter mit Nutzungsdauer 2 Jahre aufgrund Erfahrung	100'000				-50'000	-50'000
Geschätzte Investitionen 2012 in Anlagegüter mit Nutzungsdauer 2 Jahre aufgrund Erfahrung	100'000					-50'000
<b>Total Abschreibungen</b>		<b>-88'250</b>	<b>-99'000</b>	<b>-118'750</b>	<b>-100'000</b>	<b>-100'000</b>

\* = Aufgrund Umzug im 4. Quartal wird die Abschreibung auf umzugsbedingten Investitionen pro rata berücksichtigt

**Investitionsbudget 2008****TeleBärn AG**

<u>Bezeichnung/Objekt</u>	<u>Begründung</u>	<u>Nutzungsdauer</u>	<u>Betrag</u> Fr.
<u>Ordentliche Ersatzinvestitionen</u> 2 VJ-Kameras Panasonic P2 à 24'000.- Studiokamera 3, Panasonic Remote	Ersatzinvestition Ersatzinvestition 16:9-tauglich	2 5	48000 18'000
<u>Umzugsbedingte Investitionen</u> EDV-Anlagen: 25 PCs à 2'000.- 3 ENPS-Server	Ersatzinvestition zum Umzug, alte Geräte aus dem Jahr 2001 Ersatzinvestition zum Umzug gem. Vorgabe Informatik	2 5	50'000 15'000
Studioanlagen gem. separater Liste		10 5	270'000 486'000
Studioinstallationen gem. separater Liste		10	300'000
Mobiliar Spezialmobiliar für Regie Einrichtung Arbeitsplätze	Ersatzinvestition, 12 Tische von CFM übernommen	5 5	45'000 104'000
Leuchtreklame		5	10'000
			<b>1'346'000</b>





## Anlagestamm (Planwerte)

Anlagen Nr.	Bezeichnung	Bezeichnung	Ansch.Dat.	AS-NDKonto	Einstandswert	Restwert 01.01.2007	Perioden- Zugänge	Perioden- Abgänge	Perioden- Abschreibungen	Restwert 31.12.2007	Kum. Abs.
<b>26 Mobiliar und Geräte</b>											
260009	Computertische	7 Computertische incl. Korpus,	24.02.2000	8 1326	11'124	2'000	-	-	-2'000	-	-11'124
260010	Flight-Case	1 Flight-Case Standard Ober-	21.03.2001	8 1326	1'704	400	-	-	-200	200	-1'504
260011	Depotmatanlage	1 Schlüssel Depotmatanlage mit	2.03.2001	8 1326	3'266	900	-	-	-450	450	-2'816
<b>26</b>	<b>Total Mobiliar und Geräte</b>				<b>16'094</b>	<b>3'300</b>	-	-	<b>-2'650</b>	<b>650</b>	<b>-15'444</b>
<b>27 Fahrzeuge</b>											
270005	Honda CR-V LS 2.0	Honda CR-V LS 2.0 mit	7.04.2004	3 1327	20'446	1	-	-	-	1	-20'445
270006	Citroen Jumper	Lieferwagen Citroen Jumper	15.03.2007	3 1327	31'350	-	31'350	-	-10'450	20'900	-10'450
<b>27</b>	<b>Total Fahrzeuge</b>				<b>51'797</b>	<b>1</b>	<b>31'350</b>	-	<b>-10'450</b>	<b>20'901</b>	<b>-30'896</b>
<b>28 Büromaschinen</b>											
280008	Frankiermaschine	DM 210 Frankiermaschine LITE	24.01.2006	5 1328	1'849	1'400	-	-	-400	1'000	-849
280009	Primera Disc Publish	Primera Disc Publisher SE	30.05.2007	5 1328	2'158	-	2'158	-	-458	1'700	-458
<b>28</b>	<b>Total Büromaschinen</b>				<b>4'007</b>	<b>1'400</b>	<b>2'158</b>	-	<b>-858</b>	<b>2'700</b>	<b>-1'307</b>
<b>29 EDV-Anlagen</b>											
290028	OBJEX PC Hardware	3722OBJEX PC Hardware	11.06.2004	5 1329	4'500	1'600	-	-	-800	800	-3'700
290031	Latitude D600 Laptop	Latitude D600 Prof.SmartDeals	18.01.2005	5 1329	1'983	1'200	-	-	-400	800	-1'183
290032	Latitude D610 Laptop	Latitude D610 Pentium M740	13.12.2005	5 1329	2'008	1'200	-	-	-400	800	-1'208
290033	PC Dell Precision 38	PC Grafik Dell Precision 380	11.07.2005	5 1329	2'498	1'500	-	-	-500	1'000	-1'498
290034	PowerEdge 1850 Xeon	PowerEdge 1850 Xeon	17.10.2005	5 1329	3'172	1'900	-	-	-650	1'250	-1'922
290035	PC OptiPlex GX620 MT	PC OptiPlex GX620 MT Pentium	18.10.2005	5 1329	1'996	1'200	-	-	-400	800	-1'196
290036	Sony Triple-Screen	Sony LMD 5320 Triple Screen	31.01.2005	5 1329	2'790	1'600	-	-	-550	1'050	-1'740
290037	Triple-Screen 5,6 LC	Sony LMD 5320 Triple Screen	31.01.2005	5 1329	2'790	1'600	-	-	-550	1'050	-1'740
290038	Multinorm Player	Sony J30/SDI Multinorm Player	31.01.2005	5 1329	19'458	11'700	-	-	-3'900	7'800	-11'658
290039	PC für DeskEdit	PC OptiPlex GX620 mit div.	18.01.2006	5 1329	2'181	1'800	-	-	-450	1'350	-831
290040	PC für DeskEdit	PC OptiPlex GX620 mit div.	18.01.2006	5 1329	2'181	1'800	-	-	-450	1'350	-831
290041	PC für DeskEdit	PC OptiPlex GX620 mit div.	18.01.2006	5 1329	2'181	1'800	-	-	-450	1'350	-831
290042	PC Lehrlingsplatz	PC OptiPlex GX620 mit div.	20.05.2006	5 1329	1'536	1'200	-	-	-300	900	-636
290043	Laptop ENPS Station	PC-Laptop Latitude D610 Premiu	23.05.2006	5 1329	1'955	1'500	-	-	-400	1'100	-855
290044	PC Newsredaktion	Office-PC News Redaktion	20.10.2006	5 1329	1'492	1'200	-	-	-300	900	-592
290045	PC für DeskEdit	PC OptiPlex GX620 mit div.	18.01.2006	5 1329	2'181	1'700	-	-	-450	1'250	-931
290046	Latitude D620 Core D	Latitude D620 Core Duo T2300E	25.01.2007	5 1329	2'231	-	2'231	-	-431	1'800	-431
290047	Latitude D620 Core D	Latitude D620 Core Duo T2300E	25.01.2007	5 1329	2'231	-	2'231	-	-431	1'800	-431
290048	P2 Drive Laufwerk	P2 Drive AJ-PCD10E	5.03.2007	5 1329	1'801	-	1'801	-	-361	1'440	-361
290049	PDC Dell Precision 3	Dell Presision 390 E-Smart	24.08.2007	5 1329	3'602	-	3'602	-	-702	2'900	-702
290050	Opti Plex 745 SF	OptiPlex 745 SF Core 2 Duo mit	31.08.2007	5 1329	1'481	-	1'481	-	-281	1'200	-281
<b>29</b>	<b>Total EDV-Anlagen</b>				<b>66'245</b>	<b>34'500</b>	<b>11'345</b>	-	<b>-13'155</b>	<b>32'690</b>	<b>-33'555</b>
<b>32 Sendebus</b>											
320000	Sendebus	1 Sendebus Mercedes Benz 314	1.01.1999	5 1332	65'000	1	-	-	-	1	-64'999
<b>32</b>	<b>Total Sendebus</b>				<b>65'000</b>	<b>1</b>	-	-	-	<b>1</b>	<b>-64'999</b>



## Anlagestamm (Planwerte)

Anlagen Nr.	Bezeichnung	Bezeichnung	Ansch.Dat.	AS-NDKonto	Einstandswert	Restwert 01.01.2007	Perioden- Zugänge	Perioden- Abgänge	Perioden- Abschreibungen	Restwert 31.12.2007	Kum. Abs.
<b>33 Spezielle Studiobauten</b>											
330003	News Redesign	Design-Package News	28.02.2005	3 1333	15'500	5'000	-	-	-5'000	-	-15'500
330004	News Set Redesign	News Set Redesign	18.01.2005	3 1333	33'000	11'000	-	-	-11'000	-	-33'000
<b>33 Total Spezielle Studiobauten</b>					<b>48'500</b>	<b>16'000</b>	-	-	<b>-16'000</b>	-	<b>-48'500</b>
<b>38 TV-Studioanlagen</b>											
380079	Optiplex GX260 SF	Optiplex GX260 SF Pentium 4,	31.01.2003	5 1338	1'401	200	-	-	-200	-	-1'401
380080	ServSwitch Wizard pr	ServSwitch Wizard Pro	14.02.2003	5 1338	3'923	700	-	-	-700	-	-3'923
380081	01LATO06 C840 Hig	01LATO06 C840 High-End	12.02.2003	5 1338	1'876	400	-	-	-400	-	-1'876
380082	VRTXSDI 2 channel se	VRTXSDI 2 channel Server MPEG	14.08.2003	5 1338	312'000	62'800	-	-	-62'800	-	-312'000
380083	AUT 340000	Automation i/O control	11.06.2004	5 1338	4'500	1'800	-	-	-900	900	-3'600
380084	Desktop Recorder-Pla	Desktop Recorder/Player DVCPRC	16.02.2004	5 1338	6'389	2'600	-	-	-1'300	1'300	-5'089
380085	Newsticker	Newsticker 372001000	11.06.2004	5 1338	25'000	10'000	-	-	-5'000	5'000	-20'000
380086	V-Bricks Digital TNC	V-Bricks Digital TNC Net	26.04.2004	5 1338	15'667	6'300	-	-	-3'150	3'150	-12'517
380087	MT Dual Intel XEON	Dell Precision 650 MT Dual	27.02.2004	5 1338	5'047	2'000	-	-	-1'000	1'000	-4'047
380088	V Bricks Digital TNC	V-Bricks Digital AD-Wandler	30.01.2004	5 1338	8'973	3'400	-	-	-1'700	1'700	-7'273
380089	Stativ DV 12 SB Spez	Sachtler Stativsystem DV 12 SB	22.11.2005	5 1338	5'978	3'600	-	-	-1'200	2'400	-3'578
380090	Watchdog	Watchdog Autom.Sendeüberwach	1.09.2005	5 1338	1'680	1'000	-	-	-300	700	-980
380091	Havarieswitcher	VS 848 8x8 Video + Audio	11.02.2005	5 1338	2'730	1'700	-	-	-600	1'100	-1'630
380092	Remote Cam Panasonic	AW-E750E 2/3" 3 CCD Kamera	15.02.2005	5 1338	30'421	18'300	-	-	-6'100	12'200	-18'221
380093	PDS 6000 Bildmischer	PDS 6000 Mischer und	28.02.2005	5 1338	101'584	60'900	-	-	-20'300	40'600	-60'984
380094	Vortex PS 100	Vortex PS 100 Server System	15.08.2005	5 1338	351'233	210'800	-	-	-70'300	140'500	-210'733
380095	Panasonic DVCPRO Rec	AJ-SD255E Panasonic DVCPRO	8.02.2006	5 1338	5'987	4'800	-	-	-1'200	3'600	-2'387
380096	TFT Display Sony LMD	Sony 14" LCD Monitor und Rack-	7.04.2006	5 1338	1'891	1'500	-	-	-400	1'100	-791
380097	TFT Display Sony LMD	Sony 14" LCD Monitor und Rack-	7.04.2006	5 1338	1'891	1'500	-	-	-400	1'100	-791
380098	Vortex i/O Unit	Vortex i/O Unit, KVM Rose Dual	7.04.2006	5 1338	25'670	20'500	-	-	-5'100	15'400	-10'270
380099	Vortex i/O Unit	Vortex i/O Unit DV25 & MPEG1	17.03.2006	5 1338	18'174	14'500	-	-	-3'000	11'500	-6'674
380100	QUARK TxT-Insertter	QUARK TxT Insertter Teletext	9.10.2006	5 1338	8'367	6'700	-	-	-1'700	5'000	-3'367
380101	Aspect Converter WSS	Aspect Converter WSS	9.07.2007	5 1338	10'495	-	10'495	-	-2'095	8'400	-2'095
<b>38 Total TV-Studioanlagen</b>					<b>950'876</b>	<b>436'000</b>	<b>10'495</b>	-	<b>-189'845</b>	<b>256'650</b>	<b>-694'226</b>
<b>39 Videokameras</b>											
390034	Ped-Plus Pedestal	Vision Ped Pluls Studio-Pedest	11.05.2006	2 1339	4'462	2'200	-	-	-2'200	-	-4'462
390035	DSR-PD150 VJ Kamera	DRS-PD150 VJ-Kamera	24.08.2006	2 1339	3'300	1'700	-	-	-1'700	-	-3'300
390036	Camcorder AG-HVX200E	P2 Mini Camcorder AG-HVX200E	23.10.2006	2 1339	25'706	12'900	-	-	-12'900	-	-25'706
390037	P2 Camcorder AJ-SPX8	AJ-SPX800E P2 Camcorder	20.10.2006	2 1339	16'012	8'000	-	-	-8'000	-	-16'012
390038	Stativ P2 Kamera	305PRO-6DC Stativ Schachtler	30.12.2006	2 1339	2'434	1'200	-	-	-1'200	-	-2'434
390039	Objektiv Fujinon S20	Fujinon S20x6.4BRM-38	10.01.2007	2 1339	3'220	-	3'220	-	-1'620	1'600	-1'620
390040	P2 Video Kamera	P2 Mini Camcorder	21.02.2007	2 1339	5'520	-	5'520	-	-2'780	2'740	-2'780
390041	Objektiv Fujinon S19	Fujinon S19x6.5BERM-24 AT	26.03.2007	2 1339	1'600	-	1'600	-	-800	800	-800
390042	Stativ/Tasche DigiP2	Tasche und Stativ für Digi P2	22.03.2007	2 1339	1'293	-	1'293	-	-693	600	-693
390043	Kamera Ikegami HL45A	Kamera System Ikegami	24.04.2007	2 1339	23'250	-	23'250	-	-11'620	11'630	-11'620
390044	Kamera Ikegami HL45a	Kamera System Ikegami	24.04.2007	2 1339	23'250	-	23'250	-	-11'620	11'630	-11'620



## Anlagestamm (Planwerte)

Anlagen Nr.	Bezeichnung	Bezeichnung	Ansch.Dat.	AS-NDKonto	Einstandswert	Restwert 01.01.2007	Perioden- Zugänge	Perioden- Abgänge	Perioden- Abschreibungen	Restwert 31.12.2007	Kum. Abs.
390045	P2 Camcorder	P2 Camcorder AJ-SPX800E	7.05.2007	2 1339	29'484	-	29'484	-	-14'484	15'000	-14'484
390046	P2 Mobile Recorder	P2 Mobile Recorder	3.07.2007	2 1339	14'080	-	14'080	-	-7'080	7'000	-7'080
390047	P2 Mobile Recorder	P2 Mobile Recorder	1.06.2007	2 1339	14'080	-	14'080	-	-7'080	7'000	-7'080
<b>39 Total Videokameras</b>					<b>167'692</b>	<b>26'000</b>	<b>115'778</b>	<b>-</b>	<b>-83'778</b>	<b>58'000</b>	<b>-109'692</b>
42 Sendeanlagen Extern											
420000	LWL/Head End Sender	LWL Zubringer Wabern-Bern	5.08.2006	5 1342	95'000	76'000	-	-	-19'000	57'000	-38'000
<b>42 Total Sendeanlagen Extern</b>					<b>95'000</b>	<b>76'000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-19'000</b>	<b>57'000</b>	<b>-38'000</b>
43 Sendebus - Innenausbau											
430002	Digital Color Video	Digital Color Video Camera ohn	6.01.2004	5 1343	50'382	20'000	-	-	-10'000	10'000	-40'382
430003	Northstar 2600 Klima	Northstar 2600 Kompakt-Klima-	7.06.2006	5 1343	5'350	4'000	-	-	-1'000	3'000	-2'350
430004	Rack Frame CAR	Rack Frame inkl. Front Cover	5.06.2007	5 1343	24'470	-	24'470	-	-4'470	20'000	-4'470
430005	DVC Pro Recorder CAR	Desktop Recorder/Player	10.07.2007	5 1343	7'021	-	7'021	-	-1'421	5'600	-1'421
430006	Desktop Recorder/Pla	Desktop Recorder/Player	10.07.2007	5 1343	7'021	-	7'021	-	-1'421	5'600	-1'421
430007	Kayak Bildmischer Ca	Kayak-DD1-1 Production	13.06.2007	5 1343	43'275	-	43'275	-	-8'675	34'600	-8'675
<b>43 Total Sendebus - Innenausbau</b>					<b>137'519</b>	<b>24'000</b>	<b>81'787</b>	<b>-</b>	<b>-26'987</b>	<b>78'800</b>	<b>-58'719</b>
261 Mobiliar und Geräte											
2610000	Stativ ENG 2 Stufen	Pro Touch Kopf Stativ ENG	25.10.2004	5 1326	4'366	1'600	-	-	-800	800	-3'566
2610001	Klimaanlage	BKP 244 Klimaanlage im	28.11.2005	5 1326	10'850	5'800	-	-	-1'900	3'900	-6'950
<b>261 Total Mobiliar und Geräte</b>					<b>15'216</b>	<b>7'400</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-2'700</b>	<b>4'700</b>	<b>-10'516</b>
<b>Gesamttotal</b>					<b>1'617'946</b>	<b>624'602</b>	<b>252'913</b>	<b>-</b>	<b>-365'423</b>	<b>512'092</b>	<b>-1'105'854</b>



**Planerfolgsrechnung Telebärn AG**

	2008	Q1/2008	Q2/2008	Q3/2008	Q4/2008	2009	2010	2011	2012
<b>Bruttoertrag</b>	<b>8'381</b>	<b>1'825</b>	<b>2'283</b>	<b>1'799</b>	<b>2'474</b>	<b>8'613</b>	<b>8'801</b>	<b>8'919</b>	<b>9'053</b>

## Planerfolgsrechnung Telebärn AG

	2008	Q1/2008	Q2/2008	Q3/2008	Q4/2008	2009	2010	2011	2012
3900 Skonti, Rabatte und Rückvergütungen									
3910 Konzessionsabgabe (Art. 22 RTVG)	38	8	10	7	13	51	51	52	52
3930 Beraterkommission, Vermittlerprovision an Dritte	976	195	274	195	312	1'020	1'052	1'070	1'095
3950 Verlust aus Forderungen									
3990 Übrige Erlösminderungen									
Korrektur Eigenwerbung	-								
<b>Erlösminderungen</b>	<b>1'014</b>	<b>203</b>	<b>284</b>	<b>202</b>	<b>325</b>	<b>1'071</b>	<b>1'103</b>	<b>1'122</b>	<b>1'147</b>
<b>Betriebsertrag</b>	<b>7'367</b>	<b>1'622</b>	<b>1'999</b>	<b>1'597</b>	<b>2'149</b>	<b>7'542</b>	<b>7'698</b>	<b>7'797</b>	<b>7'906</b>
4000 Materialaufwand von Dritten	120	30	30	30	30	120	120	120	120
4020 Einkauf von Rechten und Lizenzen von Dritten	190	47	47	48	48	190	192	194	195
4021 Urheberrechtsgebühren	101	21	27	21	32	106	108	110	112
4060 Fremdarbeiten von Dritten	481	101	103	103	174	690	725	715	740
4090 Sonstiger Produktions- und Programmaufwand von Dritten	145	33	34	34	44	170	170	170	170
Produktions- und Programmaufwand von Dritten	1'037	232	241	236	328	1'276	1'315	1'309	1'337
4200 Materialaufwand von Konzerngesellschaften									
4270 Einkauf Rechte und Lizenzen von Konzerngesellschaften									
4260 Fremdarbeiten von Konzerngesellschaften						50	50	75	75
Produktions- und Programmaufwand von Konzerngesellschaften	-	-	-	-	-	50	50	75	75
<b>Produktions- und Programmaufwand</b>	<b>1'037</b>	<b>232</b>	<b>241</b>	<b>236</b>	<b>328</b>	<b>1'326</b>	<b>1'365</b>	<b>1'384</b>	<b>1'412</b>
4400 Beraterkommission, Vermittlerprovision an Konzerngesellschaften	1'627	326	456	325	520	1'709	1'760	1'792	1'830
4600 Handelswarenaufwand (Merchandising)									
4610 Aufwand für eigene Internetseite	6	1	2	1	2	6	6	6	6
4620 Aufwand für Anlässe	17	4	5	4	4	17	17	17	17
4690 Übriger Waren- Dienstleistungsaufwand									
Sonstiger Waren- und Dienstleistungsaufwand	23	5	7	5	6	23	23	23	23
<b>Waren- und Dienstleistungsaufwand</b>	<b>1'650</b>	<b>331</b>	<b>463</b>	<b>330</b>	<b>526</b>	<b>1'732</b>	<b>1'783</b>	<b>1'815</b>	<b>1'853</b>
4700 Direkte Einkaufsspesen									
4900 Aufwandminderungen									
<b>Programm- Waren und Dienstleistungsaufwand netto</b>	<b>2'687</b>	<b>563</b>	<b>704</b>	<b>566</b>	<b>854</b>	<b>3'058</b>	<b>3'148</b>	<b>3'199</b>	<b>3'265</b>
<b>Bruttoergebnis</b>	<b>4'680</b>	<b>1'059</b>	<b>1'295</b>	<b>1'031</b>	<b>1'295</b>	<b>4'484</b>	<b>4'550</b>	<b>4'598</b>	<b>4'641</b>

## Planerfolgsrechnung Telebärn AG

	2008	Q1/2008	Q2/2008	Q3/2008	Q4/2008	2009	2010	2011	2012
5000 Löhne	2'741	678	678	678	707	2'896	2'923	2'955	2'987
5700 Sozialversicherungen	255	63	63	63	66	275	276	279	284
5720 Pensionskasse	118	29	29	29	31	125	126	127	129
5810 Aus- und Weiterbildung	10	1	2	1	6	25	25	26	26
5820 Spesenentschädigung effektiv	67	16	15	16	20	72	72	72	72
5870 Sonstiger Personalaufwand	20	6	11	1	2	22	22	23	23
5900 Temporäre Arbeitnehmer	13	4	3	3	3	13	13	13	13
<b>Personalaufwand</b>	<b>3'224</b>	<b>797</b>	<b>801</b>	<b>791</b>	<b>835</b>	<b>3'428</b>	<b>3'457</b>	<b>3'495</b>	<b>3'534</b>
6000 Raumaufwand	312	41	41	40	190	650	650	650	650
6100 Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	88	22	22	22	22	88	88	88	88
6200 Fahrzeugaufwand / Transportaufwand	94	23	23	23	25	100	100	100	100
6300 Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren	15	3	4	4	4	16	16	16	16
6400 Energie- und Entsorgungsaufwand	32	8	7	7	10	40	40	40	40
6500 Verwaltungs- und Informatikaufwand	271	67	68	68	68	309	317	319	324
6610 Akquisitionsaufwand Konzerngesellschaften	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6600 Werbeaufwand	1'310	327	328	327	328	1'310	1'350	1'400	1'400
6700 Übriger Betriebsaufwand	151	1	1	1	148	4	4	4	4
6710 Nicht rückforderbare MWST									
6900 Abschreibungen	340	71	72	72	125	640	560	526	525
<b>Sonstiger Betriebsaufwand</b>	<b>2'613</b>	<b>563</b>	<b>566</b>	<b>564</b>	<b>920</b>	<b>3'157</b>	<b>3'125</b>	<b>3'143</b>	<b>3'147</b>
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>5'837</b>	<b>1'360</b>	<b>1'367</b>	<b>1'355</b>	<b>1'755</b>	<b>6'585</b>	<b>6'582</b>	<b>6'638</b>	<b>6'681</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-1'157</b>	<b>-301</b>	<b>-72</b>	<b>-324</b>	<b>-460</b>	<b>-2'101</b>	<b>-2'032</b>	<b>-2'040</b>	<b>-2'040</b>

## Planerfolgsrechnung Telebärn AG

	2008	Q1/2008	Q2/2008	Q3/2008	Q4/2008	2009	2010	2011	2012
7400 Ertrag aus Finanzanlagen Dritte									
7401 Ertrag aus Finanzanlagen Konzerngesellschaften									
7402 Ertrag aus Finanzanlagen Aktionäre									
7410 Aufwand aus Finanzanlagen Dritte									
7411 Aufwand aus Finanzanlagen Konzerngesellschaften						-110	-99	-88	-77
7412 Aufwand aus Finanzanlagen Aktionäre									
<b>Erfolg aus Finanzanlagen</b>	-	-	-	-	-	-110	-99	-88	-77
8000 Gebührenanteil (RTVG Art. 40)	560				560	2'241	2'241	2'241	2'241
8010 Unterstützung der Verbreitung (RTVG Art. 57)									
8020 Beiträge für neue Technologien (RTVG Art. 58)									
Subventionen BAKOM	560	-	-	-	560	2'241	2'241	2'241	2'241
8100 Beiträge vom Kanton									
8110 Beiträge von Gemeinden									
8120 Beiträge von Institutionen (z.B. Kirchen)									
8130 Mitgliederbeiträge, Spenden von Privaten									
Beiträge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Subventionen und Beiträge</b>	<b>560</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>560</b>	<b>2'241</b>	<b>2'241</b>	<b>2'241</b>	<b>2'241</b>
8290 <b>Anderer ausserordentlicher Ertrag (Sanierung durch Aktionär)</b>	700			700					
8300 Ausserordentliche Abschreibungen									
8301 Abschreibungen neue Technologien (RTVG Art. 58)									
8302 Abschreibungen Goodwill									
8310 Management fees									
8320 Bussen, Sanktionen, Rechtsverletzungen									
8390 Anderer ausserordentlicher Aufwand									
<b>Ausserordentlicher Erfolg</b>	<b>700</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>700</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
8800 Betriebsfremder Erfolg									
8900 Steuern	-2	-1	-1	-1	-1	-2	-2	-2	-2
<b>Jahresgewinn / -verlust</b>	<b>101</b>	<b>-302</b>	<b>-73</b>	<b>376</b>	<b>100</b>	<b>28</b>	<b>108</b>	<b>111</b>	<b>122</b>



## Planbilanz Telebärn AG (erstes Planjahr)

Eröffnungs-  
bilanz  
per 1.1.2008

	31.3.2008	30.6.2008	30.9.2008	31.12.2008
	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
<b>Aktiven</b>				
1000 Flüssige Mittel und Wertschriften	308	51	124	114
1100 Forderungen aus Lieferung u. Leistung geg. Dritten	6	189	190	178
1110 Forderungen aus Lieferung u. Leistung geg. Konzerngesellschaften	494	377	428	603
Forderungen aus Lieferung und Leistung	500	566	618	781
1140 Andere kurzfristige Forderungen geg. Dritten	2	2	2	2
1150 Andere kurzfristige Forderungen geg. Konzerngesellschaften		-	-	-
1160 Andere kurzfristige Forderungen geg. Aktionären		-	-	-
Andere kurzfristige Forderungen	2	2	2	2
1170 Forderungen geg. staatlichen Stellen		-	-	-
1200 Vorräte		-	-	-
1280 Produktionen in Bearbeitung		-	-	-
1300 Vorausbezahlte Aufwendungen		-	-	-
1310 Noch nicht erhaltene Erträge		-	-	-
1311 Gebührenanteil BAKOM		-	-	112
Aktive Rechnungsabgrenzung	-	-	-	112
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>810</b>	<b>619</b>	<b>744</b>	<b>1'009</b>
1410 Andere Finanzanlagen	-	-	-	-
1420 Beteiligungen		-	-	-
1430 Fonds langfristige Rückstellungen BAKOM (Sperrkonto)		-	-	-
1440 Langfristige Forderungen geg. Dritten		-	-	-
1450 Langfristige Forderungen geg. Konzerngesellschaften		-	-	-
1460 Langfristige Forderungen geg. Aktionären		-	-	-
Finanzanlagen	-	-	-	-
1510 Mobilier und Geräte	35	35	35	184
1519 WB Mobilier und Geräte	-27	-28	-29	-39
Hardware und Software	66	66	66	131
WB Hardware und Software	-34	-37	-40	-54
Studioanlagen	951	969	969	1'725
WB Studioanlagen	-694	-727	-759	-855
1530 Fahrzeuge und Innenausbau	254	254	254	254
1539 WB Fahrzeuge und Innenausbau	-155	-164	-174	-193
1570 Feste Einrichtungen und Installationen	49	49	49	1'880
1579 WB feste Einrichtungen und Installationen	-49	-49	-49	-57
1590 Übrige mobile Sachanlagen (u.a. Videokameras)	168	216	216	216
1599 WB übrige mobile Sachanlagen (u.a. Videokameras)	-110	-130	-151	-192
Mobile Sachanlagen	456	455	388	3'002

Planbilanz Telebärn AG (erstes Planjahr)	Eröffnungs-	31.3.2008	30.6.2008	30.9.2008	31.12.2008
	bilanz per 1.1.2008				
	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
1600 Geschäftsliegenschaften		-	-	-	-
1608 Anzahlungen für Geschäftsliegenschaften		-	-	-	-
1609 WB Geschäftsliegenschaften		-	-	-	-
1610 Installationen Sendernetz	95	95	95	95	95
1618 Anzahlungen für Installationen Sendernetz		-	-	-	-
1619 WB Installationen Sendernetz	-38	-43	-48	-52	-57
1620 Neue Technologien (RTVG Art. 58)		-	-	-	-
1628 Anzahlungen für Neue Technologien (RTVG Art. 58)		-	-	-	-
1629 WB neue Technologien		-	-	-	-
1680 Aufgewertete immobile Sachanlagen		-	-	-	-
1689 WB aufgewertete immobile Sachanlagen		-	-	-	-
1690 Übrige immobile Sachanlagen		-	-	-	-
1698 Anzahlungen für übrige immobile Sachanlagen		-	-	-	-
1699 WB übrige immobile Sachanlagen		-	-	-	-
<b>Immobilien Sachanlagen</b>	<b>57</b>	<b>52</b>	<b>48</b>	<b>43</b>	<b>38</b>
1770 Goodwill		-	-	-	-
1790 Übrige immaterielle Anlagen		-	-	-	-
<b>Immaterielle Anlagen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
1800 Gründungs- Kapitalerhöhungs- und Organisationsaufwand		-	-	-	-
1840 Übriger aktivierter Aufwand		-	-	-	-
1850 Nicht einbezahltes Aktienkapital		-	-	-	-
<b>Aktivierter Aufwand und aktive Berichtigungsposten</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
1900 Betriebsfremdes Vermögen		-	-	-	-
<b>Anlagevermögen</b>	<b>513</b>	<b>507</b>	<b>435</b>	<b>364</b>	<b>3'040</b>
<b>Aktiven</b>	<b>1'323</b>	<b>1'126</b>	<b>1'180</b>	<b>1'533</b>	<b>4'049</b>

Planbilanz Telebärn AG (erstes Planjahr)	Eröffnungs-	31.3.2008	30.6.2008	30.9.2008	31.12.2008
	bilanz per 1.1.2008				
	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
<b>Passiven</b>					
2000 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung geg. Dritten	73	309	340	310	482
2050 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung geg. Konzerngesellschaften	182	109	152	108	173
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	255	418	492	418	655
2100 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		-	-	-	-
2170 Verbindlichkeiten geg. Vorsorgeeinrichtungen		31	31	31	31
2200 Verbindlichkeiten geg. staatliche Stellen		1	1	1	1
2210 Andere kurzfristige Verbindlichkeiten geg. Dritte	106	100	100	100	105
2250 Andere kurzfristige Verbindlichkeiten geg. Konzerngesellschaften		-	-	-	-
2260 Andere kurzfristige Verbindlichkeiten geg. Aktionären		-	-	-	-
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	106	100	100	100	105
2300 Noch nicht bezahlte Aufwendungen	136	52	104	156	130
2310 Im voraus erhaltene Erträge		-	-	-	-
Passive Rechnungsabgrenzung	136	52	104	156	130
<b>Fremdkapital kurzfristig</b>	<b>497</b>	<b>602</b>	<b>728</b>	<b>706</b>	<b>922</b>
2400 Langfristige Finanzverbindlichkeiten		-	-	-	-
2500 Andere langfristige Verbindlichkeiten geg. Dritte		-	-	-	-
2550 Andere langfristige Verbindlichkeiten geg. Konzerngesellschaften		-	-	-	2'200
2560 Andere langfristige Verbindlichkeiten geg. Aktionären		-	-	-	-
2570 Langfristige Verbindlichkeiten geg. Vorsorgeeinrichtungen		-	-	-	-
Andere langfristige Verbindlichkeiten	-	-	-	-	2'200
2680 Langfristige Rückstellungen BAKOM		-	-	-	-
2690 Andere Langfristige Rückstellungen		-	-	-	-
Langfristige Rückstellungen	-	-	-	-	-
<b>Fremdkapital langfristig</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>2'200</b>
2800 Gesellschaftskapital	1'650	1'650	1'650	1'650	1'650
2900 Allgemeine Reserve		-	-	-	-
2901 Reserve für eigene Aktien		-	-	-	-
2903 Aufwertungsreserve		-	-	-	-
2910 Andere Reserven		-	-	-	-
Reserven	-	-	-	-	-
2990 Gewinn- / Verlustvortrag	-824	-824	-824	-824	-824
2991 Laufendes kum. Periodenergebnis		-302	-374	2	101
<b>Eigenkapital</b>	<b>826</b>	<b>525</b>	<b>452</b>	<b>828</b>	<b>927</b>
<b>Passiven</b>	<b>1'323</b>	<b>1'126</b>	<b>1'180</b>	<b>1'534</b>	<b>4'049</b>

## Planbilanz Telebärn AG (über 5 Jahre)

Eröffnungs-  
bilanz  
per 1.1.2008

	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012
	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
<b>Aktiven</b>					
1000 Flüssige Mittel und Wertschriften	308	114	122	367	799
1100 Forderungen aus Lieferung u. Leistung geg. Dritten	6	178	181	181	182
1110 Forderungen aus Lieferung u. Leistung geg. Konzerngesellschaften	494	603	495	509	530
Forderungen aus Lieferung und Leistung	500	781	676	690	712
1140 Andere kurzfristige Forderungen geg. Dritten	2	2	2	2	2
1150 Andere kurzfristige Forderungen geg. Konzerngesellschaften		-	-	-	-
1160 Andere kurzfristige Forderungen geg. Aktionären		-	-	-	-
Andere kurzfristige Forderungen	2	2	2	2	2
1170 Forderungen geg. staatlichen Stellen		-	-	-	-
1200 Vorräte		-	-	-	-
1280 Produktionen in Bearbeitung		-	-	-	-
1300 Vorausbezahlte Aufwendungen		-	-	-	-
1310 Noch nicht erhaltene Erträge		-	-	-	-
1311 Gebührenanteil BAKOM		112	448	448	448
Aktive Rechnungsabgrenzung	-	112	448	448	448
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>810</b>	<b>1'009</b>	<b>1'248</b>	<b>1'507</b>	<b>1'962</b>
1410 Andere Finanzanlagen	-	-	-	-	-
1420 Beteiligungen		-	-	-	-
1430 Fonds langfristige Rückstellungen BAKOM (Sperrkonto)		-	-	-	-
1440 Langfristige Forderungen geg. Dritten		-	-	-	-
1450 Langfristige Forderungen geg. Konzerngesellschaften		-	-	-	-
1460 Langfristige Forderungen geg. Aktionären		-	-	-	-
Finanzanlagen	-	-	-	-	-
1510 Mobilier und Geräte	35	184	184	184	176
1519 WB Mobilier und Geräte	-27	-39	-71	-101	-153
Hardware und Software	66	131	231	331	499
WB Hardware und Software	-34	-54	-129	-213	-389
Studioanlagen	951	1'725	1'775	1'825	1'669
WB Studioanlagen	-694	-855	-1'080	-1'215	-1'202
1530 Fahrzeuge und Innenausbau	254	254	254	254	254
1539 WB Fahrzeuge und Innenausbau	-155	-193	-220	-238	-254
1570 Feste Einrichtungen und Installationen	49	1'880	1'880	1'880	1'880
1579 WB feste Einrichtungen und Installationen	-49	-57	-268	-479	-901
1590 Übrige mobile Sachanlagen (u.a. Videokameras)	168	216	208	258	308
1599 WB übrige mobile Sachanlagen (u.a. Videokameras)	-110	-192	-183	-245	-295
Mobile Sachanlagen	456	3'002	2'583	2'241	1'591

Planbilanz Telebärn AG (über 5 Jahre)	Eröffnungs-	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012
	bilanz per 1.1.2008					
	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
1600 Geschäftsliegenschaften		-	-	-	-	-
1608 Anzahlungen für Geschäftsliegenschaften		-	-	-	-	-
1609 WB Geschäftsliegenschaften		-	-	-	-	-
1610 Installationen Sendernetz	95	95	95	95	95	95
1618 Anzahlungen für Installationen Sendernetz	-	-	-	-	-	-
1619 WB Installationen Sendernetz	-38	-57	-76	-95	-95	-95
1620 Neue Technologien (RTVG Art. 58)		-	-	-	-	-
1628 Anzahlungen für Neue Technologien (RTVG Art. 58)		-	-	-	-	-
1629 WB neue Technologien		-	-	-	-	-
1680 Aufgewertete immobile Sachanlagen		-	-	-	-	-
1689 WB aufgewertete immobile Sachanlagen		-	-	-	-	-
1690 Übrige immobile Sachanlagen		-	-	-	-	-
1698 Anzahlungen für übrige immobile Sachanlagen		-	-	-	-	-
1699 WB übrige immobile Sachanlagen		-	-	-	-	-
<b>Immobilien Sachanlagen</b>	<b>57</b>	<b>38</b>	<b>19</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
1770 Goodwill		-	-	-	-	-
1790 Übrige immaterielle Anlagen		-	-	-	-	-
<b>Immaterielle Anlagen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
1800 Gründungs- Kapitalerhöhungs- und Organisationsaufwand		-	-	-	-	-
1840 Übriger aktivierter Aufwand		-	-	-	-	-
1850 Nicht einbezahltes Aktienkapital		-	-	-	-	-
<b>Aktivierter Aufwand und aktive Berichtigungsposten</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
1900 Betriebsfremdes Vermögen		-	-	-	-	-
<b>Anlagevermögen</b>	<b>513</b>	<b>3'040</b>	<b>2'602</b>	<b>2'241</b>	<b>1'915</b>	<b>1'591</b>
<b>Aktiven</b>	<b>1'323</b>	<b>4'049</b>	<b>3'850</b>	<b>3'749</b>	<b>3'643</b>	<b>3'552</b>

Planbilanz Telebärn AG (über 5 Jahre)	Eröffnungs-	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012
	bilanz per 1.1.2008	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
<b>Passiven</b>						
2000 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung geg. Dritten	73	482	404	416	420	425
2050 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung geg. Konzerngesellschaften	182	173	146	151	155	158
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	255	655	550	567	575	583
2100 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-	-	-	-	-	-
2170 Verbindlichkeiten geg. Vorsorgeeinrichtungen	-	31	33	33	34	34
2200 Verbindlichkeiten geg. staatliche Stellen	-	1	2	2	2	2
2210 Andere kurzfristige Verbindlichkeiten geg. Dritte	106	105	100	100	105	110
2250 Andere kurzfristige Verbindlichkeiten geg. Konzerngesellschaften	-	-	110	99	88	77
2260 Andere kurzfristige Verbindlichkeiten geg. Aktionären	-	-	-	-	-	-
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	106	105	210	199	193	187
2300 Noch nicht bezahlte Aufwendungen	136	130	120	125	125	130
2310 Im voraus erhaltene Erträge	-	-	-	-	-	-
Passive Rechnungsabgrenzung	136	130	120	125	125	130
<b>Fremdkapital kurzfristig</b>	<b>497</b>	<b>922</b>	<b>915</b>	<b>926</b>	<b>929</b>	<b>936</b>
2400 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-	-	-	-	-	-
2500 Andere langfristige Verbindlichkeiten geg. Dritte	-	-	-	-	-	-
2550 Andere langfristige Verbindlichkeiten geg. Konzerngesellschaften	-	-	-	-	-	-
2560 Andere langfristige Verbindlichkeiten geg. Aktionären	-	2'200	1'980	1'760	1'540	1'320
2570 Langfristige Verbindlichkeiten geg. Vorsorgeeinrichtungen	-	-	-	-	-	-
Andere langfristige Verbindlichkeiten	-	2'200	1'980	1'760	1'540	1'320
2680 Langfristige Rückstellungen BAKOM	-	-	-	-	-	-
2690 Andere Langfristige Rückstellungen	-	-	-	-	-	-
Langfristige Rückstellungen	-	-	-	-	-	-
<b>Fremdkapital langfristig</b>	<b>-</b>	<b>2'200</b>	<b>1'980</b>	<b>1'760</b>	<b>1'540</b>	<b>1'320</b>
2800 Gesellschaftskapital	1'650	1'650	1'650	1'650	1'650	1'650
2900 Allgemeine Reserve	-	-	-	-	-	-
2901 Reserve für eigene Aktien	-	-	-	-	-	-
2903 Aufwertungsreserve	-	-	-	-	-	-
2910 Andere Reserven	-	-	-	-	-	-
Reserven	-	-	-	-	-	-
2990 Gewinn- / Verlustvortrag	-824	-824	-723	-695	-587	-476
2991 Jahresgewinn / -verlust	-	101	28	108	111	122
<b>Eigenkapital</b>	<b>826</b>	<b>927</b>	<b>955</b>	<b>1'063</b>	<b>1'174</b>	<b>1'296</b>
<b>Passiven</b>	<b>1'323</b>	<b>4'049</b>	<b>3'850</b>	<b>3'749</b>	<b>3'643</b>	<b>3'552</b>

## Plangeldflussrechnung Telebärn AG (erstes Planjahr)

	1. Quartal 2008	2. Quartal 2008	3. Quartal 2008	4. Quartal 2008	Total 2008
	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
<b>Geldflussrechnung aus Geschäftstätigkeit</b>					
Periodenergebnis	-302	-73	376	100	101
Abschreibungen	71	72	72	125	340
Veränderung Rückstellungen	-	-	-	-	-
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-66	-52	61	-224	-282
Veränderung andere Forderungen	-	-	-	-	-
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzung	-	-	-	-112	-112
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	163	74	-74	237	400
Veränderung Verbindlichkeiten geg. Vorsorgeeinrichtungen	31	-	-	-	31
Veränderung Verbindlichkeiten geg. staatlichen Stellen	1	-	1	-1	1
Veränderung andere Verbindlichkeiten	-6	-	-	5	-1
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzung	-84	52	52	-26	-6
<b>Total Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>-192</b>	<b>74</b>	<b>486</b>	<b>104</b>	<b>472</b>
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>					
Investitionen Finanzanlagen	-	-	-	-	-
Desinvestitionen Finanzanlagen	-	-	-	-	-
Investitionen Sachanlagen	-66	-	-	-2'801	-2'867
Desinvestitionen Sachanlagen	-	-	-	-	-
Investitionen Immaterielle Anlagen	-	-	-	-	-
Desinvestitionen Immaterielle Anlagen	-	-	-	-	-
<b>Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-66</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-2'801</b>	<b>-2'867</b>
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>					
Aufnahme von Fremdkapital	-	-	-	2'200	2'200
Rückzahlung von Fremdkapital	-	-	-	-	-
Einzahlung von Eigenkapital	-	-	-	-	-
Rückzahlung von Eigenkapital	-	-	-	-	-
<b>Gewinnausschüttungen</b>	-	-	-	-	-
<b>Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>2'200</b>	<b>2'200</b>
<b>Veränderung Fonds Flüssige Mittel</b>	<b>-258</b>	<b>74</b>	<b>486</b>	<b>-497</b>	<b>-195</b>
Bestand Fonds Flüssige Mittel Periodenanfang	308	51	124	610	308
Bestand Fonds Flüssige Mittel Periodenende	51	124	610	114	114
<b>Veränderung Fonds Flüssige Mittel</b>	<b>-258</b>	<b>74</b>	<b>486</b>	<b>-497</b>	<b>-195</b>

## Plangeldflussrechnung Telebärn AG (über 5 Jahre)

	2008	2009	2010	2011	2012
	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
<b>Geldflussrechnung aus Geschäftstätigkeit</b>					
Jahresergebnis	101	28	108	111	122
Abschreibungen	340	639	560	526	525
Veränderung Rückstellungen	-	-	-	-	-
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-281	105	-14	-11	-11
Veränderung andere Forderungen	-	-	-	-	-
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzung	-112	-336	-	-	-
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	400	-105	17	8	8
Veränderung Verbindlichkeiten geg. Vorsorgeeinrichtungen	31	2	-	1	-
Veränderung Verbindlichkeiten geg. staatlichen Stellen	1	2	-	-0	0
Veränderung andere Verbindlichkeiten	-1	105	-11	-6	-6
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzung	-6	-10	5	-	5
<b>Total Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>472</b>	<b>429</b>	<b>665</b>	<b>629</b>	<b>643</b>
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>					
Investitionen Finanzanlagen	-	-	-	-	-
Desinvestitionen Finanzanlagen	-	-	-	-	-
Investitionen Sachanlagen	-2'867	-200	-200	-200	-200
Desinvestitionen Sachanlagen	-	-	-	-	-
Investitionen Immaterielle Anlagen	-	-	-	-	-
Desinvestitionen Immaterielle Anlagen	-	-	-	-	-
<b>Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2'867</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>					
Aufnahme von Fremdkapital	2'200	-	-	-	-
Rückzahlung von Fremdkapital	-	-220	-220	-220	-220
Einzahlung von Eigenkapital	-	-	-	-	-
Rückzahlung von Eigenkapital	-	-	-	-	-
<b>Gewinnausschüttungen</b>	-	-	-	-	-
<b>Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>2'200</b>	<b>-220</b>	<b>-220</b>	<b>-220</b>	<b>-220</b>
<b>Veränderung Fonds Flüssige Mittel</b>	<b>-195</b>	<b>9</b>	<b>245</b>	<b>209</b>	<b>223</b>
Bestand Fonds Flüssige Mittel Periodenanfang	308	114	122	367	576
Bestand Fonds Flüssige Mittel Periodenende	114	122	367	576	799
<b>Veränderung Fonds Flüssige Mittel</b>	<b>-195</b>	<b>9</b>	<b>245</b>	<b>209</b>	<b>223</b>



**Zusammenfassung mit Kennzahlen Telebärn AG**

	1. Quartal 2008	2. Quartal 2008	3. Quartal 2008	4. Quartal 2008	2008	2009	2010	2011	2012
Umsatz Brutto in TCHF	1'825	2'283	1'799	2'474	8'381	8'613	8'801	8'919	9'053
Umsatz Netto in TCHF	1'622	1'999	1'597	2'149	7'367	7'542	7'698	7'797	7'906
Gewinn (+) / Verlust (-) in TCHF	-302	-73	376	100	101	28	108	111	122
+ Fremdkapitalzinsen	-	-	-	-	-	110	99	88	77
Gewinn (+) / Verlust (-) in TCHF vor Zinsen (EBI)	-302	-73	376 *	100	101	138	207	199	199
* = inkl. Sanierungsbeitrag									
Umsatzrendite Brutto ( ROS: EBI/Umsatz)	-16.5%	-3.2%	20.9%	4.0%	1.2%	1.6%	2.4%	2.2%	2.2%
Umsatzrendite Netto (ROS: EBI/Umsatz)	-18.6%	-3.6%	23.5%	4.6%	1.4%	1.8%	2.7%	2.6%	2.5%
Gesamtkapitalumschlag (Kapitalgewichtet; vom Umsatz Netto)	5.3	6.9	4.7	3.1	2.7	1.9	2.0	2.1	2.2
Gesamtkapitalrendite (ROI: GK-Umschlag * ROS Netto)	-98.5%	-25.2%	110.7% *	14.3%	3.8%	3.5%	5.4%	5.4%	5.5%
* = inkl. Sanierungsbeitrag									
Anlageintensität	45.0%	36.9%	23.7%	75.1%	75.1%	67.6%	59.8%	52.6%	44.8%
Fremdfinanzierungsgrad	53.4%	61.7%	46.0%	77.1%	77.1%	75.2%	71.6%	67.8%	63.5%
Forderungsumschlag	12.1	13.5	10.8	12.8	11.5	10.3	11.2	11.2	11.2

VERBUNDNETZ	PLZ	ORT	ANSCHL.	KT	SP	KONZ_NAME	KONZ_ADR	K_PLZ	KONZ_ORT
Avenches	1580	Avenches		VD		Télédistri SA	rte du signal 20	1580	Avenches
Avenches	1585	Bellerive		VD		Télédistri SA	rte du signal 20	1580	Avenches
Avenches	1587	Constantine		VD		Télédistri SA	rte du signal 20	1580	Avenches
Avenches	1585	Cotterd		VD		Télédistri SA	rte du signal 20	1580	Avenches
Avenches	1588	Cudrefin		VD		Télédistri SA	rte du signal 20	1580	Avenches
Avenches	1582	Donatyre		VD		Télédistri SA	rte du signal 20	1580	Avenches
Avenches	1595	Faug		VD		Télédistri SA	rte du signal 20	1580	Avenches
Avenches	1565	Missy		VD		Télédistri SA	rte du signal 20	1580	Avenches
Avenches	1580	Oleyres		VD		Télédistri SA	rte du signal 20	1580	Avenches
Avenches	1566	Saint-Aubin		FR		Télédistri SA	rte du signal 20	1580	Avenches
Avenches	1585	Salavaux		VD		Télédistri SA	rte du signal 20	1580	Avenches
Avenches	1586	Vallamand		VD		Télédistri SA	rte du signal 20	1580	Avenches
Avenches	1583	Villarepos		FR		Télédistri SA	rte du signal 20	1580	Avenches
Avenches	1584	Villars-le-Grand		VD		Télédistri SA	rte du signal 20	1580	Avenches
Avenches	1774	Cousset		FR		Télédistri SA	rte du signal 20	1580	Avenches
Avenches	1776	Montagny-la-Ville		FR		Télédistri SA	rte du signal 20	1580	Avenches
Avenches	1774	Montagny-les-Monts		FR		Télédistri SA	rte du signal 20	1580	Avenches
Domdidier	1564	Domdidier		FR		Télédom S.A.	Rue Centrale 3	1564	Domdidier
Domdidier	1563	Dompierre		FR		Télédom S.A.	Rue Centrale 3	1564	Domdidier
Bern	1797	Münchenwiler	60	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3044	Säriswil	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
La Neuveville	2076	Gals	219	BE	D	Einwohnergemeinde Gals	Kabelnetz	2076	GALS
Biel	2502	Biel/Bienne	24807	BE	DF	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Biel	2503	Biel/Bienne	1	BE	DF	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Brügg b. Biel	2503	Biel/Bienne	819	BE	DF	Evard Antennenbau AG Brügg	Wasserstrasse 8	2555	BRUEGG BE
Biel	2504	Biel/Bienne	1	BE	DF	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Biel	2512	Tüscherz-Alfermée	129	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Biel	2513	Twann	330	BE	D	Einwohnergemeinde	Moos 11	2513	TWANN
La Neuveville	2514	Ligerz	220	BE	D	Garo Immobilien AG	Amthausgasse 8	3235	ERLACH
Montoz	2532	Magglingen/Macolin	243	BE	DF	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Montoz	2533	Evilard	646	BE	FD	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Grenchen	2538	Romont BE	60	BE	F	Gemeinschaftsantennen-Anlage	Region Grenchen AG	2540	GRENCHEN
Grenchen	2542	Pieterlen	1151	BE	D	Gemeinschaftsantennen-Anlage	Region Grenchen AG	2540	GRENCHEN
Grenchen	2543	Lengnau BE	1636	BE	D	Gemeinschaftsantennen-Anlage	Region Grenchen AG	2540	GRENCHEN
Grenchen	2552	Orpund	1002	BE	D	Gemeinschaftsantennen-Anlage	Region Grenchen AG	2540	GRENCHEN
Grenchen	2553	Safnern	535	BE	D	Gemeinschaftsantennen-Anlage	Region Grenchen AG	2540	GRENCHEN
Grenchen	2554	Meinisberg	370	BE	D	Gemeinschaftsantennen-Anlage	Region Grenchen AG	2540	GRENCHEN

Brügg b. Biel	2555	Brügg BE	1961	BE	D	Evard Antennenbau AG Brügg	Wasserstrasse 8	2555	BRUEGG BE
Brügg b. Biel	2556	Scheuren	129	BE	D	Evard Antennenbau AG Brügg	Wasserstrasse 8	2555	BRUEGG BE
Brügg b. Biel	2556	Schwadernau	227	BE	D	Evard Antennenbau AG Brügg	Wasserstrasse 8	2555	BRUEGG BE
Brügg b. Biel	2557	Studen BE	1100	BE	D	Evard Antennenbau AG Brügg	Wasserstrasse 8	2555	BRUEGG BE
Grenchen	2558	Aegerten	692	BE	D	Elektroversorgung Aegerten	Techn. Abt. K. Rawyler	2558	AEGERTEN
Brügg b. Biel	2560	Nidau	3553	BE	D	Evard Antennenbau AG Brügg	Wasserstrasse 8	2555	BRUEGG BE
Brügg b. Biel	2562	Port	1256	BE	D	Evard Antennenbau AG Brügg	Wasserstrasse 8	2555	BRUEGG BE
Brügg b. Biel	2563	Ipsach	1598	BE	D	Evard Antennenbau AG Brügg	Wasserstrasse 8	2555	BRUEGG BE
Brügg b. Biel	2564	Bellmund	446	BE	D	Evard Antennenbau AG Brügg	Wasserstrasse 8	2555	BRUEGG BE
Brügg b. Biel	2565	Jens	162	BE	D	Evard Antennenbau AG Brügg	Wasserstrasse 8	2555	BRUEGG BE
Brügg b. Biel	2572	Sutz	473	BE	D	Evard Antennenbau AG Brügg	Wasserstrasse 8	2555	BRUEGG BE
Brügg b. Biel	2572	Mörigen	290	BE	D	Evard Antennenbau AG Brügg	Wasserstrasse 8	2555	BRUEGG BE
Brügg b. Biel	2575	Täuffelen	991	BE	D	Evard Antennenbau AG Brügg	Wasserstrasse 8	2555	BRUEGG BE
Brügg b. Biel	2575	Hagneck	126	BE	D	Evard Antennenbau AG Brügg	Wasserstrasse 8	2555	BRUEGG BE
Brügg b. Biel	2576	Lüscherz	277	BE	D	Evard Antennenbau AG Brügg	Wasserstrasse 8	2555	BRUEGG BE
Kerzers/Bern	2577	Siselen BE	140	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Kerzers/Bern	2577	Finsterhennen	165	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Kerzers/Bern	3237	Brüttelen	199	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3000	Bern	58828	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3001	Bern	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3004	Bern	1680	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3005	Bern	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3006	Bern	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3007	Bern	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3008	Bern	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3010	Bern	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3011	Bern	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3012	Bern	8524	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3013	Bern	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3014	Bern	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3015	Bern	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern-Wittigkofen	3015	Bern	1263	BE	D	Ueberbauungsgenossenschaft Murifeld-Wittigkofen	Marktgasse 37	3001	BERN
Flamatt/Bern	3018	Bern	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3018	Bern	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3019	Bern	211	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3020	Bern	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3027	Bern	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3030	Bern 30	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH

Bern	3032	Hinterkappelen	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3033	Wohlen b. Bern	3326	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3034	Murzelen	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Aarberg	3036	Detligen	1	BE	D	Einwohnergemeinde Radelfingen	Gemeinde Kasse 3036 Detligen	3271	RADELFIGEN
Bern	3037	Herrenschwanden	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Herzogenbuchsee	3365	Seeberg	123	BE	D	Fernsehgenossenschaft Seeberg	Schulhausstrasse 10	3475	RIEDTWIL
Zollikofen	3038	Kirchlindach	900	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Zollikofen	3042	Ortschwaben	278	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3043	Uettligen	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Zollikofen	3045	Meikirch	306	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Zollikofen	3046	Wahlendorf	120	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3047	Bremgarten b. Bern	1524	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Zollikofen	3048	Worblaufen	1	BE	D	Einwohnergemeinde Ittigen	Rain 7	3063	ITTIGEN
Zollikofen	3052	Zollikofen	4427	BE	D	Einwohnergemeinde Zollikofen	Wahlackerstrasse 25	3052	ZOLLIKOFEN
Zollikofen	3053	Münchenbuchsee	6	BE	D	Einwohnergemeinde Moosseedorf	Schulhausstr. 1	3302	MOOSSEEDORF
Münchenbuchsee	3053	Münchenbuchsee	4231	BE	D	Einwohnergemeinde	Gemeinschaftsantennenanlage	3053	EE
Zollikofen	3054	Schüpfen	1012	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Zollikofen	3063	Ittigen	5249	BE	D	Einwohnergemeinde Ittigen	Rain 7	3063	ITTIGEN
Bern	3065	Bolligen	2272	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3066	Stettlen	1167	BE	D	Einwohnergemeinde Stettlen	Finanzverwaltung	3066	STETTLEN
Bern	3067	Boll	886	BE	D	Fernsehgenossenschaft Boll-Sinneringen	Worbstr. 140	3067	BOLL
Bern	3068	Utzigigen	274	BE	D	Fernsehgenossenschaft Boll-Sinneringen	Worbstr. 140	3067	BOLL
Bern	3072	Ostermundigen	7410	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Muri b. Bern	3073	Gümligen	1	BE	D	Gemeindebetriebe Muri	Thunstr. 74	3074	MURI B. BERN
Muri b. Bern	3074	Muri b. Bern	5696	BE	D	Gemeindebetriebe Muri	Thunstr. 74	3074	MURI B. BERN
Schlosswil	3075	Rüfenacht BE	1541	BE	D	medicom ag für medienkommunikation	c/o Keller Informatik AG	3073	GUEMPLIGEN
Schlosswil	3076	Worb	2261	BE	D	GGAW Antennen Worb AG	Hauptstr. 21	3076	WORB
Schlosswil	3077	Enggistein	105	BE	D	GGAW Antennen Worb AG	Hauptstr. 21	3076	WORB
Schlosswil	3078	Richigen	79	BE	D	GGAW Antennen Worb AG	Hauptstr. 21	3076	WORB
Schlosswil	3082	Schlosswil	215	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Kehrsatz	3084	Wabern	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Kehrsatz	3095	Spiegel b. Bern	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Kehrsatz	3097	Liebefeld	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Kehrsatz	3098	Köniz	14544	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Kehrsatz	3098	Schliern b. Köniz	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Schlosswil	3110	Münsingen	4223	BE	D	Gemeinschaftsantenne	Feracom AG	6362	STANSSTAD
Muri b. Bern	3112	Allmendingen b. BE	157	BE	D	Gemeindebetriebe Muri	Thunstr. 74	3074	MURI B. BERN
Bern	3113	Rubigen	908	BE	D	Gemeinde Rubigen	Gemeindebetriebe, Worbstrasse 34	3113	RUBIGEN

Schlosswil	3114	Niederwichtlach	1780	BE	D	medicom ag für medienkommunikation	c/o Keller Informatik AG	3073	GUEMPLIGEN
Schlosswil	3114	Oberwichtlach	1	BE	D	medicom ag für medienkommunikation	c/o Keller Informatik AG	3073	GUEMPLIGEN
Schlosswil	3115	Gerzensee	1	BE	D	medicom ag für medienkommunikation	c/o Keller Informatik AG	3073	GUEMPLIGEN
Schlosswil	3116	Kirchdorf BE	1	BE	D	medicom ag für medienkommunikation	c/o Keller Informatik AG	3073	GUEMPLIGEN
Schlosswil	3116	Mühledorf BE	1	BE	D	medicom ag für medienkommunikation	c/o Keller Informatik AG	3073	GUEMPLIGEN
Kehrsatz	3122	Kehrsatz	1490	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3123	Belp	4022	BE	D	Energieversorgung Belp	Güterstrasse 13	3123	BELP
Bern	3125	Toffen	913	BE	D	Einwohnergemeinde Toffen	Betriebskommission, Bahnhofstr. 1	3125	TOFFEN
Kaufdorf/Bern	3126	Kaufdorf	228	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Kaufdorf/Bern	3127	Mühlethurnen	267	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Kaufdorf/Bern	3128	Kirchenturnen	86	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Kaufdorf/Bern	3128	Rümligen	73	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Kaufdorf/Bern	3132	Riggisberg	497	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Thun	3665	Wattenwil	756	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Thun	3662	Seftigen	746	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Thun	3661	Uetendorf	1978	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Kehrsatz	3144	Gasel	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Kehrsatz	3145	Niederschlerli	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Kehrsatz	3147	Mittelhäusern	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Flamatt/Bern	3148	Langenhäusern	110	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Flamatt/Bern	3150	Schwarzenburg	1203	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Flamatt/Bern	3152	Mamishaus	197	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Flamatt/Bern	3172	Niederwangen BE	1110	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Flamatt/Bern	3173	Oberwangen b. Bern	367	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Flamatt/Bern	3174	Thörishaus	768	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Flamatt/Bern	3176	Neuenegg	1228	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Düdingen	3177	Laupen BE	1237	BE	D	Einwohnergemeinde Laupen	Neuengasse 4	3177	LAUPEN BE
Düdingen	3179	Kriechenwil	157	BE	D	Rega Sense AG	Grubenweg 14	3186	DUEDINGEN
Flamatt/Bern	3183	Albligen	104	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3202	Frauenkappelen	382	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Schlosswil	3415	Hasle b. Burgdorf	846	BE	D	Kabelfernsehbetriebe Brandis AG	Emmenstrasse 41, Postfach 268	3415	HASLE-RUEEGSAU
Bern	3203	Mühleberg	600	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Düdingen	3206	Rizenbach	321	BE	D	Rega Sense AG	Grubenweg 14	3186	DUEDINGEN
Kerzers/Bern	3207	Wileroltigen	90	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Kerzers/Bern	3208	Gurbrü	54	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Kerzers/Bern	3225	Müntschemier	325	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Kerzers/Bern	3226	Treiten	114	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3232	Ins	818	BE	D	Genossenschaft Gemeinschaftsantenne Ins	Dorfplatz 16	3232	INS

La Neuveville	3233	Tschugg	159	BE	D	Einwohnergemeinde Tschugg	Kabelnetz Gemeindekasse	3233	TSCHUGG
La Neuveville	3234	Vinelz	278	BE	D	Gemeinde Vinelz	Dorfstr. 34	3234	VINELZ
Kerzers/Bern	3235	Erlach	536	BE	D	Einwohnergemeinde Erlach	Amthausgasse 10	3235	ERLACH
Kerzers/Bern	3236	Gampelen	255	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Lyss	3250	Lyss	5058	BE	D	Energie Seeland AG	Beundengasse 1	3250	LYSS
Lyss	3252	Worben	950	BE	D	Einwohnergemeinde	Hauptstrasse 19	3252	WORBEN
Münchenbuchsee	3255	Rapperswil BE	348	BE	D	Geissbühler Kurt	Kabelfernsehen	3322	URTENEN
Münchenbuchsee	3256	Dieterswil	95	BE	D	Geissbühler Kurt	Kabelfernsehen	3322	URTENEN
Lyss	3257	Grossaffoltern	597	BE	D	Devaux René	Reuenberg 19	3257	N
Lyss	3257	Ammerzwil BE	1	BE	D	Devaux René	Reuenberg 19	3257	N
Lyss	3262	Suberg	1	BE	D	Devaux René	Reuenberg 19	3257	N
Lyss	3263	Büetigen	265	BE	D	Gemeindebetriebe Kabelnetz	Finanzverwaltung	3263	BUEETIGEN
Aarberg	3267	Seedorf BE	900	BE	D	Einwohnergemeinde Seedorf	Kabelnetz	3267	SEEDORF BE
Aarberg	3270	Aarberg	1727	BE	D	Elektrizitäts-und Wasserversorgung	Stadtplatz 28	3270	AARBERG
Aarberg	3271	Radelfingen	280	BE	D	Einwohnergemeinde Radelfingen	Gemeinde Kasse 3036 Detligen	3271	RADELFINGEN
Brügg b. Biel	3272	Walperswil	285	BE	D	Evard Antennenbau AG Brügg	Wasserstrasse 8	2555	BRUEGG BE
Brügg b. Biel	3272	Epsach	86	BE	D	Evard Antennenbau AG Brügg	Wasserstrasse 8	2555	BRUEGG BE
Lyss	3273	Kappelen	348	BE	D	Energie Seeland AG	Beundengasse 1	3250	LYSS
Brügg b. Biel	3274	Hermrigen	74	BE	D	Evard Antennenbau AG Brügg	Wasserstrasse 8	2555	BRUEGG BE
Brügg b. Biel	3274	Bühl BE	138	BE	D	Evard Antennenbau AG Brügg	Wasserstrasse 8	2555	BRUEGG BE
Brügg b. Biel	3274	Merzligen	123	BE	D	Evard Antennenbau AG Brügg	Wasserstrasse 8	2555	BRUEGG BE
Aarberg	3282	Bargen BE	290	BE	D	Einwohnergemeinde Bargen	Gemeinschafts-Antennenanlage	3282	BARGEN BE
Kerzers/Bern	3283	Kallnach	430	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Kerzers/Bern	3283	Niederried b. Kall	81	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Lyss	3292	Buswil b. Büren	758	BE	D	Energie Seeland AG	Beundengasse 1	3250	LYSS
Grenchen	3293	Dotzigen	353	BE	D	Gemeinschaftsantennen-Anlage	Region Grenchen AG	2540	GRENCHEN
Grenchen	3294	Büren an der Aare	907	BE	D	Gemeinschaftsantennen-Anlage	Region Grenchen AG	2540	GRENCHEN
Grenchen	3295	Rüti b. Büren	268	BE	D	Gemeinschaftsantennen-Anlage	Region Grenchen AG	2540	GRENCHEN
Grenchen	3296	Arch	391	BE	D	Gemeinschaftsantennen-Anlage	Region Grenchen AG	2540	GRENCHEN
Grenchen	3297	Leuzigen	403	BE	D	Gemeinschaftsantennen-Anlage	Region Grenchen AG	2540	GRENCHEN
Zollikofen	3302	Moosseedorf	1457	BE	D	Einwohnergemeinde Moosseedorf	Schulhausstr. 1	3302	MOOSSEEDORF
Jegenstorf	3303	Jegenstorf	1619	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Jegenstorf	3303	Münchringen	142	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Jegenstorf	3303	Zuzwil BE	118	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Jegenstorf	3305	Iffwil	103	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Burgdorf	3308	Grafenried	303	BE	D	Einwohnergemeinde Grafenried	Kabelnetz	3308	GRAFENRIED
Burgdorf	3309	Kernenried	163	BE	D	Einwohnergemeinde Kernenried	Dorfstrasse 16	3309	KERNENRIED
Burgdorf	3309	Zauggenried	107	BE	D	Einwohnergemeinde Zauggenried		3309	ZAUGGENRIED

Burgdorf	3312	Fraubrunnen	609	BE	D	Einwohnergemeinde Fraubrunnen	Zauggenriedstrasse 1	3312	FRAUBRUNNEN
Burgdorf	3313	Büren zum Hof	153	BE	D	Einwohnergemeinde Büren zum Hof	Gemeindeverwaltung	3313	BUEREN ZUM HOF
Zuchwil	3315	Bätterkinden	1013	BE	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Zollikofen	3321	Schönbühl EKZ	10	BE	D	Einwohnergemeinde Moosseedorf	Schulhausstr. 1	3302	MOOSSEEDORF
Münchenbuchsee	3322	Schönbühl-Urtenen	2452	BE	D	Geissbühler Kurt	Kabelfernsehen	3322	URTENEN
Münchenbuchsee	3322	Mattstetten	191	BE	D	Geissbühler Kurt	Kabelfernsehen	3322	URTENEN
Burgdorf	3323	Bäriswil BE	367	BE	D	Gemeindeverband GA Hindelbank und Umgebung	Frau Brigitte Moser, Bannholzrain 10	3326	KRAUCHTHAL
Burgdorf	3324	Hindelbank	739	BE	D	Gemeindeverband GA Hindelbank und Umgebung	Frau Brigitte Moser, Bannholzrain 10	3326	KRAUCHTHAL
Burgdorf	3324	Mötschwil	41	BE	D	Gemeindeverband GA Hindelbank und Umgebung	Frau Brigitte Moser, Bannholzrain 10	3326	KRAUCHTHAL
Burgdorf	3325	Hettiswil	1	BE	D	Gemeindeverband GA Hindelbank und Umgebung	Frau Brigitte Moser, Bannholzrain 10	3326	KRAUCHTHAL
Burgdorf	3326	Krauchthal	809	BE	D	Gemeindeverband GA Hindelbank und Umgebung	Frau Brigitte Moser, Bannholzrain 10	3326	KRAUCHTHAL
Herzogenbuchsee	3360	Herzogenbuchsee	2328	BE	D	EWK Herzogenbuchsee AG	Fabrikstr. 8	3360	EE
Herzogenbuchsee	3362	Niederönz	550	BE	D	Einwohnergemeinde Niederönz		3362	NIEDEROENZ
Herzogenbuchsee	3363	Oberönz	343	BE	D	Einwohnergemeinde Oberönz		3363	OBEROENZ
Herzogenbuchsee	3365	Grasswil	10	BE	D	Fernsehgenossenschaft Seeberg	Schulhausstrasse 10	3475	RIEDTWIL
Herzogenbuchsee	3366	Bettenhausen	183	BE	D	Einwohnergemeinde Bettenhausen		3366	BETTENHAUSEN
Herzogenbuchsee	3367	Thörigen	335	BE	D	Fernsehgenossenschaft Thörigen		3367	THOERIGEN
Langenthal	3368	Bleienbach	203	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Herzogenbuchsee	3372	Wanzwil	94	BE	D	Einwohnergemeinde Wanzwil	Bruno Zimmermann	3373	HEIMENHAUSEN
Herzogenbuchsee	3373	Röthenbach Hbsee	120	BE	D	Einwohnergemeinde Röthenbach	Bruno Zimmermann	3373	HEIMENHAUSEN
Herzogenbuchsee	3373	Heimenhausen	137	BE	D	Einwohnergemeinde		3373	HEIMENHAUSEN
Balsthal	3374	Wangenried	135	BE	D	Fernsehgenossenschaft Wangenried	Unterdorf 109	3374	WANGENRIED
Herzogenbuchsee	3375	Inkwil	241	BE	D	Einwohnergemeinde Inkwil		3375	INKWIL
Langenthal	3376	Graben	3	BE	D	Gerber Breitbandanlagen AG	Sonnhaldenstr. 69	4912	AARWANGEN
Burgdorf	3400	Burgdorf	7334	BE	D	Localnet AG	Bernstrasse 102, Postfach 1375	3401	BURGDORF
Burgdorf	3414	Oberburg	1030	BE	D	Einwohnergemeinde Oberburg	Elektrizitäts-Versorgung	3414	OBERBURG
Schlosswil	3415	Schafhausen i. E.	1	BE	D	Kabelfernsehbetriebe Brandis AG	Emmenstrasse 41, Postfach 268	3415	HASLE-RUEEGSAU
Schlosswil	3417	Rüegsau	869	BE	D	Kabelfernsehbetriebe Brandis AG	Emmenstrasse 41, Postfach 268	3415	HASLE-RUEEGSAU
Schlosswil	3418	Rüegsbach	1	BE	D	Kabelfernsehbetriebe Brandis AG	Emmenstrasse 41, Postfach 268	3415	HASLE-RUEEGSAU
Schlosswil	3419	Biembach	1	BE	D	Kabelfernsehbetriebe Brandis AG	Emmenstrasse 41, Postfach 268	3415	HASLE-RUEEGSAU
Burgdorf	3421	Lyssach	502	BE	D	Gemeindeverband GA Hindelbank und Umgebung	Frau Brigitte Moser, Bannholzrain 10	3326	KRAUCHTHAL
Burgdorf	3421	Rüti b. Lyssach	50	BE	D	Gemeindeverband GA Hindelbank und Umgebung	Frau Brigitte Moser, Bannholzrain 10	3326	KRAUCHTHAL
Burgdorf	3422	Kirchberg BE	2184	BE	D	EnerCom Kirchberg AG	Beundenweg 2	3422	KIRCHBERG BE
Burgdorf	3422	Rüdtligen	906	BE	D	Kabelfernsehanlage Rüdtligen-Alchenflüh	Alchenflüh	3422	ALCHENFLUEH
Burgdorf	3422	Alchenflüh	1	BE	D	Kabelfernsehanlage Rüdtligen-Alchenflüh	Alchenflüh	3422	ALCHENFLUEH
Burgdorf	3423	Ersigen	481	BE	D	Gemeindeverwaltung Ersigen	Rumendingenstrasse 1	3423	ERSIGEN
Zuchwil	3425	Koppigen	784	BE	D	Genossenschaft Elektra Koppigen-Willadingen	St. Niklausstrasse 1	3425	KOPPIGEN
Zuchwil	3425	Willadingen	80	BE	D	Genossenschaft Elektra Koppigen-Willadingen	St. Niklausstrasse 1	3425	KOPPIGEN

Burgdorf	3426	Aefligen	421	BE	D	Einwohnergemeinde Aefligen		3426	AEFLIGEN
Zuchwil	3427	Utzenstorf	1492	BE	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Zuchwil	3428	Wiler b. Utzenstorf	328	BE	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Schlosswil	3432	Lützelflüh-Goldeb	1011	BE	D	Kabelfernsehbetriebe Brandis AG	Emmenstrasse 41, Postfach 268	3415	HASLE-RUEEGSAU
Schlosswil	3433	Schwanden i. E.	61	BE	D	Kabelfernsehbetriebe Brandis AG	Emmenstrasse 41, Postfach 268	3415	HASLE-RUEEGSAU
Schlosswil	3435	Ramsei	1	BE	D	Kabelfernsehbetriebe Brandis AG	Emmenstrasse 41, Postfach 268	3415	HASLE-RUEEGSAU
Schlosswil	3436	Zollbrück	1	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	3437	Rüderswil	397	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	3438	Lauperswil	558	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	3439	Ranflüh	34	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	3452	Grünenmatt	1	BE	D	Kabelfernsehbetriebe Brandis AG	Emmenstrasse 41, Postfach 268	3415	HASLE-RUEEGSAU
Sumiswald	3454	Sumiswald	725	BE	D	ENERGIE AG Sumiswald	Marktgasse 2	3454	SUMISWALD
Sumiswald	3455	Grünen	232	BE	D	ENERGIE AG Sumiswald	Marktgasse 2	3454	SUMISWALD
Schlosswil	3456	Trachselwald	14	BE	D	Kabelfernsehbetriebe Brandis AG	Emmenstrasse 41, Postfach 268	3415	HASLE-RUEEGSAU
Sumiswald	3457	Wasen im Emmental	409	BE	D	ENERGIE AG Sumiswald	Marktgasse 2	3454	SUMISWALD
Burgdorf	3472	Wynigen	352	BE	D	Fernsehgenossenschaft Wynigen	c/o Herrn M. Hug, Postfach 141	3472	WYNIGEN
Schlosswil	3504	Niederhünigen	130	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	3506	Grosshöchstetten	1094	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	3507	Biglen	662	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	3508	Arni BE	74	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	3510	Konolfingen	1403	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	3510	Freimettigen	83	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	3512	Walkringen	390	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	3513	Bigenthal	1	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	3672	Oberdiessbach	862	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Thun	3671	Brenzikofen	153	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Thun	3671	Herbligen	147	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Schlosswil	3532	Zäziwil	419	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	3532	Mirchel	97	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	3533	Bowil	244	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	3534	Signau	663	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	3535	Schüpbach	1	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	3543	Emmenmatt	1	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	3550	Langnau i. E.	2656	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	3552	Bärau	1	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	3555	Trubschachen	389	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	3556	Trub	52	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Thun	3600	Thun	18108	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH



Thun	3612	Steffisburg	5971	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Thun	3627	Heimberg	2134	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Thun	3628	Uttigen	579	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Thun	3629	Kiesen	219	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Thun	3629	Oppligen	188	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Thun	3634	Thierachern	661	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Thun	3638	Blumenstein	307	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Spiez	3645	Gwatt (Thun)	1	BE	D	Regas AG	Thunstr. 51	3700	SPIEZ
Spiez	3646	Einigen	1	BE	D	Regas AG	Thunstr. 51	3700	SPIEZ
Thun	3647	Reutigen	304	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Thun	3652	Hilterfingen	1693	BE	D	Einwohnergemeinde Hilterfingen	Kabelfernsehkommission	3652	HILTERFINGEN
Thun	3653	Oberhofen Thun'see	1099	BE	D	Kabelfernsehverein Oberhofen		3653	THUN'SEE
Thun	3655	Sigriswil	818	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Spiez	3700	Spiez	4814	BE	D	Regas AG	Thunstr. 51	3700	SPIEZ
Spiez	3700	Spiezwiler	1	BE	D	Regas AG	Thunstr. 51	3700	SPIEZ
Spiez	3702	Hondrich	1	BE	D	Regas AG	Thunstr. 51	3700	SPIEZ
Unterseen	3704	Krattigen	311	BE	D	Kabelfernsehen Bodeli AG	Waldegstr. 14	3800	INTERLAKEN
Spiez	3705	Faulensee	1	BE	D	Regas AG	Thunstr. 51	3700	SPIEZ
Unterseen	3706	Leissigen	293	BE	D	Kabelfernsehen Bodeli AG	Waldegstr. 14	3800	INTERLAKEN
Unterseen	3707	Därligen	112	BE	D	Kabelfernsehen Bodeli AG	Waldegstr. 14	3800	INTERLAKEN
Frutigen	3714	Frutigen	1251	BE	D	Radio- + Fernsekabelgenossenschaft Frutigen		3714	FRUTIGEN
Adelboden	3715	Adelboden	1920	BE	D	Adelcom AG	c/o Licht- + Wasserwerk Adelboden AG	3715	ADELBODEN
Spiez	3752	Wimmis	593	BE	D	Regas AG	Thunstr. 51	3700	SPIEZ
Bern	3770	Zweisimmen	703	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Thun	3777	Saanenmöser	217	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Thun	3778	Schönried	482	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Thun	3780	Gstaad	1524	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Thun	3792	Saanen	578	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Unterseen	3800	Interlaken	2881	BE	D	Kabelfernsehen Bodeli AG	Waldegstr. 14	3800	INTERLAKEN
Unterseen	3800	Unterseen	1468	BE	D	Kabelfernsehen Bodeli AG	Waldegstr. 14	3800	INTERLAKEN
Unterseen	3800	Matten b. Interl	2420	BE	D	Kabelfernsehen Bodeli AG	Waldegstr. 14	3800	INTERLAKEN
Unterseen	3801	Kleine Scheidegg	17	BE	D	Kabelfernsehen Bodeli AG	Waldegstr. 14	3800	INTERLAKEN
Unterseen	3801	Eigergletscher	33	BE	D	Kabelfernsehen Bodeli AG	Waldegstr. 14	3800	INTERLAKEN
Unterseen	3803	Beatenberg	581	BE	D	Kabelfernsehen Bodeli AG	Waldegstr. 14	3800	INTERLAKEN
Unterseen	3806	Bönigen	825	BE	D	Kabelfernsehen Bodeli AG	Waldegstr. 14	3800	INTERLAKEN
Unterseen	3812	Wilderswil	968	BE	D	Kabelfernsehen Bodeli AG	Waldegstr. 14	3800	INTERLAKEN
Unterseen	3814	Gsteigwiler	98	BE	D	Kabelfernsehen Bodeli AG	Waldegstr. 14	3800	INTERLAKEN
Thun	3818	Grindelwald	2182	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH

Unterseen	3822	Lauterbrunnen	215	BE	D	Kabelfernsehen Bödeli AG	Waldeggstr. 14	3800	INTERLAKEN
Unterseen	3823	Wengen	757	BE	D	Kabelfernsehen Bödeli AG	Waldeggstr. 14	3800	INTERLAKEN
Unterseen	3824	Stechelberg	72	BE	D	Kabelfernsehen Bödeli AG	Waldeggstr. 14	3800	INTERLAKEN
Unterseen	3825	Mürren	438	BE	D	Kabelfernsehen Bödeli AG	Waldeggstr. 14	3800	INTERLAKEN
Unterseen	3852	Ringgenberg BE	1021	BE	D	Kabelfernsehen Bödeli AG	Waldeggstr. 14	3800	INTERLAKEN
Unterseen	3853	Niederried Interl	131	BE	D	Kabelfernsehen Bödeli AG	Waldeggstr. 14	3800	INTERLAKEN
Unterseen	3854	Oberried Brienz	177	BE	D	Kabelfernsehen Bödeli AG	Waldeggstr. 14	3800	INTERLAKEN
Brienz	3855	Brienz BE	929	BE	D	Alpen-SAT Brienz AG	Balmer	3800	INTERLAKEN
Brienz	3855	Axalp	86	BE	D	Alpen-SAT Brienz AG	Balmer	3800	INTERLAKEN
Brienz	3855	Schwanden-Brienz	201	BE	D	Alpen-SAT Brienz AG	Balmer	3800	INTERLAKEN
Brienz	3856	Brienzwiler	152	BE	D	Alpen-SAT Brienz AG	Balmer	3800	INTERLAKEN
Brienz	3857	Unterbach BE	29	BE	D	Kabelfernsehen Bödeli AG	Waldeggstr. 14	3800	INTERLAKEN
Brienz	3858	Hofstetten BE	109	BE	D	Alpen-SAT Brienz AG	Balmer	3800	INTERLAKEN
Brienz	3860	Meiringen	1404	BE	D	Kabelfernsehen Bödeli AG	Waldeggstr. 14	3800	INTERLAKEN
Unterseen	3864	Guttannen	106	BE	D	Kabelfernsehen Bödeli AG	Waldeggstr. 14	3800	INTERLAKEN
Balsthal	4536	Attiswil	566	BE	D	Fernsehgenossenschaft Attiswil	Kabelnetz	4536	ATTISWIL
Balsthal	4537	Wiedlisbach	874	BE	D	Fernsehgenossenschaft Kabelnetz	Städtli 13	4537	WIEDLISBACH
Balsthal	4538	Oberbipp	540	BE	D	Fernsehgenossenschaft Oberbipp		4538	OBERBIPP
Balsthal	4539	Rumisberg	123	BE	D	Fernsehgenossenschaft Rumisberg	Gummenweg 18	4539	RUMISBERG
Zuchwil	4564	Zielebach	133	BE	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Balsthal	4704	Niederbipp	1428	BE	D	Fernsehgenossenschaft Niederbipp	Dorfstr. 26	4704	NIEDERBIPP
Balsthal	3380	Wangen an der Aare	835	BE	D	Fernsehgenossenschaft	Aarefledweg 18	3380	AARE
Balsthal	3380	Walliswil-Nbipp	88	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Balsthal	3377	Walliswil b.Wangen	223	BE	D	Fernsehgenossenschaft Walliswil bei Wangen		3377	B.WANGEN
Langenthal	4900	Langenthal	6320	BE	D	Industrielle Betriebe Langenthal	Postfach	4900	LANGENTHAL
Langenthal	4911	Schwarzhäusern	105	BE	D	Gerber Breitbandanlagen AG	Sonnhaldenstr. 69	4912	AARWANGEN
Langenthal	4912	Aarwangen	1215	BE	D	Gerber Breitbandanlagen AG	Sonnhaldenstr. 69	4912	AARWANGEN
Langenthal	4913	Bannwil	170	BE	D	Gerber Breitbandanlagen AG	Sonnhaldenstr. 69	4912	AARWANGEN
Langenthal	4914	Roggwil BE	1418	BE	D	Gemeindebetriebe Roggwil	Postfach	4914	ROGGWIL BE
Langenthal	4917	Melchnau	449	BE	D	Fernsehgenossenschaft Melchnau		4917	MELCHNAU
Langenthal	4922	Bützberg	750	BE	D	Gemeinde Thunstetten		4922	BUETZBERG
Langenthal	4922	Thunstetten	375	BE	D	Gemeinde Thunstetten		4922	BUETZBERG
Langenthal	4923	Wynau	531	BE	D	Radio- und Fernsehgenossenschaft Wynau	Flurweg 24	4923	WYNAU
Langenthal	4932	Lotzwil	907	BE	D	Einwohnergemeinde Lotzwil	GGA	4932	LOTZWIL
Langenthal	4934	Madiswil	545	BE	D	Fernsehgenossenschaft Madiswil		4934	MADISWIL
Langenthal	4935	Leimiswil	20	BE	D	Fernsehgenossenschaft Ursenbach		4937	URSENBACH
Langenthal	4936	Kleindietwil	135	BE	D	Fernsehgenossenschaft Kleindietwil	Gässli 186	4936	KLEINDIETWIL
Langenthal	4937	Ursenbach	215	BE	D	Fernsehgenossenschaft Ursenbach		4937	URSENBACH

Langenthal	4938	Rohrbach	506	BE	D	Fernsehgenossenschaft Rohrbach b. Huttwil		4938	ROHRBACH
Langenthal	4942	Walterswil BE	18	BE	D	Gerber Breitbandanlagen AG	Sonnhaldenstr. 69	4912	AARWANGEN
Langenthal	4950	Huttwil	1646	BE	D	Industrielle Betriebe Huttwil AG	Marktgasse 4	4950	HUTTWIL
Langenthal	4955	Gondiswil	113	BE	D	Privat Kabelfernsehen		4955	GONDISWIL
Schlosswil	6197	Schangnau	6	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	6199	Kröschenbrunnen	1	BE	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	3415	Rüegsauschachen	1	BE	D	Kabelfernsehbetriebe Brandis AG	Emmenstrasse 41, Postfach 268	3415	HASLE-RUEEGSAU
Bern	3044	Innerberg	1	BE	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1700	Fribourg	17203	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Düdingen	1712	Tafers	919	FR	D	Rega Sense AG	Grubenweg 14	3186	DUEDINGEN
Düdingen	1713	St. Antoni	400	FR	D	Rega Sense AG	Grubenweg 14	3186	DUEDINGEN
Düdingen	1714	Heitenried	265	FR	D	Cattilaz Walter AG		1714	HEITENRIED
Düdingen	1715	Alterswil FR	411	FR	D	Rega Sense AG	Grubenweg 14	3186	DUEDINGEN
Düdingen	1716	Plaffeien	255	FR	D	TV-Antennengenossenschaft Plaffeien	Winkelstr. 10	1716	PLAFFEIEN
Düdingen	1716	Oberschrot	384	FR	D	TV-Antennengenossenschaft Plaffeien	Winkelstr. 10	1716	PLAFFEIEN
Düdingen	1717	St. Ursen	223	FR	D	Rega Sense AG	Grubenweg 14	3186	DUEDINGEN
Düdingen	1718	Rechthalten	237	FR	D	Rega Sense AG	Grubenweg 14	3186	DUEDINGEN
Düdingen	1719	Brünisried	152	FR	D	Rega Sense AG	Grubenweg 14	3186	DUEDINGEN
Düdingen	1719	Zumholz	92	FR	D	Rega Sense AG	Grubenweg 14	3186	DUEDINGEN
Fribourg	1720	Corminboeuf	553	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1720	Chésopelloz	6	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1722	Bourguillon	1	FR	FD	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1723	Marly	2878	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1724	Praroman-Le Mouret	319	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1724	Essert FR	67	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1724	Ferpicloz	68	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1724	Montévraz	161	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1724	Oberried FR	38	FR	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1725	Posieux	280	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1727	Corpataux	208	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1729	Bonnefontaine	26	FR	FD	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1731	Ependes FR	264	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1732	Arconciel	139	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1733	Treyvaux	290	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1734	Tentlingen	348	FR	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1735	Giffers	410	FR	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Düdingen	1737	Plasselb	263	FR	D	Radio-TV Antennengenossenschaft Plasselb	Hr. Hans-Ruedi Lauper	1737	PLASSELB
Fribourg	1740	Neyruz FR	553	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH

Fribourg	1741	Cottens FR	253	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1742	Autigny	153	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1744	Chénens	131	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1745	Lentigny	176	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1752	Villars-sur-Glâne	3959	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1753	Matran	442	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1754	Rosé	1	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1754	Avry-sur-Matran	403	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1756	Onnens FR	128	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1756	Lovens	40	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1762	Givisiez	944	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1763	Granges-Paccot	887	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1782	Belfaux	822	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1785	Cressier FR	251	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1786	Sugiez	574	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1787	Môtier (Vully)	319	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1788	Praz (Vully)	1	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1789	Lugnorre	1	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Düdingen	1792	Cordast	239	FR	D	Rega Sense AG	Grubenweg 14	3186	DUEDINGEN
Bern	1792	Guschelmuth	62	FR	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	1793	Jeuss	79	FR	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	1794	Salvenach	110	FR	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	1795	Courlevon	72	FR	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1796	Courgevaux	281	FR	FD	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Flamatt/Bern	3175	Flamatt	844	FR	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Düdingen	3178	Bösingen	936	FR	D	Rega Sense AG	Grubenweg 14	3186	DUEDINGEN
Flamatt/Bern	3182	Ueberstorf	532	FR	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Neuenegg/Bern	3184	Wünnewil	765	FR	D	Radio-TV Riedo AG	Birchacherstr. 16	3184	WUENNEWIL
Flamatt/Bern	3184	Wünnewil	241	FR	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Flamatt/Bern	3185	Schmitten FR	996	FR	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Düdingen	3186	Düdingen	2433	FR	D	Rega Sense AG	Grubenweg 14	3186	DUEDINGEN
Düdingen	3206	Wallenbuch	1	FR	D	Rega Sense AG	Grubenweg 14	3186	DUEDINGEN
Kerzers/Bern	3210	Kerzers	1278	FR	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Düdingen	3212	Gurmels	400	FR	D	Rega Sense AG	Grubenweg 14	3186	DUEDINGEN
Düdingen	3213	Liebistorf	166	FR	D	Rega Sense AG	Grubenweg 14	3186	DUEDINGEN
Düdingen	3213	Kleinbösing	141	FR	D	Rega Sense AG	Grubenweg 14	3186	DUEDINGEN
Bern	3214	Ulmiz	88	FR	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3215	Gempenach	74	FR	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH

# Versorgungsgebiet TeleBärn

Stand: November 2007

Bern	3215	Büchslen	34	FR	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3215	Lurtigen	45	FR	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3216	Ried b. Kerzers	180	FR	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3216	Agriswil	25	FR	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3280	Murten	2186	FR	DF	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3280	Meyriez	233	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3280	Greng	61	FR	DF	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Kerzers/Bern	3284	Fräschels	91	FR	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3285	Galmiz	129	FR	DF	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Bern	3286	Muntelier	292	FR	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Fribourg	1723	Pierrafortscha	18	FR	FD	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Langenthal	4915	St. Urban	268	LU	D	Radio- und Fernsehgenossenschaft St. Urban		4915	ST. URBAN
Olten-Heiligkreuz	6162	Entlebuch	686	LU	D	RGA Schafberg AG		6162	ENTLEBUCH
Schlosswil	6182	Escholzmatt	79	LU	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	6192	Wiggen	1	LU	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	6196	Marbach LU	186	LU	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Schlosswil	6196	Schärliig	1	LU	D	Medianet Gesellschaft für Kabelkommunikation	Hr. Kauer	3082	SCHLOSSWIL
Grenchen	2540	Grenchen	6821	SO	D	Gemeinschaftsantennen-Anlage	Region Grenchen AG	2540	GRENCHEN
Grenchen	2544	Bettlach	1475	SO	D	Gemeinschaftsantennen-Anlage	Region Grenchen AG	2540	GRENCHEN
Grenchen	2545	Selzach	970	SO	D	Gemeinschaftsantennen-Anlage	Region Grenchen AG	2540	GRENCHEN
Zuchwil	4500	Solothurn	7886	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Zuchwil	4512	Bellach	2228	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Zuchwil	4513	Langendorf	1505	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Grenchen	4514	Lommiswil	477	SO	D	Gemeinschaftsantennen-Anlage	Region Grenchen AG	2540	GRENCHEN
Zuchwil	4515	Oberdorf SO	620	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Zuchwil	4522	Rüttenen	567	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Balsthal	4523	Niederwil SO	121	SO	D	Fernsehgenossenschaft Niederwil	Hauptstrasse	4523	NIEDERWIL SO
Balsthal	4524	Günsberg	414	SO	D	Fernsehgenossenschaft Günsberg SO	Herr Berger	4524	GUENSBERG
Zuchwil	4525	Balm b. Günsberg	57	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Zuchwil	4528	Zuchwil	4283	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Zuchwil	4532	Feldbrunnen	360	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Zuchwil	4533	Riedholz	615	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Zuchwil	4534	Flumenthal	424	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Balsthal	4535	Hubersdorf	242	SO	D	Fernsehgenossenschaft Hubersdorf	Kabelnetz	4535	HUBERSDORF
Zuchwil	4552	Derendingen	2607	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Zuchwil	4553	Subingen	1066	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Herzogenbuchsee	4554	Etziken	310	SO	D	Einwohnergemeinde Etziken	Kabelnetz	4554	ETZIKEN
Herzogenbuchsee	4556	Aeschi SO	391	SO	D	Einwohnergemeinde Aeschi	Gemeinderat	4556	AESCHI SO

Herzogenbuchsee	4556	Bolken	160	SO	D	Einwohnergemeinde Bolken	Dorfstrasse 25	4556	BOLKEN
Zuchwil	4557	Horriwil	290	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Herzogenbuchsee	4558	Hersiwil	85	SO	D	Fernsehgenossenschaft Drei Höfe Winistorf		4558	HERSIWIL
Herzogenbuchsee	4558	Heinrichswil	50	SO	D	Fernsehgenossenschaft Drei Höfe Winistorf		4558	HERSIWIL
Herzogenbuchsee	4558	Winistorf	98	SO	D	Fernsehgenossenschaft Drei Höfe Winistorf		4558	HERSIWIL
Zuchwil	4562	Biberist	3319	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Zuchwil	4563	Gerlafingen	2027	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Zuchwil	4564	Obergerlafingen	428	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Zuchwil	4565	Rechterswil	657	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Zuchwil	4566	Kriegstetten	307	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Zuchwil	4566	Halten	464	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Zuchwil	4566	Oekingen	241	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Zuchwil	4571	Lüterkofen-Ichert	249	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Zuchwil	4574	Nennigkofen	198	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Zuchwil	4574	Lüsslingen	166	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Zuchwil	4573	Lohn-Ammannsegg	1018	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Zuchwil	4581	Küttigkofen	66	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Zuchwil	4586	Kyburg-Buchegg	122	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Balsthal	4612	Wangen b. Olten	2085	SO	D	Fernsehgenossenschaft Wangen bei Olten	Obere Allmend 3	4612	WANGEN B. OLTEN
Zuchwil	4543	Deitingen	786	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Zuchwil	4542	Luterbach	1370	SO	D	GA Weissenstein GmbH	c/o Regio Energie Solothurn	4502	SOLOTHURN
Fribourg	1787	Mur (Vully)	1	VD	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH
Unterseen	3801	Jungfrauoch	6	VS	D	Kabelfernsehen Bödeli AG	Waldeggstr. 14	3800	INTERLAKEN
	1788	Praz (Vully)		FR		Cablecom GmbH	Zollstrasse 42	8021	ZUERICH
	1786	Sugiez		FR		Cablecom GmbH	Zollstrasse 42	8021	ZUERICH
	4944	Auswil		SO		Industrielle Betriebe Langenthal	Talstrasse 29, PF 542	4902	LANGENTHAL
	4938	Rohrbachgraben		SO		Industrielle Betriebe Langenthal	Talstrasse 29, PF 542	4902	LANGENTHAL
	3862	Innertkirchen		BE		Kabelfernsehen Bödeli, Interlaken	Weissenaustrasse 56	3800	UNTERSEEN
	3664	Burgstein		BE		Cablecom GmbH	Zollstrasse 42	8021	ZUERICH
	1745	La Brillaz / Lentigny		FR		Cablecom GmbH	Zollstrasse 42	8021	ZUERICH
	1724	Le Mouret		FR		Cablecom GmbH	Zollstrasse 42	8021	ZUERICH
	3035	Frieswil		BE		EWA Energie- + Wasserversorgung	Stadtplatz 28, PF 28	3270	AARBERG
	3266	Wiler		BE		EWA Energie- + Wasserversorgung	Stadtplatz 28, PF 28	3270	AARBERG
	3268	Lobsigen		BE		EWA Energie- + Wasserversorgung	Stadtplatz 28, PF 28	3270	AARBERG
	3624	Goldiwil (Thun)		BE		Cablecom GmbH	Zollstrasse 42	8021	ZUERICH
	3654	Gunten		BE		Cablecom GmbH	Zollstrasse 42	8021	ZUERICH
	3657	Schwanden		BE		Kabelfernsehen Bödeli AG	Weissenaustrasse 56	3800	UNTERSEEN
	3783	Grund b. Gstaad		BE		Cablecom GmbH	Zollstrasse 42	8021	ZUERICH
	3805	Goldswil		BE		Kabelfernsehen Bödeli AG	Weissenaustrasse 56	3800	UNTERSEEN

# Neue Gemeinden im Versorgungsgebiet TeleBärn

Stand: November 2007

VERBUNDNETZ	PLZ	ORT	ANSCHL.	KT	SP	KONZ_NAME	KONZ_ADR	K_PLZ	KONZ_ORT	Bemerkungen
	1410	Denezy		VD		Kein Kabelnetz				
	1410	Prévondavaux		VD		Kein Kabelnetz				
	1415	Démoret		VD		Kein Kabelnetz				
	1463	Arrissoules		VD		Kein Kabelnetz				
	1468	Cheyres		FR		Kein Kabelnetz				
	1470	Estavayer-le-Lac		FR	F	Estavision S.A.	Case postale	1470	Estavayer-le-Lac	Bauliche Massnahmen zur Erschliessung
	1470	Lully		FR	F	Estavision S.A.	Case postale	1470	Estavayer-le-Lac	Bauliche Massnahmen zur Erschliessung
	1473	Châtilion		FR	F	Estavision S.A.	Case postale	1470	Estavayer-le-Lac	Bauliche Massnahmen zur Erschliessung
	1473	Font		FR	F	Estavision S.A.	Case postale	1470	Estavayer-le-Lac	Bauliche Massnahmen zur Erschliessung
	1474	Bollion		FR		Kein Kabelnetz				
	1474	Châbles		FR		Kein Kabelnetz				
	1474	Seiry		FR		Kein Kabelnetz				
	1475	Autavaux		FR		Kein Kabelnetz				
	1475	Forel		FR		Kein Kabelnetz				
	1482	Cugy		FR		Kein Kabelnetz				
	1483	Les Montets / Vesin		FR		Kein Kabelnetz				
	1485	Nuvilly		FR		Kein Kabelnetz				
	1486	Vuissens		FR		Kein Kabelnetz				
	1489	Murist		FR		Kein Kabelnetz				
	1516	Prévondavaux		FR		Kein Kabelnetz				
	1524	Marnand		VD	F	Commune de Lucens	Case postale 95	1522	Lucens	Aufschaltung mit Cablecom
	1526	Cremin		VD		Kein Kabelnetz				
	1527	Villeneuve		FR	F	Commune de Lucens	Case postale 95	1522	Lucens	Aufschaltung mit Cablecom
	1528	Praratoud		FR		Kein Kabelnetz				
	1528	Surpierre		FR		Kein Kabelnetz				
	1529	Cheiry		FR		Kein Kabelnetz				
	1530	Payerne		VD	F	Sitel S.A	Case postale	1401	Yverdon-les-Bains	Aufschaltung mit Cablecom
	1532	Fétigny		FR	F	Sitel S.A	Case postale	1401	Yverdon-les-Bains	Aufschaltung mit Cablecom
	1533	Ménières		FR	F	Commune de Lucens	Case postale 95	1522	Lucens	Aufschaltung mit Cablecom
	1534	Chapelle / Sassel		FR		Kein Kabelnetz				
	1535	Combremont-le-Grand		VD		Kein Kabelnetz				
	1536	Combremont-le-Petit		VD		Kein Kabelnetz				
	1537	Champtauroz		FR		Kein Kabelnetz				
	1538	Treytorrens		FR		Kein Kabelnetz				
	1541	Bussy		FR		Kein Kabelnetz				
	1541	Morens		FR		Kein Kabelnetz				
	1541	Sévaz		FR		Kein Kabelnetz				
	1542	Rueyres-les-Prés		FR		Kein Kabelnetz				
	1543	Grandcour		VD		Kein Kabelnetz				
	1544	Gletterens		FR		Kein Kabelnetz				
	1545	Chevroux		VD		Kein Kabelnetz				
	1563	Dompiere		FR	F	Télédom S.A.	Rue du Château 17	1564	Domdidier	Aufschaltung mit Cablecom
	1564	Domdidier		FR	F	Télédom S.A.	Rue du Château 17	1564	Domdidier	Aufschaltung mit Cablecom
	1565	Missy		FR	F	Télédistri S.A.	Route du Signal 20	1580	Avenches	Aufschaltung mit Cablecom
	1566	St. Aubin		FR	F	Télédistri S.A.	Route du Signal 20	1580	Avenches	Aufschaltung mit Cablecom
	1567	Delley-Portalban		FR		Kein Kabelnetz				
	1569	Montbrelloz		FR		Kein Kabelnetz				
	1625	Sâles		FR		Kein Kabelnetz				
	1627	Vaulruz		FR		Kein Kabelnetz				
	1628	Vuadens		FR	F	Gruyère Energie S.A.	Rue de l Etant 20	1630	Bulle 1	Aufschaltung mit Cablecom
	1630	Bulle		FR	F	Gruyère Energie S.A.	Rue de l Etant 20	1630	Bulle 1	Aufschaltung mit Cablecom
	1632	Riaz		FR	F	Gruyère Energie S.A.	Rue de l Etant 20	1630	Bulle 1	Aufschaltung mit Cablecom
	1633	Marsens		FR	F	Gruyère Energie S.A.	Rue de l Etant 20	1630	Bulle 1	Aufschaltung mit Cablecom
	1634	La Roche		FR	F	Gruyère Energie S.A.	Rue de l Etant 20	1630	Bulle 1	Aufschaltung mit Cablecom

Neue Gemeinden im Versorgungsgebiet TeleBärn

Stand: November 2007

1635	La Tour-de-Trême	FR	F	Gruyère Energie S.A.	Rue de l Etant 20	1630	Bulle 1	Aufschaltung mit Cablecom
1636	Borc	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH	Aufschaltung mit Cablecom
1637	Charmey	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH	Aufschaltung mit Cablecom
1638	Morlon	FR	F	Gruyère Energie S.A.	Rue de l Etant 20	1630	Bulle 1	Aufschaltung mit Cablecom
1642	Sornes	FR	F	Gruyère Energie S.A.	Rue de l Etant 20	1630	Bulle 1	Aufschaltung mit Cablecom
1644	Pont-en-Ogoz	FR		Kein Kabelnetz				
1646	Echarlens	FR	F	Gruyère Energie S.A.	Rue de l Etant 20	1630	Bulle 1	Aufschaltung mit Cablecom
1647	Corbières	FR	F	Gruyère Energie S.A.	Rue de l Etant 20	1630	Bulle 1	Aufschaltung mit Cablecom
1648	Hauteville	FR	F	Gruyère Energie S.A.	Rue de l Etant 20	1630	Bulle 1	Aufschaltung mit Cablecom
1649	Pont-la-Ville	FR	F	Gruyère Energie S.A.	Rue de l Etant 20	1630	Bulle 1	Aufschaltung mit Cablecom
1651	Villarvolard	FR	F	Gruyère Energie S.A.	Rue de l Etant 20	1630	Bulle 1	Aufschaltung mit Cablecom
1652	Botterens	FR	F	Gruyère Energie S.A.	Rue de l Etant 20	1630	Bulle 1	Aufschaltung mit Cablecom
1652	Villarbeney	FR	F	Gruyère Energie S.A.	Rue de l Etant 20	1630	Bulle 1	Aufschaltung mit Cablecom
1653	Châtel-sur-Montsalvens	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH	Aufschaltung mit Cablecom
1653	Crésuz	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH	Aufschaltung mit Cablecom
1654	Cerniat	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH	Aufschaltung mit Cablecom
1656	Jaun	FR		Kein Kabelnetz				
1660	Château-d'Oex	VD	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH	Aufschaltung mit Cablecom
1661	Le Pâquier	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH	Aufschaltung mit Cablecom
1663	Gruyères	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH	Aufschaltung mit Cablecom
1665	Vallon	FR		Kein Kabelnetz				
1666	Grandvillard	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH	Aufschaltung mit Cablecom
1667	Bas-Intyamon	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH	Aufschaltung mit Cablecom
1669	Haut-Intyamon / Montbovon	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH	Aufschaltung mit Cablecom
1696	Vuisternens-en-Ogoz	FR	F	Téléglou SA	Route de Romanoche 51	1696	Vuisternens-en-Ogoz	Bauliche Massnahmen zur Erschliessung
1721	Misery Courtion	FR		Kein Kabelnetz				
1728	Rossens	FR	F	Téléglou SA	Route de Romanoche 51	1696	Vuisternens-en-Ogoz	Bauliche Massnahmen zur Erschliessung
1773	Léchelles	FR		Kein Kabelnetz				
1773	Russy	FR		Kein Kabelnetz				
1774	Montagny	FR	F	Télédistri S.A.	Route du Signal 20	1580	Avenches	Bauliche Massnahmen zur Erschliessung
1783	Barberêche	FR		Kein Kabelnetz				
1784	Courtepin	FR		Kein Kabelnetz				
1784	Wallenried	FR		Kein Kabelnetz				
1786	Bas-Vully	FR	F	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH	Aufschaltung mit Cablecom
6173	Flühli	LU	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH	Aufschaltung mit Cablecom
6174	Sörenberg	LU	D	Cablecom GmbH	Postfach	8021	ZUERICH	Aufschaltung mit Cablecom



<b>PLZ</b>	<b>Ort</b>
3253	Schnottwil
3254	Messen
3254	Balm b. Messen
1657	Abländschen
1711	Schwarzsee
1721	Misery-Courtion
1736	St. Silvester
1738	Sangernboden
1783	Pensier
1784	Courtepin
1784	Cournillens
1791	Courtaman
2535	Frinvillier
2762	Roches BE
2827	Schelten
3083	Trimstein
3086	Zimmerwald
3086	Englisberg
3087	Niedermuhlern
3088	Oberbütschel
3088	Rüeggisberg
3089	Hinterfultigen
3096	Oberbalm
3099	Rüti b. Riggisberg
3111	Tägertschi
3153	Rüschegg Gambach
3154	Rüschegg Heubach
3155	Helgisried-Rohrbach
3156	Riffenmatt
3157	Milken
3158	Guggisberg
3159	Riedstätt
3204	Rosshäusern
3205	Gümmenen
3238	Zihlbrücke
3238	Pont-de-Thielle
3298	Oberwil b. Büren
3307	Brunnenthal
3412	Heimiswil
3413	Kaltacker
3462	Weier i.E.
3463	Häusernmoos i.E.
3464	Schmidigen-Mühleweg
3465	Dürrenroth
3473	Alchenstorf
3474	Rüedisbach
3475	Riedwil
3475	Hermiswil
3476	Oschwand
3503	Gysenstein
3531	Oberthal
3536	Aeschau

3537	Eggiwil
3538	Röthenbach i.E.
3551	Oberfrittenbach
3553	Gohl
3557	Fankhaus (Trub)
3614	Unterlangenegg
3615	Heimenschwand
3616	Schwarzenegg
3617	Fahrni b. Thun
3618	Süderen
3619	Eriz
3619	Innereriz
3622	Homberg b. Thun
3623	Teuffenthal b. Thun
3623	Horrenbach
3623	Buchen BE
3624	Schwendibach
3625	Heiligenschwendi
3626	Hünibach
3631	Höfen b. Thun
3632	Niederstocken
3632	Oberstocken
3633	Amsoldingen
3635	Uebeschi
3636	Längenbühl
3636	Forst b. Längenbühl
3656	Tschingel ob Gunten
3656	Aeschlen ob Gunten
3656	Ringoldswil
3658	Merligen
3663	Gurzelen
3673	Linden
3674	Bleiben b. Oberdiessbach
3703	Aeschi b. Spiez
3703	Aeschiried
3711	Emdthal
3711	Mülenen
3712	Niesen Kulm
3713	Reichenbach im Kandertal
3716	Kandergrund
3717	Blausee-Mitholz
3722	Scharnachtal
3723	Kiental
3724	Ried (Frutigen)
3725	Achseten
3753	Oey
3754	Diemtigen
3755	Horboden
3756	Zwischenflüh
3757	Schwenden im Diemtigtal
3757	Grimmialp
3758	Latterbach
3762	Erlenbach i.S.

3763	Därstetten
3764	Weissenburg
3765	Oberwil i.S.
3766	Boltigen
3771	Blankenburg
3772	St. Stephan
3773	Matten (St. Stephan)
3775	Lenk i.S.
3776	Oeschseite
3781	Turbach
3784	Feutersoey
3785	Gsteig b. Gstaad
3802	Waldegg (Beatenberg)
3804	Habkern
3807	Iseltwald
3813	Saxeten
3815	Zweilütschinen
3815	Gündlischwand
3816	Lütschental
3816	Burglauenen
3826	Gimmelwald
4576	Tscheppach
4577	Hessigkofen
4578	Bibern SO
4579	Gosswil
4582	Brügglen
4583	Mühledorf SO
4583	Aetigkofen
4584	Lütterswil
4584	Gächliwil
4585	Biezwil
4587	Aetingen
4588	Unterramsern
4588	Oberramsern
4588	Brittern
4916	Untersteckholz
4919	Reisiswil
4924	Obersteckholz
4933	Rütschelen
4943	Oeschenbach
4952	Eriswil
4953	Schwarzenbuch (Huttwil)
4954	Wyssachen
5010	Däniken
5012	Schönenwerd